

# BK-Aktuell

Bezirkskammer **Hartberg-Fürstenfeld**



In der Heftmitte finden Sie das  
aktuelle **LFI Bildungsprogramm**  
für die Bildungssaison **2025/2026**.



Nicht retournieren!

Österreichische Post AG  
MZ 02Z033252 M  
Bezirkskammer Hartberg-Fürstenfeld  
Wienerstraße 29, 8230 Hartberg

## Inhalt

## Seite

Kammerobmann	2
Personelles	2
Invekos	3
Bioberatung	9
Arbeitskreis Milch- und Rinderproduktion	10
Pflanzenbau	12
Bodenuntersuchungsaktion	13
Forstwirtschaft	14
Bäuerinnenorganisation	17
Landjugend	18
Direktvermarktung	19
Bäuerliche Vermietung	21
Green Care	23
Tipps, Termine und Informationen	24

## Kammerobmann



*Geschätzte Bäuerinnen und Bauern, liebe Jugend!*

*Die Erntesaison hat erfolgreich gestartet. In unserem Bezirk dürfen wir heuer mit durchschnittlichen bis sehr guten Erträgen zufrieden sein. Es bleibt zu hoffen, dass wir von weiteren Unwettern verschont bleiben. Neben guten*

*Erträgen ist es besonders wichtig, auch entsprechende Marktpreise erzielen zu können. Letztendlich geht es darum, mit den Erlösen die anfallenden Kosten zu decken und ein zufriedenstellendes Einkommen auf den bäuerlichen Familienbetrieben zu erwirtschaften. Die Landwirtschaftskammer unterstützt intensiv mit Bildung, Beratung und Interessensvertretung.*

*Kommunikation ist ein wichtiges Werkzeug, das wir ständig nutzen müssen, um unsere Produkte zur Konsumentin, zum Konsumenten zu bringen. Wir müssen zeigen, wie viel Handarbeit, Leidenschaft, Aufwand und Anstrengungen es braucht, damit unsere Tische Tag für Tag mit gesunden, hochwertigen Nahrungsmitteln gedeckt werden! Dabei ist besonders auf die Herkunft der Produkte hinzuweisen, um die Regionalität bestmöglich zu stärken.*

*Das Thema „Handelsabkommen Mercosur“ ist wieder aktuell und soll bald abgeschlossen werden. Wohlstand basiert auf Arbeit, Einkommen und einer sicheren Lebensmittelversorgung. Daher müssen Wirtschaft und Landwirtschaft zusammenarbeiten. Billigimporte mit niedrigen Standards bedrohen die heimische Produktion und unseren Wohlstand, da Konsumenten oft zu Sonderangeboten greifen. Das Angebot sollte erweitert, aber nicht verdrängt werden.*

*Denn ein altes Sprichwort sagt: **Geht's den Bauern gut, geht's auch dem Land (seiner Bevölkerung) gut!***

*Pflügerweltmeisterschaft in Tschechien: **Andreas Haberler** ging mit dem Drehpflug an den Start. Er erreichte im Stoppelbewerb Rang 5, im Grasland Platz 9 und wurde insgesamt **sechster der Weltmeisterschaft**. Herzliche Gratulation!*

*Ich wünsche Euch einen ertragreichen, zufriedenen und unfallfreien Herbst in Haus und Hof und freue mich auf die nächsten Begegnungen!*

Euer  
Kammerobmann Herbert Lebitsch

## Personelles



**Lisa und Roland Pfeiffer** haben am 2. August **JA** gesagt zu einem gemeinsamen Weg in ihrem Leben.

Wir wünschen Euch alles erdenklich Gute und eine wundervolle gemeinsame Zukunft voller Liebe und Glück!"



© Manfred Oberer

Das Team der BK Hartberg-Fürstenfeld gratuliert sehr herzlich!

Ing. Manfred Oberer, BA

**Terminavisio:**  
**Landwirtschaftskammerwahl**  
**am 25. Jänner 2026**

Die Erstellung von Fachartikeln wird durch Fördermittel von Bund, Ländern und Europäischer Union aus Fördermaßnahmen des GAP Strategieplans unterstützt.

Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Klima- und Umweltschutz,  
Regionen und Wasserwirtschaft

**WIR leben Land**  
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich



Kofinanziert von der Europäischen Union

**Medieninhaber:** Landeskammer für Land- und Forstwirtschaft Steiermark, Hamerlinggasse 3, 8010 Graz, 0316/8050, [www.stmk.lko.at](http://www.stmk.lko.at)  
**Herausgeber:** Bezirkskammer Hartberg-Fürstenfeld  
Wienerstraße 29, 8230 Hartberg  
Tel. 03332/62623, Fax: 03332/62623-4651  
E-Mail: [bk-hartberg-fuerstenfeld@lk-stmk.at](mailto:bk-hartberg-fuerstenfeld@lk-stmk.at)  
<http://www.stmk.lko.at/hartberg-fuerstenfeld>

**Inhalt:** Ing. Manfred Oberer, BA und das Team der BK  
**Layout und Gestaltung:** Sabine Strobl

Diese Zeitung dient der Vermittlung von Nachrichten, Informationen und der Angelegenheiten der bäuerlichen Interessensvertretung an alle Mehrfachantragstellenden im Bezirk Hartberg-Fürstenfeld

Verlagspostamt: 8010 Graz, P.b.b.  
Erscheinungsort: Hartberg-Fürstenfeld

Erscheinungsdatum: **September 2025**

**MZ 02Z033252**



## Invekos-Informationen



### Abwicklung Mehrfachantrag 2026

Die Antragserfassung für den MFA 2026 steht vom 3. November 2025 bis 15. April 2026 (ohne Nachfrist) auf [www.eama.at](http://www.eama.at) zur Verfügung. Die Erfassung in der Bezirkskammer startet am 10. November 2025. Der MFA kann mit Unterstützung der Bezirkskammer oder selbsttätig gestellt werden.

### Sie wollen eine neue ÖPUL-Maßnahme beantragen?

Die Beantragung einer ÖPUL-Maßnahme wie z.B. Nicht produktive Ackerflächen, Tierwohl-Weide oder Begrünung Zwischenfrucht, ist im November/Dezember 2025 erforderlich, damit diese ab 1. Jänner 2026 wirksam ist. **Es können nur noch einjährige Maßnahmen beantragt werden.** Wenn Sie unsere Hilfe wünschen und keinen Termin im November/Dezember erhalten haben, melden Sie sich bitte rechtzeitig bis Ende November, um einen Bearbeitungstermin zu vereinbaren.

### Terminabsagen und –Verschiebungen

Alle Betriebe, die den MFA 2025 über die Bezirkskammer abgegeben haben, erhalten wieder einen Termin per Post. Diese werden ab Mitte Oktober gestaffelt verschickt. Wenn Sie ihren zugeteilten Termin nicht benötigen, da Sie z.B. keinen MFA mehr stellen, diesen selbsttätig online erledigen, oder den bestehenden Termin verschieben möchten, bitten wir um umgehende telefonische Bekanntgabe unter 03332/62623.

Betriebe, die den Antrag bisher selbsttätig gestellt haben oder seit dem MFA 2025 einen Betrieb neu gegründet haben und unsere Unterstützung wünschen, bitten wir rechtzeitig einen Abgabetermin zu vereinbaren. Antragstellende, die den Abgabetermin nicht wahrnehmen oder nicht rechtzeitig eine Terminverschiebung vereinbaren, wird bei neuerlicher Terminvergabe eine Aufwandsentschädigung von 20 € verrechnet.

### Vorbereitung MFA 2025

Die Antragsinformationen der AMA werden nur mehr digital zur Verfügung gestellt. Bereiten Sie sich bitte mit den vorhandenen MFA 2025-Ausdrucken auf den Termin in der Bezirkskammer vor.

Bei Bedarf kann eine leere Feldstückliste ab Oktober selbstständig nach Einstieg mit ID-Austria oder Betriebsnummer und PIN-Code unter Flächen/INVEKOS-GIS/Aktuelle Feldstückliste angefordert und ausgedruckt werden.



## Kreative Aussteller gesucht!

Für unseren Hobbykünstlermarkt vom 27.11. bis 21.12. am Weihnachtsdorf suchen wir noch kreative Aussteller mit Handwerkskunst und Selbstgemachtem. Eine durchgehende Anwesenheit vor Ort ist dabei nicht erforderlich.

Der Maluhof lädt ganzjährig von Mittwoch bis Sonntag zur herzhaften Hofjause mit hausgemachten Spezialitäten ein. Kommt vorbei!

Info & Anmeldung: 0664 481 34 34 | [office@maluhof.at](mailto:office@maluhof.at)



### Notwendige Vorbereitungen:

- Stammdaten und Kontaktdaten prüfen (Ändern sich die Bewirtschafter z.B. aufgrund Übergabe oder Pacht ist rechtzeitig ein Bewirtschafterwechsel nötig)
- Vordruckte Maßnahmen auf Gültigkeit überprüfen
- Nutzungen 2026, ggf. neue Schlagabgrenzungen und nötige Codierungen (z.B. DIV) vorbereiten
- Prozentgrenzen für Fruchtwechsel, Anbaudiversifizierung oder Biodiversitätsfläche berechnen und Anbauplan dementsprechend gestalten
- Flächige und punktförmige Landschaftselemente kontrollieren
- Bei Flächenänderungen (z.B. Zu- und Verpachtung, Verbauung, Landschaftselemente etc.) Unterlagen/Fotos mitbringen
- Tierliste mit Stichtag 1. April 2025 vorbereiten
- Bei Tierwohl Weide Ohrmarken und Geburtsdatum für Schafe/Ziegen mit Stichtag April 2025 mitbringen (falls nicht aktuell im SZ Online)

### Bewirtschafterwechsel

Ändert sich die Person des Bewirtschafters z.B. aufgrund Übergabe, Verpachtung, Gründung einer Personengemeinschaft, ist dies umgehend mittels Bewirtschafterwechsel an die AMA zu melden. In vielen Fällen ist es sinnvoll, dass bereits der neue Bewirtschafter den Mehrfachantrag abgibt z.B. für die Beantragung TOP UP Junglandwirte. **Besondere Vorsicht gilt bei Betriebsstrukturänderungen (Teilbetrieb kommt dazu oder weg) im Antragszeitraum. Aufgrund des geänderten Mehrfachantragszeitraums (2. November bis 15. April) wird empfohlen alle in diesem Zeitraum nötigen Bewirtschaftungsänderungen frühzeitig abklären zu lassen!**

### TopUp für Junglandwirte

Das „TOP UP Junglandwirte“ ist spätestens mit dem Mehrfachantrag der auf die Bewirtschaftungsaufnahme folgt erstmalig zu beantragen (Aufnahme 2025 – späteste Erstbeantragung MFA 2026). Andernfalls erlischt der Anspruch

auf diese Förderung. Es muss jährlich im Mehrfachantrag beantragt werden, wird für max. fünf Jahre und 40 ha pro Jahr ausbezahlt.

Bei der Erstbeantragung sind folgende Unterlagen erforderlich:

- Ausbildungsnachweis (Facharbeiterbrief, Meisterbrief, ...)
- Aktueller Versicherungsdatenauszug aus allen vorhandenen Daten ab Bewirtschaftungsaufnahme
- Aufstellung über die Bewirtschaftung SVS. Auf der ersten Seite der Aufstellung muss die Angabe **„Aufstellung LAG-Gesamt zum Stand: MM.JJJJ“ dasselbe Datum aufweisen wie „Betriebsdaten von: MM.JJJJ“**, damit die Betriebsführung **ab der ersten Meldung bei der SVS** dargestellt ist. Die Aufstellung hat lückenlos sämtliche Änderungen der Betriebsführung bis zum aktuellen Stand zu umfassen
- Bei Personengemeinschaften ist ein schriftlicher Gesellschaftsvertrag zu übermitteln, aus dem eindeutig hervorgeht, dass der Junglandwirt die Verfügungsgewalt über den Betrieb hat. (Ehe- und Lebensgemeinschaften sind ausgenommen)

Zum Zeitpunkt der Aufnahme der landwirtschaftlichen Tätigkeit darf die Junglandwirtin/der Junglandwirt nicht älter als 40 Jahre sein.

### ID- Austria – für MFA 2026 nötig!



Laut GAP-Strategieplanverordnung in Österreich kann der MFA 2026 nur mehr mit qualifizierter elektronischer Signatur, sprich mittels ID Austria (vorher Handysignatur) gezeichnet werden. Das bedeutet für:

- **selbsttätige Antragsteller des MFA**  
Zum förderwirksamen Senden des Mehrfachantrages muss mittels ID-Austria eingestiegen werden. Dies gilt auch für Korrekturen und Referenzänderungsanträge.
- **Antragstellung in den Bezirksskammern**  
Auch wenn der Mehrfachantrag in der Bezirksskammer abgeschickt wird, ist dieser mittels ID-Austria zu bestätigen. Nur in begrün-



deten Ausnahmefällen darf anstelle der digitalen Signatur die Antragstellung noch mit Unterschrift auf der ausgedruckten Verpflichtungserklärung erfolgen. Zug um Zug sollen auch die Papiervollmachten auf digitale Vollmachten umgestellt werden!

**Bitte prüfen Sie auf [www.a-trust.at/konto](http://www.a-trust.at/konto) rechtzeitig die Funktionalität und Gültigkeit der ID Austria.**

## ÖPUL – Flächenzugänge/Flächenabgänge

**Flächenzugänge:** Für die Jahre 2026 bis 2028 sind Flächenzugänge in folgendem Ausmaß prämienfähig:

- bis max. 50 % auf Basis der Fläche des Jahres 2025
- eine Vergrößerung um bis zu 5 ha ist in jedem Fall prämienfähig
- für den Flächenzugang über dieser Grenze werden keine ÖPUL-Maßnahmenprämien gewährt. Die Maßnahmenbedingungen müssen aber trotzdem auf der gesamten Fläche eingehalten werden

Wenn der Vorbewirtschafter an den gleichen Maßnahmen teilgenommen hat, handelt es sich nicht um den beschriebenen Flächenzugang und belastet nicht die Prozentgrenze.

**Flächenabgänge:** Eine rückzahlungsfreie Verringerung (Herausnahme aus der landwirtschaftlichen Nutzung), der in die Maßnahmen eingebrachten Flächen, ist jährlich möglich:

- bis zu 5 % der mit der jeweiligen Maßnahme belegten Fläche des Vorjahres
- jedoch höchstens 5 ha pro Jahr
- jedenfalls (unabhängig von der %-Obergrenze) 0,5 ha pro Jahr

Geht die Verfügungsgewalt über einzelne Flächen (Verpachtung, Auflösung Pacht, Kauf, ...) verloren, kommt es zu keiner Rückforderung. Nachweise über den Verlust der Verfügungsgewalt sind auf Verlangen vorzulegen. Im Falle eines Bewirtschafterwechsels sind die Maßnahmen jedenfalls weiterzuführen.

Die Regelungen gelten für folgende Maßnahmen:  
Umweltgerechte und biodiversitätsfördernde

Bewirtschaftung, Biologische Wirtschaftsweise, Einschränkung ertragssteigernder Betriebsmittel, Heuwirtschaft (nur auf Grünlandflächen), Bewirtschaftung von Bergmähdern, Vorbeugender Grundwasserschutz, Humuserhalt und Bodenschutz auf umbruchsfähigem Grünland, Naturschutz und Ergebnisorientierte Bewirtschaftung.

## Flächenmonitoring



Seit 2023 werden mittels Flächenmonitoring bestimmte Angaben im Mehrfachantrag mit Sentinel-Satelliten-daten verglichen. Wird dabei eindeutig eine Unstimmigkeit festgestellt, entsteht ein sogenannter "roter Schlag".

In diesem Fall wird ein Monitoring-Auftrag erstellt, die antragstellende Person wird von der AMA kontaktiert und hat die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen entsprechende Maßnahmen zu ergreifen wie:

- mit geeigneten Nachweisen, vorrangig Fotos, die Richtigkeit der Antragstellung zu bestätigen oder,
- eine Korrektur des MFA entsprechend der Feststellung aus dem Monitoring durchzuführen oder,
- auch der AMA mitzuteilen, dass die Förderauflage in diesem Fall tatsächlich nicht eingehalten wurde.

Das Flächenmonitoring dient als eine Art "Frühwarnung" und lässt, je nach Sachverhalt, auch noch Korrekturen zu. Wer auf einen Monitoring-Auftrag reagiert, kann in der Regel ein besseres Ergebnis erzielen als bei einer späteren Feststellung im Zuge einer Vor-Ort-Kontrolle (VOK). Es soll daher auf Monitoring-Aufträge jedenfalls reagiert werden (Ausnahme: vereinfachte Vorgangsweise bei eindeutigen Sachverhalten).

### Flächenmonitoring: Neu ab 2025

Erfahrungen zeigen, dass das Flächenmonitoring häufig eindeutige Unstimmigkeiten zur Beantragung erkennt, die von den betroffenen Antragstellern nicht widerlegt werden können. Ein "klassisches" Beispiel ist, wenn eine Fläche vor

einem festgelegten Termin gehäckselt/gemäht wurde, was durch den Abfall des "Grün-Index" in den Satellitenbildern zweifelsfrei belegbar ist. Ist bei diesem Sachverhalt kein Gegenbeweis erbringbar, kann ab 2025 ein vereinfachter Prozess umgesetzt werden: Als betroffene antragstellende Person muss keine Handlung auf solch einen eindeutigen Monitoring-Auftrag gesetzt werden - die AMA beurteilt die Nichteinhaltung der Auflage ohne Vor-Ort-Kontrolle nach den Regeln der Verwaltungskontrolle. Ein Verstoß wird damit geringer sanktioniert als bei VOK-Feststellung. Dadurch erspart man sich das Mitteilen der AMA, der in der Natur fehlerhaften Bewirtschaftung.

Solche spezielle Aufträge sind in den Mitteilungen der AMA erkennbar durch:

- gesonderte Kennzeichnung in der AMA-MFA-Fotos-App mit dem Symbol "SAT"
- angepasste E-Mail-Benachrichtigungen
- eigene Plausifehler im eAMA

#### **TIPP: AMA-App nutzen**

Um schnell und einfach melden bzw. korrigieren zu können, ohne dabei ins eAMA einsteigen zu müssen, ist die AMA-MFA-Fotos-App empfehlenswert.

Die App ist über die jeweiligen Stores (je nach Handy z.B. Google Playstore oder App Store) downloadbar. Die Bekanntgabe der E-Mail-Adresse an die AMA, ist für eine Kontaktaufnahme durch die AMA unerlässlich. Um rechtzeitig informiert zu sein und handeln zu können überprüfen Sie regelmäßig Ihre E-Mails!

#### **Weiterbildungsverpflichtungen im ÖPUL**

Bei Teilnahme an gewissen ÖPUL-Maßnahmen ist eine verpflichtende Weiterbildung zu absolvieren. Wir empfehlen die Weiterbildung möglichst bald zu erfüllen, da die Kurse sonst möglicherweise ausgebucht sind. Das LFI Steiermark bietet laufend Online und Präsenz Kurse an. Die erledigten Kursbestätigungen werden automatisch an die AMA weitergeleitet – im Falle einer Vorortkontrolle ist es unbedingt zusätzlich notwendig die Teilnahmebestätigungen Ihrer absolvierten Kurse zu Hause aufliegen zu haben. Ihre erledigten Stunden können im eAMA abgerufen werden.

Kursübersichten und Anmeldemodalitäten siehe im innenliegenden LFI Programm oder unter [www.stmk.lfi.at](http://www.stmk.lfi.at)

Überblick Weiterbildungserfordernisse im ÖPUL:

ÖPUL Maßnahme	Nötige Stunden	Themen	Zu erledigen bis spätestens
Umweltgerechte und biodiversitätsfördernde Bewirtschaftung (UBB)	3	Biodiversität	31.12.2025
Biologische Wirtschaftsweise (BIO)	3 und 5	Biodiversität Biologische Wirtschaftsweise	31.12.2025
UBB oder BIO bei Zuschlag Naturschutz – Monitoring		Einführungsveranstaltung beim ÖKL, Infos unter 0677/64313071	Im 1. Jahr der Teilnahme
Einschränkung ertragssteigernder Betriebsmittel (EEB)	3	Stickstoffdüngung und Nutzungshäufigkeit	31.12.2025
Humuserhalt und Bodenschutz auf umbruchsfähigem Grünland (HBG)	5	Grünlandbewirtschaftung	31.12.2025
Almwirtschaft – Option „Naturschutz auf Almen“ (NATA)	4		31.12.2025
Vorbeugender Grundwasserschutz auf Ackerflächen	10	Grundwasserschutz, Humusaufbau	31.12.2026
Ergebnisorientierte Bewirtschaftung (EBW)		Vernetzungstreffen	31.12.2026



**Aktuelle Hinweise**

- **ÖPUL Maßnahme Bodennahe Gülleausbringung:** Ein Nachtrag oder eine Korrektur der Angaben im MFA 2025 für bodennah ausgebrachte bzw. separierte Güllemenge ist bis 30. November 2025 möglich.
- **ÖPUL Maßnahme Begrünung von Ackerflächen:** Beantragungen betreffend Zwischenfruchtbegrünungen für den Herbst/Winter 2025/26 können für die Varianten 4-7 noch bis 30. September über den MFA 2025 erfasst oder korrigiert werden. Die Variante 6 kann dann noch bis 15. Oktober gelöscht werden, falls sie auf einzelnen Feldstücken nicht zustande kommt.
- **ÖPUL Begrünung Zwischenfrucht:** Häckseln bzw. Mahd ohne Abtransport und Walzen ist bei den Begrünungsvarianten 2 bis 6 erst nach dem 31. Oktober des jeweiligen Jahres zulässig.
- **ÖPUL Begrünung System Immergrün:** für angelegte Begrünungen ist ein Häckseln bzw. Mahd ohne Abtransport und Walzen erst nach dem 31. Oktober des jeweiligen Jahres zulässig.
- **Alm- Weidemeldungen:** Bitte denken Sie daran, dass im Herbst 2025 jedenfalls das tatsächliche Abtriebs-Datum aktiv zu melden ist. Für Rinder innerhalb von 14 Tagen über das RinderNet bzw. für Schafe, Ziegen, Pferde innerhalb von sieben Tagen über den MFA 2025, auch wenn dieses mit dem als „vorläufig gemeldetem Abtriebs-Datum“ übereinstimmt.
- **Nicht landwirtschaftliche Nutzung vor dem 31. Dezember:**  
Werden beantragte Flächen nicht mehr landwirtschaftlich genutzt (Verbauung, Aufforstung) oder beantragte Landschaftselemente entfernt, ist dies umgehend mit einer Korrektur zum Mehrfachantrag zu melden. Für diese Flächen wird im betroffenen Jahr keine Prämie gewährt.
- **ÖPUL-Flächenabgang vor Jahresende:** Da sich die jährliche Verpflichtungsdauer über das gesamte Kalenderjahr erstreckt, muss bei Verlust (z.B. Pachtauflösung) einer Fläche diese mit „OP“ (ohne Prämie) codiert werden, sofern der Folgebewirtschafter die Fläche nicht gleichwertig weiterführt. Für diese Fläche wird somit keine ÖPUL-Prämie ausbezahlt.
- **Weiterbildungsverpflichtungen:** Bitte kümmern Sie sich rechtzeitig um die Erfüllung! Die-

se wird direkt über die Bildungsanbieter abgeglichen.

- **Aktuelle Stammdaten:** Besonders Handynummer und Emailadresse helfen uns, Sie rasch über wichtige Themen und Neuigkeiten zu informieren. Änderungen können jederzeit bei uns gemeldet werden.
- **Dokumentation:** Es wird dringend empfohlen, getätigte Kulturmaßnahmen und Flächenabgänge (z.B. durch Verpachtung, Verkauf, ...) gut zu dokumentieren (Belege, Fotos, Verträge), damit im Bedarfsfall notwendige Nachweise erbracht werden können.
- **Aufzeichnungen:** Führen Sie notwendige Aufzeichnungen (z.B. Weidetagebuch, Begrünung Immergrün, Bodennahe Gülleausbringung) und bewahren Sie förderrelevante Unterlagen auf.

**MFA 2026: Wo kann ich mich informieren?**

Aktuelle Unterlagen mit fachlichen Informationen und einem Leitfaden zur elektronischen Antragstellung sowie Videoanleitungen finden Sie unter [www.ama.at/fachliche-informationen/mehrfachantrag](http://www.ama.at/fachliche-informationen/mehrfachantrag)

Nutzen Sie auch das Beratungs- und Informationsangebot der Landwirtschaftskammer Steiermark unter [www.stmk.lko.at](http://www.stmk.lko.at) und der Rubrik „Förderungen“.

**Informationsveranstaltungen**

Die Bezirkskammer bietet auch heuer wieder Informationsveranstaltungen zu aktuellen Themen an:

- Hygienemaßnahmen am Betrieb mit **Amtstierärztin Dr. Birgit Plank**
- Rechtliches und Investitionsförderungen
- Aktuelles zum Mehrfachantrag und Pflanzenbau

Anmeldung in der BK Hartberg-Fürstenfeld unter **03332/62623**.

Datum	Uhrzeit	Ort
13.10.2025	19 bis 22 Uhr	GH Pack, Lebing Au
16.10.2025	13 bis 16 Uhr	GH Rechberger/Brennerwirt, Riegersberg
22.10.2025	9 bis 12 Uhr	GH Großschädl, Großwilfersdorf

**Webinare zum Mehrfachantrag 2026**

Das Invekos-Referat der Landeskammer bietet die drei nachstehend angeführten Webinare für den Mehrfachantrag 2026 an:

**Mehrfachantrag 2026 - Konditionalität**

28. Oktober 2025, 19 Uhr

**Mehrfachantrag 2026 – Grünland**

4. November 2025, 19 Uhr

**Mehrfachantrag 2026 - Acker**

6. November 2025, 19 Uhr

Zoom Link

<https://us06web.zoom.us/j/84342066527>

Webinar ID:

843 4206 6527

Der Link gilt für  
die drei Webinare.



**Top informiert mit neuem LK-WhatsApp-Kanal** Kurze, knackige, fachlich fundierte Informationen: **Der neue WhatsApp-Kanal der Landwirtschaftskammer Steiermark** versorgt die Bäuerinnen und Bauern ab sofort noch schneller mit wertvollen Fachinformationen, Terminen und Fristen – und das zu allen Fachbereichen von der Tierhaltung über den Pflanzenbau, der Forstwirtschaft, dem Energiebereich bis hin zu Rechts-, Steuer- und Sozialthemen sowie Förderterminen und Bildungsinhalten.

**Link öffnen und Kanal abonnieren:**  
[bit.ly/whatsapp-kanal-lk-stmk](https://bit.ly/whatsapp-kanal-lk-stmk)

## Unsere Sonnenstromoffensive - Sonnenenergie nutzen, ohne selbst zu investieren



**Ihre PV-Anlage** mit Speicher um **0 €**,  
sowie Strompreisgarantie für **15 Jahre**  
von **19,9 Cent** inkl. Steuer und Abgaben.

**Das Rundum-Sorglos-Paket**

- Beratung
- Förderung
- Planung
- Montage
- Reinigung
- Wartung
- Stromvermarktung
- Finanzierung



**Haben wir Ihr Interesse geweckt?**

**Tel. 03332/66 969**

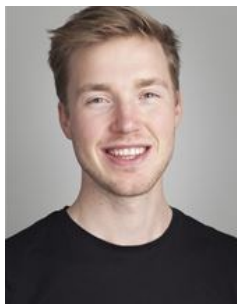
Gewerbepark Greinbach 273  
8230 Hartberg  
03332/66969  
[energie.hartbergerland@maschinenring.at](mailto:energie.hartbergerland@maschinenring.at)

[www.mr-hartbergerland.at](http://www.mr-hartbergerland.at)

**Bioenergie**  
Hartbergerland GmbH



## Biobberatung



### Weiterbildung für Biobetriebe

Um die ÖPUL-Weiterbildungsverpflichtung zu erfüllen, müssen Bio-Betriebe bis spätestens 31. Dezember 2025 insgesamt fünf Weiterbildungsstunden zur biologischen Landwirtschaft (ÖPUL Bio) und drei Stunden zum Thema Biodiversität (ÖPUL Biodiversität) nachweisen.

Wie gewohnt hat Bio Ernte Steiermark für die kommende Bildungssaison 2025/2026 ein umfassendes Bildungsangebot zusammengestellt. Das neue Programm bietet eine Vielzahl an Kursen, Workshops und Seminaren für alle die sich für nachhaltige und zukunftsfähige Landwirtschaft interessieren.

Nachfolgend finden Sie alle Termine, die in der Oststeiermark angeboten werden – und das ist nur ein kleiner Teil! Weitere spannende Präsenz- und Onlinekurse zu vielen unterschiedlichen Themen können Sie unter [www.ernte-steiermark.at](http://www.ernte-steiermark.at) entdecken oder direkt über den QR-Code zugreifen.



### Netzwerktreffen kleinstrukturierter Gemüsebaubetriebe

29. September 2025, 16 bis 18 Uhr  
Verschiedene Betriebe (u.a. Marktgärtnerei am Buchberg)

### Wirtschaftsdüngermanagement und Stall(um)bau

2. Oktober 2025, 9 bis 15 Uhr  
GH Grillwirt, Haufenreith 43, 8162 Passail  
Anerkennung: 5 h ÖPUL Bio

### Fütterung und Fruchtbarkeit bei Wiederkäuern

23. Oktober 2025, 9 bis 16 Uhr  
GH Albert, Kirchenviertel 10, 8673 Ratten  
Anerkennung: 5 h ÖPUL Bio und 2 h TGD

### Grundfutterbasierte Wiederkäuerhaltung

20. November 2025, 10 bis 16.30 Uhr  
GH Windhaber „Gusmagg“, Freienberg 29, 8223 Stubenberg am See  
Anerkennung: 5 h ÖPUL Bio

### Tiersignale und Krankheitszeichen bei Wiederkäuern

27. November 2025, 9 bis 16 Uhr  
GH Falk, Bahnhofstraße 2, 8234 Rohrbach an der Lafnitz  
Anerkennung: 5 h ÖPUL Bio und 2 h TGD

### Management im Geflügelstall

3. Februar 2026, 9 bis 16 Uhr  
GH Großschädl, Großwilfersdorf 93, 8263 Großwilfersdorf

### So melden Sie sich an:

- Besuchen Sie die Website: [www.ernte-steiermark.at](http://www.ernte-steiermark.at) – „Termine in der Region“
- Per E-Mail an: [veranstaltungen@ernte.at](mailto:veranstaltungen@ernte.at)
- Telefonisch unter: 0316/8050-7145

Für Fragen rund um die Bio-Landwirtschaft und die Abwicklung von VIS Anträgen (z.B. konventioneller Tierzukauf, Eingriffe an Tieren) steht Ihnen werktags von 8 bis 14 Uhr das steirische Bio-Beratungstelefon unter 0676/842214407 zur Verfügung!

Kontakt:

DI Peter Pieber, E [peter.pieber@lk-stmk.at](mailto:peter.pieber@lk-stmk.at),  
T 0664/602596-7141

DI Peter Pieber

**Komplettlösung aus einer Hand**

**BAUMEISTER**

**POCKBAU**

- Zimmerei	- Spenglerei	- Betonbau
- Holzbau	- Fenster und Tore	- Mischbeton
- CNC - Abbund	- Neubau	<small>(aus eigenem Werk)</small>
- Dachdeckerei	- Sanierungen	

8342 Gnas | T. 03151 8221

**[www.pockbau.at](http://www.pockbau.at)**

## Arbeitskreis Milchproduktion

www.ak-milch.at



### Stallcheck Zellzahl

Ein Großteil der Eutererkrankungen und erhöhten Zellzahlen bei Milchkühen ist auf das direkte Haltungsumfeld und das Management zurückzuführen. Vier zentrale Bereiche – Stallhygiene, Fütterung, Melkvorgang und Trockenstehzeit – beeinflussen die Eutergesundheit maßgeblich.



### Stallhygiene und Stallklima

Kühe verbringen täglich bis zu 14 Stunden im Liegen. Aus diesem Grund muss für jede Kuh eine Liegebox zur Verfügung stehen. Um trockene und saubere

Boxen zu gewährleisten, müssen diese zweimal täglich von Kot gereinigt werden. Weiters spielt das richtige Einstreumaterial in der Liegebox eine Rolle. Trockenenes, sauberes und kurz geschnittenes Stroh hat sich in der Praxis als Einstreu bewährt. Um den Koteintrag von der Lauffläche in die Liegeboxen zu minimieren, wird empfohlen die Laufflächen regelmäßig abzuschieben. Ein angenehmes Stallklima mit guter Durchlüftung und aktiver Kühlung (z.B. Ventilatoren) schützt vor Hitzestress und trägt somit zu einer eutergesunden Herde bei.

### Futter und Wasser

Die Qualität und Hygiene des Futters und des Wassers wirken sich maßgeblich auf die Eutergesundheit aus. Den Kühen darf kein erwärmtes, oder verschimmelter Futter verfüttert werden. Im Sommer empfiehlt sich aufgrund der Gefahr zur Nacherwärmung täglich frisches Futter vorzulegen. Ein sauberer Futtertisch und ein 1:1 Verhältnis von Kühen zu Fressplätzen reduzieren Stress. Auch die Tränken sollten nicht vergessen werden. Eine tägliche Reinigung mit Bürste und Wasser in Trinkwasserqualität tragen zu einer eutergesunden Herde bei.

### Melkvorgang

Um eine Ansteckung der Kühe mit Mastitisserregern während des Melkvorganges zu vermeiden, müssen gewisse Melkregeln eingehalten werden. Während des Melkvorganges sollen immer Einweghandschuhe getragen werden.

Um keine Erreger zu verbreiten, muss das Vor-gemelk in einen Becher gemolken werden. Für die Euterreinigung ist wichtig, dass für jede Kuh ein frisches Reinigungsmaterial (Eutertuch, Holzwole, etc.) verwendet wird. Um einer Ansteckung nach dem Melkvorgang entgegenzuwirken, sollten die Zitzen mit einem geeigneten Dippmittel gedippt werden. Eine Zwischendesinfektion der Melkzeuge mit Peressigsäure unterbricht die Infektionskette effektiv.



© AK Milch

### Trockenstehzeit

Die Trockenstehzeit sollte sieben bis acht Wochen betragen, um dem Euter die Möglichkeit zu geben Erkrankungen auszuheilen. Das Trockenstellen erfolgt idealerweise abrupt, begleitet von einer Fütterungsanpassung zur Milchmengenreduktion. Vor dem Trockenstellen ist eine Zellzahlkontrolle zum Beispiel mit einem Schalmtest notwendig. Eutergesunde Kühe können ohne Antibiotikum trocken gestellt werden. Bei Erregernachweis erfolgt eine gezielte Behandlung nach Antibiogramm. Interne Zitzenversiegler bieten zusätzlichen Schutz vor Neuinfektionen. Auch im Trockensteherabteil hat Haltungshygiene oberste Priorität.

Durch eine sorgfältige Umsetzung der beschriebenen Maßnahmen können akute Mastitisfälle reduziert und die Zellzahl der Herde gesenkt werden.

### Tipps, wie Sie die Herbstweide bestmöglich nutzen und einen reibungslosen Übergang in den Stallbetrieb schaffen

1. richtige Weideform für die Herbstweide:  
Wird die Weideform an Grasbestand und Wit-



terung angepasst, können Trittschäden und Blährisiko gesenkt werden. Hierbei sollten die Grasnarbe, Aufwuchshöhe und Geländegegebenheiten beachten werden.

## 2. Weidegang bzw. Stallfütterung koordinieren:

Die Fütterung sollte so koordiniert werden, dass das Weidegras bestmöglich genutzt wird, es jedoch zu keinen negativen Auswirkungen bei den einzelnen Futterkomponenten kommt (z.B. frostiges Futter, erwärmte Silage am Futtertisch).

## 3. Übergangsfütterung:

Da im Herbst das eiweißreiche Weidegras eine geringe Strukturwirksamkeit aufweist, sollte eine schrittweise Zufütterung von qualitativ hochwertigem Grundfutter (Grassilage, Heu oder Futterstroh) erfolgen. Dadurch können sich die Pansenmikroben an die neue Rationszusammensetzungen gewöhnen.

## 4. Beurteilung des Kuhfladens:

Durch die richtige Beurteilung des Kotes können schnell und einfach grundlegende Rückschlüsse auf die Fütterung getroffen werden und die richtigen Maßnahmen gesetzt werden.

Note	Symptome	Rückschlüsse auf die Fütterung
1	Sehr flüssig, keine Ringe oder Grübchen, Kotpfützen	Eiweiß u./od. Mineralstoffüberschuss, zu viel Stärke u./od. Zucker, Rohfaser-mangel
2	Keine Haufen, aber Ringe unter 2,5 cm hoch	Wie Note 1, auch bei jungem Grünfutter oder Weide bei wenig Heufütterung
3	Breikonsistenz, 4 bis 6 Ringe ca. 4 cm hoch, klebrig	Optimale, ausgewogene Ration
4	Dicker, nicht klebriger Kot, keine Ringe oder Grübchen	Rohfaserreiche Ration, wenig Stärke, Mangel an Eiweiß, Kot von Trockenstehern oder Kalbinnen
5	Feste Ballen, Stapel bis 10 cm hoch	Wie Note 4, Austrocknungserscheinungen (Wassermangel)

\*Kotbenotungssystem nach Andi SKI (Michigan State University)

## 5. Klauenpflege:

Da es den optimalen Stallboden für Rinder nicht gibt, und sich die Rinder es auf den harten Untergrund im Stall einstellen müssen, kann es beim Einstallen vermehrt zu Klauenproblem kommen. Daher sollte der Viehbestand schon vor der Einstallphase auf Lahmheit überprüft und bei Bedarf die funktionelle Klauenpflege durchgeführt werden.

## Arbeitskreis Milch- und Rinderproduktion

- Sie sind interessiert am Austausch zu aktuellen Themen mit anderen Landwirten? ...
- Sie haben Ihren Betrieb erst vor kurzem übernommen und möchten neues Wissen erlangen? ...
- Sie sind interessiert an Betriebswirtschaftlichen Kennzahlen, die mit anderen Betrieben verglichen werden können? ...
- Sie möchten von anderen Betriebsführern lernen und besichtigen gerne Betriebe? ...

... dann sind Sie im Arbeitskreis Milch- und Rinderproduktion genau richtig. Wir bieten ein umfassendes Weiterbildungsprogramm für Milchkuh-, Mutterkuh- und Mastbetriebe. Unser Weiterbildungsprogramm orientiert sich an den Wünschen unserer Mitglieder. Jährlich haben unsere Mitglieder die Möglichkeit mehrere Weiterbildungsveranstaltungen zu unterschiedlichen Themen wie Grünland, Kälber, Fütterung, aber auch Arbeitsbelastung zu besuchen.

Sie haben spezielle Fragen zu einem Thema auf Ihrem Betrieb? Gemeinsam mit einem AK Berater können bei einem Betriebsbesuch die Themen vor Ort diskutiert und Lösungen gefunden werden.



Mit Hilfe der Betriebswirtschaftlichen Auswertung des Arbeitskreises können Sie ihren Betrieb weiter voranbringen und Betriebliche Stärken und Schwächen durch die gute Vergleichbarkeit leichter erkennen. Grundfutteruntersuchungen, laufender Infoservice, ein YouTube Kanal und vieles mehr runden das Angebot des Arbeitskreises ab. Neugierig geworden, dann kontaktieren Sie uns unter:

- AK Milchproduktion: [arbeitskreis.milch@lk-stmk.at](mailto:arbeitskreis.milch@lk-stmk.at), oder 0316/8050-1278
- AK Rinderproduktion: [arbeitskreis.rind@lk-stmk.at](mailto:arbeitskreis.rind@lk-stmk.at), oder 0316/8050-1419

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischen Union

Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft

**WIR leben Land**  
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

Das Land  
Steiermark  
400 Land und Forstwirtschaft

Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Scrollen Sie durch unseren YouTube Kanal und holen Sie sich Infos zu unterschiedlichen Themen!



Theresa Paar  
AK Milch

Daniel Zötsch  
AK Rind

## Pflanzenbau



### Herbstdüngung Zwischenfrucht

Gemäß Nitrat-Aktionsprogramm-Verordnung (NAPV) dürfen leichtlösliche stickstoffhaltige Düngemittel wie z.B. Gülle, Jauche oder Biogasgülle zur Zwischenfrucht bis einschließlich 31. Oktober ausgebracht werden, sofern der Anbau bis 15. Oktober erfolgt ist.

Langsam lösliche Stickstoffdünger wie z.B. Festmist oder Kompost dürfen generell bis 29. November ausgebracht werden. Die Herbstdüngung ist bis zu 60 kg N/ha ( $N_{abLager}$ ) zulässig.

Grundsätzlich ist die Herbstdüngung mit leichtlöslichen stickstoffhaltigen Düngemitteln nur bei

Raps, Gerste, Zwischenfrüchte bzw. Grünland inkl. Ackerfutter erlaubt. Alle anderen Ackerkulturen (z.B. Winterweizen, Triticale, Roggen) dürfen im Herbst nicht mit leichtlöslichen Stickstoffdüngern gedüngt werden. Der Verbotszeitraum beginnt hier mit der Ernte der vorhergehenden Hauptkultur.

Nähere Informationen zur Herbstdüngung finden Sie auf der Homepage der LK Steiermark.



### Düngeaufzeichnungen schon erledigt?

Die Aufzeichnungspflicht lt. NAPV gilt für folgende Betriebe:

- Alle Betriebe mit **mehr als 15 ha landwirtschaftliche Nutzfläche (LN)**
  - Ausnahme, wenn Anteil von Dauergrünland und Feldfutter über 90 % der LN betragen
  - (Almen und Gemeinschaftsweiden werden nicht mitberechnet)
- Alle Betriebe **ab 2 ha Gemüse**

Die **Aufzeichnungen für 2025** sind bis **spätestens 31. Jänner 2026** fertig zu stellen.

Die Gesamtbetriebliche N-Bilanz kann mit dem „LK Düngerrechner“ erstellt werden.

Dieser ist kostenlos und kann auf der Homepage der LK Österreich ([www.lko.at](http://www.lko.at)) heruntergeladen werden.



Wenn Sie Unterstützung benötigen, erstellen wir Ihnen auch gerne Ihren gesamtbetrieblichen Düngeplan. Dazu bitte in der Bezirkskammer Hartberg-Fürstenfeld unter der **Tel. Nr. 03332/62623 anmelden**.

DI Lisa Pfeiffer





### Bodenuntersuchungsaktion Herbst 2025

Der Schwerpunkt der Herbst-Bodenaktion liegt traditionell auf der Betreuung der Ackerbaubetriebe südlich der Mur-Mürz-Furche. Bedingt durch die Vorgaben der ÖPUL-Maßnahmen „Humuserhalt und Bodenschutz auf umbruchsfähigem Grünland“ (HBG) sowie „Vorbeugender Grundwasserschutz – Acker“ (VBG) und dem Wegfall der Sommeraktion ist die heurige Herbst-Bodenaktion für alle pflanzenbaulichen Produktionsarten ausgerichtet.



Die Abwicklung der Aktion wird zusammen mit dem Referat für Boden- und Pflanzenanalytik (Bodenlabor der Abteilung 10, Amt der Steiermärkischen Landesregierung), etlichen Bezirkskammern und drei Lagerhausgenossenschaften durchgeführt. Ab **Montag, dem 15. September 2025** können in den genannten Bezirkskammern sowie in den Filialen der Firmen Landring Weiz Lagerhausgenossenschaft und Co.KG., Agrarunion Südost eGen. Lagerhaus und Co.KG. und Lagerhaus Gleinstätten-Ehrenhausen-Wies eGen. die erforderlichen Unterlagen und Bodenbohrer abgeholt werden. Diese werden zusammen mit den Bodenproben bis spätestens **Freitag, dem 24. Oktober 2025** bei den genannten Standorten abgegeben.

**Es können Proben auch jederzeit direkt beim Bodenlabor der A10 in Graz-Haidlegg abgegeben werden. Geschieht dies innerhalb des Aktionszeitraums, dann gilt auch für diese Proben der Aktionstarif (20% Rabatt gegenüber dem Normaltarif).**

In jeder Bodenprobe muss ausreichend Erde (mind. 1/2 Sackel voll) vorhanden sein, damit das Labor die Analysen durchführen kann. Proben mit zu wenig Material werden daher im Rahmen der Aktion nicht mitgenommen! Ein Informationsblatt zur Bodenprobenahme und zum Ausfüllen des Auftragsformulars ist kostenlos bei den Ausgabestellen erhältlich.

Fragen zur Organisation (Wo und wann kann ich Material abholen, wo kann ich Proben abgeben?): siehe vorhin genannte Kontaktdaten!

Fachliche Fragen (Wie viele Bodenproben muss ich machen? Worauf muss ich sie untersuchen lassen? usw.) beantworten:

Christian Werni, Bakk. rer. nat. MSc  
T 0316/8050-1315

DI Dr. Heinrich Holzner  
T 0316/8050-1348

DI Dr. Wolfgang Angeringer  
T 0316/8050-4719

Speziell für VBG-Teilnehmer:innen:  
Mitarbeiter:innen des Referats Landwirtschaft und Umwelt.

Folgende Aktionsstandorte sind vorgesehen:

Bezirk	Standort	Kontakt	Probenabgabe spätestens
LB	LGH Gleinstätten	Hr. Jürgen Urban-Pugl 0664/3930456	<b>Freitag, 24. Oktober 2025</b>
G, GU, DL, VO	BK Weststeiermark	Hr. Christoph Neubauer 0664/602596-6049	
HF	Bezirkshammer HF	Fr. Marianne Fischer 03332/62623-4611	
WZ	Bezirkshammer WZ	Fr. Andrea Strahlhofer 03172/2684-5611	
WZ	LGH Gleisdorf-Süd	Hr. Wolfgang Maurer 0664/1253260	
SO	LGH Brunn bei Fehring	Hr. Reinhard Niederl 0664/3243803	
BM, LN, LI, MU, MT	BK Obersteiermark	Sekretariat BK OB 03862/51955-4111	

## Forstwirtschaft



### Sturmschäden & Aufforstung

Die Aufarbeitung der Sturmschäden ist mittlerweile größtenteils abgeschlossen. Auf den betroffenen Flächen zeichnet sich jedoch ab, dass vielerorts eine **Aufforstung notwendig sein wird**. Grund dafür sind die starke Verdornung und

Vergrasung, welche die Naturverjüngung erschweren.

Seltene Baumarten wie Tanne und Eiche benötigen zusätzlich Schutz vor Wildverbiss. Hohe Rehwildstände sind hier problematisch, da Rehwild solche Baumarten bevorzugt. Ohne entsprechende Schutzmaßnahmen können diese Baumarten in der Naturverjüngung kaum aufkommen.



© Nikolaus Strobl



© Nikolaus Strobl

Wir empfehlen, zuerst zu schauen, welche bzw. wie viele Baumarten durch Naturverjüngung „von selber“ aufgehen. Das vergangene Jahr hat gezeigt, dass auf einigen Standorten auch viele **Eichen** natürlich aufgegangen sind. Wo die Natur bereits arbeitet, sollte man sie unterstützen und nur ergänzend **Mischbaumarten** einbringen.

Förderbar sind sowohl **flächige Zaunschutzmaßnahmen** als auch **Einzelschutzmaßnahmen** in geringerem Umfang – und das sowohl für Naturverjüngung als auch für Aufforstungen.

### Die wichtigsten Punkte für eine Förderung:

- Mindestfläche von 1.000 m<sup>2</sup>
- Mindestens drei verschiedene Baumarten – klimafit und auf dem Standort laut dynamischer Walddtypisierung geeignet
- **Flächige Aufforstung:** mindestens 1.100 Stk./ha

- **Einbringung Mischbaumarten:** max. 400 Stk./ha Nadelholz und 800 Stk./ha Laubholz
- **Aktion Mutterbaum (Einzelschutz):** max. 100 Stk./ha
- **Zuschuss von 80 %** der Standardkosten auf Waldflächen mit mittlerer bis hoher Schutzfunktion bzw. hoher Wohlfahrtsfunktion
- Sonst Zuschuss von **60 %** der anrechenbaren Kosten
- Projekte mit weniger als 1.000 € anrechenbaren Standardkosten sind nicht förderbar
- Maximale Projektlaufzeit: 1,5 Jahre

Die Förderung erfolgt über den **Waldfonds**.

**Wichtig: Ein Förderantrag muss online eingereicht sein, bevor Pflanzen und Zäune gekauft werden** oder bevor mit der Flächenvorbereitung (Mulchen) begonnen wird. Für die Antragstellung stehen die **Forstberater der LK** als kompetente Partner bereit.

### Käfersituation nach wie vor beobachten!

Zwar ist das heurige Jahr bereits weit fortgeschritten, sodass wir heuer keine flächige Katastrophe mehr erwarten. Das feuchte Wetter im Juli hat den Borkenkäfern zugesetzt und Schlimmeres verhindert. Die zweite Generation der Borkenkäfer ist jedoch fertig entwickelt und hat sich bereits vermehrt. Die dritte Generation, welche allenfalls Mitte September schlüpfen könnte, wird sich heuer nicht mehr vermehren, sondern überwintern. Dies verschafft den Waldbauern zumindest über den Winter Zeit, um befallenes Holz aus den Wäldern zu entfernen!



© Nikolaus Strobl

**Es ist nach wie vor wichtig, die Bestände auf Käferbäume zu kontrollieren und bruttaugliches Material rasch aus den Wäldern zu entfernen!**

**Denn jedes Borkenkäfernest beginnt mit einem einzigen befallenen Baum!**

Nikolaus Strobl



Ihr Wissen wächst.

# Bildungsprogramm

Regional LFI Oststeiermark | [stmk.lfi.at](http://stmk.lfi.at)

2025/26



**Bildung & Beratung**

**Projekte**

**Zertifikatslehrgänge**

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



## Inhalt

- 2 Unternehmensführung
- 3 Pflanzenproduktion
- 6 Tierhaltung
- 9 Forstwirtschaft
- 10 Direktvermarktung
- 11 Urlaub am Bauernhof
- 12 Natur und Garten
- 13 Persönlichkeit und Kreativität
- 15 Gesundheit und Ernährung
- 21 Frische Kochschule
- 23 Cookinare
- 24 Zertifikatslehrgänge

## Symbole & Abkürzungen



Online: Dieser Kurs wird online angeboten.



Dieser Kurs wird als TGD Weiterbildung gemäß § 11 TGD Verordnung angerechnet.



Pflanzenschutzfortbildung nach PSMG 2012 § 6, Abs. 11 – Wiederbeantragung der Ausbildungsbescheinigung oder Erstbeantragung für Personen mit landwirtschaftlicher Fachausbildung



Diese Veranstaltung wird als Bio-Weiterbildung für die Maßnahme „Biologische Wirtschaftsweise“ gemäß der Sonderrichtlinie ÖPUL 2023 (GZ 2022-0.592.691) anerkannt.



Diese Veranstaltung wird als Biodiversitäts-Weiterbildung für die Maßnahmen „Umweltgerechte und biodiversitätsfördernde Bewirtschaftung“ und „Biologische Wirtschaftsweise“ gemäß der Sonderrichtlinie ÖPUL 2023 (GZ 2022-0.592.691) anerkannt.



Diese Veranstaltung wird als Weiterbildung für die Maßnahme „Einschränkung ertragssteigernder Betriebsmittel“ gemäß der Sonderrichtlinie ÖPUL 2023 (GZ 2022-0.592.691) anerkannt.



Diese Veranstaltung wird als Weiterbildung für die Maßnahme „Humuserhalt und Bodenschutz auf umbruchsfähigem Grünland“ gemäß der Sonderrichtlinie ÖPUL 2023 (GZ 2022-0.592.691) anerkannt.



Dieser Kurs wird von einer Seminarbäuerin durchgeführt.

**BK**

Bezirkskammer

**BS**

Buschenschank

**Fam.**

Familie

**GH**

Gasthaus

**BB**

Bezirksbäuerin

**(L)FS**

(Landwirtschaftliche) Fachschule

**gefördert**

Dieser Kurs ist gefördert gem. LE23-27. Weitere Informationen finden Sie unter [www.stmk.lfi.at/bildungsfoerderung](http://www.stmk.lfi.at/bildungsfoerderung).

Für aktive Kammermitglieder der Steiermärkischen Landarbeiterkammer gibt es die Möglichkeit einer Bildungsförderung. Förderbedingungen, Voraussetzungen sowie Formulare zur **LAK-Bildungsförderung** erhalten Sie online unter [www.lak-stmk.at](http://www.lak-stmk.at).



## Unternehmensführung

Nähere Informationen zu den Inhalten der Kurse finden Sie auf [www.stmk.lfi.at](http://www.stmk.lfi.at)

Anmeldung: LFI Steiermark  
T 0316/8050-1305 oder  
E [zentrale@lfi-steiermark.at](mailto:zentrale@lfi-steiermark.at)



## Bäuerliche Hofübergabe



Die Hofübergabe beeinflusst das Leben eines Landwirts/einer Landwirtin in der Regel zwei Mal: Mit der Hofübernahme beginnt ein neuer Lebensabschnitt voller Verantwortung, der mit der Hofübergabe an die nächste Generation endet und damit den Weg ebnet für die nächste Lebensphase. Derartige Schritte müssen gut vorbereitet werden.

### Südoststeiermark

**Termin:** Do., 06. Nov. 2025, 09:00 bis 13:30 Uhr  
**Ort:** Kultursaal, Mühldorf

**Referent:innen:** Mag.<sup>a</sup> Renate Schmoll, Mag. Walter Zapfl,  
Mag.<sup>a</sup> Silvia Lichtenschopf-Fischer,  
KS Ing. Johann Kaufmann;  
Dipl.-Päd.<sup>in</sup> Ing.<sup>in</sup> Barbara Kiendlspurger

### Weiz

**Termin:** Fr., 21. Nov. 2025, 09:00 bis 12:30 Uhr  
**Ort:** GH Mosbacher, Strallegg

**Termin:** Do., 22. Jän. 2026, 19:00 bis 22:30 Uhr  
**Ort:** GH Kaltenbrunnerhof, Nitscha

**Termin:** Do., 26. Feb. 2026, 09:00 bis 12:30 Uhr  
**Ort:** GH Sperl (Grillwirt), Passail

**Termin:** Mo., 09. Mrz. 2026, 19:00 bis 22:30 Uhr  
**Ort:** GH Hafner, Peesen

**Referent:innen:** KS DI Johann Rath, Ing. Dominik Grabner,  
Ing.<sup>in</sup> Brigitte Friesenbichler

### Hartberg-Fürstenfeld

**Termin:** Di., 27. Jän. 2026, 09:00 bis 13:00 Uhr  
**Ort:** GH Schönggrundner, Grafendorf

**Termin:** Mi., 20. Mai 2026, 09:00 bis 13:00 Uhr  
**Ort:** BS Bliemel, Altenmarkt

**Referent:innen:** Mag.<sup>a</sup> Renate Schmoll, Mag. Walter Zapfl,  
Mag.<sup>a</sup> Silvia Lichtenschopf-Fischer,  
KS Ing. Manfred Oberer, BA,  
Dipl.-Päd.<sup>in</sup> Ing.<sup>in</sup> Barbara Kiendlspurger

**Anmeldung:** in der BK Hartberg-Fürstenfeld  
T 03332/62623-4603 oder  
E [oststeiermark@lfi-steiermark.at](mailto:oststeiermark@lfi-steiermark.at)

**Kosten:** die Teilnahme ist kostenfrei

## Fremdarbeitskräfte am Bauernhof - Recht, Anmeldung & Abrechnung leicht gemacht

**Termin:** Do., 29. Jän. 2026, 14:00 bis 17:00 Uhr  
**Ort:** GH Allmer, Weiz  
**Referent:** Mag. Helmut Schlemmer  
**Kosten:** € 153,00 | gefördert € 52,00

ONLINE

## Webinare Unternehmensführung

Online an einem Seminar teilnehmen und live Fragen stellen.  
**Anmeldung und nähere Informationen finden Sie auf**

I [www.stmk.lfi.at](http://www.stmk.lfi.at)  
 T 0316/8050-1305 oder  
 E [zentrale@lfi-steiermark.at](mailto:zentrale@lfi-steiermark.at)



### Webinar: Pachten und Verpachten

**Termin:** Do., 06. Nov. 2025, 13:00 bis 16:00 Uhr  
**Referent:in:** Mag.<sup>a</sup> Maria Pucher, DI Hans-Jürgen Reinprecht  
**Kosten:** € 115,00 | gefördert € 39,00

### Webinar: Erfolgsfaktoren für Ihren Hof

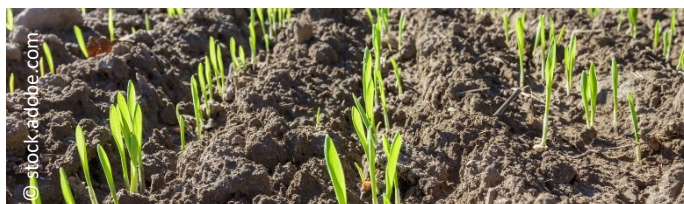
**Termin:** Do., 13. Nov. 2025, 18:30 bis 20:00 Uhr  
**Referent:** HS-Prof. Priv.-Doz. Dr. Leopold Kirner  
**Kosten:** € 94,00 | gefördert € 32,00

### Webinar: Investieren - Absichern - Vorsorgen Finanzielle Strategien für die Landwirtschaft

**Termin:** Mi., 26. Nov. 2025, 18:30 bis 21:30 Uhr  
**Referent:** Ing. Michael Schaffer, BA  
**Kosten:** € 115,00 | gefördert € 39,00

### Webinar: Hofübergabe 2.0 - Familiengenossenschaft als Zukunftsmodell

**Termin:** Mi., 28. Jän. 2026, 08:30 bis 12:00 Uhr  
**Referent:innen:** Mag.<sup>a</sup> Andrea Gauster-Tesch, Bernadette Titschenbacher, Franz Titschenbacher  
**Kosten:** € 115,00 | gefördert € 39,00



## Pflanzenproduktion

Nähere Informationen zu den Inhalten der Kurse finden Sie auf [www.stmk.lfi.at](http://www.stmk.lfi.at)

**Anmeldung:** LFI Steiermark  
 T 0316/8050-1305 oder  
 E [zentrale@lfi-steiermark.at](mailto:zentrale@lfi-steiermark.at)



## Biodiversitätsschulung im ÖPUL 2023 für Betriebe mit Ackerbau und Grünland

UBB

**Termin:** Di., 21. Okt. 2025, 13:00 bis 16:30 Uhr  
**Ort:** Gemeindeamt, St. Stefan im Rosental

**Termin:** Mi., 12. Nov. 2025, 08:30 bis 12:00 Uhr  
**Ort:** GH Kraxner, Hatzendorf

**Termin:** Mi., 12. Nov. 2025, 13:00 bis 16:30 Uhr  
**Ort:** GH Pack, Hartberg

**Termin:** Fr., 14. Nov. 2025, 08:30 bis 12:00 Uhr  
**Ort:** Hotel Angererhof, Anger

**Termin:** Fr., 14. Nov. 2025, 13:00 bis 16:30 Uhr  
**Ort:** GH Mosbacher, Strallegg

**Termin:** Do., 27. Nov. 2025, 08:30 bis 12:00 Uhr  
**Ort:** GH Brennerwirt, Vorau

**Termin:** Do., 27. Nov. 2025, 13:00 bis 16:30 Uhr  
**Ort:** GH Donner, Fladnitz an der Teichalm

**Anrechnung:** 3 Stunden UBB oder BIO-Biodiversität  
**Referent:innen:** Georg Derbuch, Josef Polt, DI<sup>in</sup> Lisa Pfeiffer,  
 Mag.<sup>a</sup> Margit Zötsch, Günter Fitz  
**Kosten:** € 115,00 | gefördert € 39,00

## Weiterbildung für EEB-Betriebe

EEB

**Termin:** Do., 30. Okt. 2025, 14:00 bis 17:00 Uhr  
**Ort:** GH Mosbacher, Strallegg

**Termin:** Do., 06. Nov. 2025, 14:00 bis 17:00 Uhr  
**Ort:** GH Pack, Hartberg

**Anrechnung:** 3 Stunden EEB  
**Referent:in:** DI Wolfgang Angeringer, Stefan Bischof,  
 Marlene Moser-Karrer, MSc  
**Kosten:** € 85,00 | gefördert € 30,00

## Grundlagenseminar: Humuserhalt und Bodenuntersuchung (HBG)

HBG

**Termin:** Di., 25. Nov. 2025, 09:30 bis 11:30 Uhr  
**Ort:** Hotel Angererhof, Anger

**Termin:** Mi., 26. Nov. 2025, 09:30 bis 11:30 Uhr  
**Ort:** GH Donner, Fladnitz an der Teichalm

**Anrechnung:** 2 Stunden HBG  
**Kosten:** € 62,00 | gefördert € 20,00





## Schulungen im neuen ÖPUL 2023

Im neuen ÖPUL 2023 umfassen einzelne Maßnahmen einschlägige fachspezifische Weiterbildungen, welche von Betriebsführerinnen und Betriebsführern wahrzunehmen sind.

Maßnahme	Anzahl Stunden	zu absolvieren bis spätestens
Umweltgerechte und biodiversitätsfördernde Bewirtschaftung (UBB)	3 DIV*	31.12.2025
Biologische Wirtschaftsweise (BIO)	3 DIV* 5 BIO	31.12.2025
Einschränkung ertragssteigernder Betriebsmittel (EEB)	3 EEB	31.12.2025
Almbewirtschaftung - Optionaler Zuschlag Naturschutz auf der Alm (ALM-NAT)	4 ALM-NAT	31.12.2025
Vorbeugender Grundwasserschutz - Acker (GWA)	10 GWA	31.12.2026
Humuserhalt und Bodenschutz auf umbruchsfähigem Grünland (HBG)	5 HBG	31.12.2025

\* Weiterbildung zu biodiversitätsrelevanten Themen

Das LFI bietet zu den einzelnen Maßnahmen ein umfangreiches Weiterbildungsprogramm an. Im Laufe der Bildungssaison 2025/26 stehen Veranstaltungen für die relevanten ÖPUL-Maßnahmen zur Verfügung. Es gibt auch ein ansprechendes Angebot an Onlinekursen, welche zeit- und ortsunabhängig von zuhause absolviert werden können.

Hinweis: Neu ist, dass im ÖPUL 2023 je Betrieb ein Nachweis über den Umfang der absolvierten ÖPUL-Weiterbildungen durch den Bildungsanbieter an die AMA übermittelt werden soll, um einschlägige EU-Vorgaben zu erfüllen. Nehmen Sie bei Teilnahmen an LFI-Weiterbildungen von der Meldung Gebrauch, um rechtzeitig die erforderlichen Weiterbildungsstunden erledigt zu haben.

Nutzen Sie die Kurssuche auf [lfi.at](https://lfi.at)!



## Aufbauseminar: Humuserhalt und Bodenuntersuchung (HBG)



**Termin:** Di., 25. Nov. 2025, 12:30 bis 15:30 Uhr  
**Ort:** Hotel Angererhof, Anger

**Termin:** Mi., 26. Nov. 2025, 12:30 bis 15:30 Uhr  
**Ort:** GH Donner, Fladnitz an der Teichalm

**Anrechnung:** 3 Stunden HBG

**Kosten:** € 85,00 | gefördert € 30,00

## Maisbau- und Pflanzenschutztag



**Termin:** Mo., 12. Jän. 2026, 16:00 bis 21:00 Uhr  
**Ort:** Gemeindeamt Hofstätten, Gleisdorf

**Termin:** Do., 15. Jän. 2026, 08:30 bis 12:30 Uhr  
**Ort:** GH Pack, Hartberg

**Termin:** Di., 20. Jän. 2026, 08:30 bis 12:30 Uhr  
**Ort:** GH Bader, Deutsch Goritz

**Termin:** Mi., 21. Jän. 2026, 08:30 bis 12:30 Uhr  
**Ort:** GH Kaufmann, St. Stefan im Rosental

**Termin:** Do., 22. Jän. 2026, 17:00 bis 21:00 Uhr  
**Ort:** BS Burger, Großsteinbach

**Termin:** Fr., 30. Jän. 2026, 08:30 bis 12:30 Uhr  
**Ort:** GH Schwarz, Feldbach

**Referent:in:** DI Christine Greimel, DI Dr. Karl Mayer

**Anrechnung:** 2 Stunden Pflanzenschutz

**Kosten:** € 30,00



## Kürbisbautag



**Termin:** Mi., 14. Jän. 2026, 08:30 bis 12:30 Uhr  
**Ort:** LFS Hatzendorf, Hatzendorf

**Termin:** Mi., 14. Jän. 2026, 17:00 bis 21:00 Uhr  
**Ort:** GH Bader, Deutsch Goritz

**Termin:** Di., 20. Jän. 2026, 08:30 bis 12:30 Uhr  
**Ort:** LFS Kirchberg am Walde, Grafendorf bei Hartberg

**Termin:** Di., 20. Jän. 2026, 17:00 bis 21:00 Uhr  
**Ort:** Gemeindeamt Hofstätten, Gleisdorf

**Referenten:** Reinhold Zötsch, Alois Eibler, Ing. Manfred Drexler, Ing. Alexander Beichler, DI Reinhold Pucher

**Anrechnung:** 1 Stunde Pflanzenschutz

**Kosten:** € 30,00



ONLINE

## Webinare Pflanzenproduktion

Online an einem Seminar teilnehmen und live Fragen stellen.

Anmeldung und nähere Informationen finden Sie auf

I [www.stmk.lfi.at](http://www.stmk.lfi.at)  
T 0316/8050-1305 oder  
E [zentrale@lfi-steiermark.at](mailto:zentrale@lfi-steiermark.at)



### Grundlagenwebinar: Humuserhalt und Bodenuntersuchung

HBG

**Termin:** Di., 14. Okt. 2025, 18:30 bis 20:30 Uhr  
**Termin:** Di., 16. Dez. 2025, 13:30 bis 15:30 Uhr

**Referent:innen:** DI Dr. Wolfgang Angeringer, Stefan Bischof, Marlene Moser-Karrer, MSc

**Anrechnung:** 2 Stunden HBG

**Kosten:** € 62,00 | gefördert € 20,00

### Aufbauwebinar: Humuserhalt und Bodenuntersuchung

HBG

**Termin:** Mi., 15. Okt. 2025, 18:30 bis 21:30 Uhr  
**Termin:** Di., 16. Dez. 2025, 18:30 bis 21:30 Uhr

**Referent:innen:** DI Dr. Wolfgang Angeringer, Stefan Bischof, Marlene Moser-Karrer, MSc

**Anrechnung:** 3 Stunden HBG

**Kosten:** € 85,00 | gefördert € 30,00

### Webinar: Biodiversitätsschulung im ÖPUL 2023 für Betriebe mit Ackerbau und Grünland

UBB

**Termin:** Mo., 20. Okt. 2025, 13:00 bis 16:30 Uhr  
**Termin:** Fr., 07. Nov. 2025, 13:00 bis 16:30 Uhr  
**Termin:** Do., 20. Nov. 2025, 13:00 bis 16:30 Uhr

**Referent:innen:** Dr. Thomas Frieß, Ing.<sup>in</sup> Belinda Kupfer, Sandra Preiml, MA

**Anrechnung:** 3 Stunden UBB oder BIO-Biodiversität

**Kosten:** € 115,00 | gefördert € 39,00

### Webinar: Weiterbildung für EEB-Betriebe

EEB

**Termin:** Di., 21. Okt. 2025, 18:30 bis 21:30 Uhr  
**Termin:** Di., 11. Nov. 2025, 18:30 bis 21:30 Uhr  
**Termin:** Di., 02. Dez. 2025, 18:30 bis 21:30 Uhr

**Referent:innen:** DI Dr. Wolfgang Angeringer, Stefan Bischof, Marlene Moser-Karrer, MSc

**Anrechnung:** 3 Stunden EEB

**Kosten:** € 85,00 | gefördert € 30,00

### Webinar: Vielfalt am Ackerrand

UBB

**Termin:** Fr., 07. Nov. 2025, 13:30 bis 16:30 Uhr  
**Referent:** Mag. MAS(GIS) Heli Kammerer, Philipp Zenger, Jochen Buchmaier, Alfred Fürste  
**Anrechnung:** 3 Stunden UBB oder BIO-Biodiversität  
**Kosten:** die Teilnahme ist kostenfrei

### Webinar: Kürbisbau

PS

**Termin:** Di., 13. Jän. 2026, 13:30 bis 17:30 Uhr  
**Termin:** Mo., 19. Jän. 2026, 17:00 bis 21:00 Uhr  
**Termin:** Di., 20. Jän. 2026, 08:30 bis 12:30 Uhr

**Referenten:** DI Reinhold Pucher, Reinhold Zötsch, Ing. Alexander Beichler, Ing. Manfred Drexler

**Anrechnung:** 1 Stunde Pflanzenschutz

**Kosten:** € 30,00

### Webinar: Maisbau und Pflanzenschutz

PS

**Termin:** Mi., 14. Jän. 2026, 13:00 bis 17:00 Uhr  
**Termin:** Mo., 26. Jän. 2026, 13:00 bis 17:00 Uhr

**Referent:in:** DI<sup>in</sup> Christine Greimel, DI Dr. Karl Mayer

**Anrechnung:** 2 Stunden Pflanzenschutz

**Kosten:** € 30,00

### Webinar: Digitale Helfer auf der Alm - Tier orten & Vegetation analysieren

**Termin:** Do., 12. Feb. 2026, 13:30 bis 15:30 Uhr  
**Referenten:** DI Andreas Klingler, Reinhard Huber  
**Kosten:** € 94,00 | gefördert € 32,00

### Webinar: Landwirtschaftliche Pilzzucht

**Termin:** Fr., 17. Apr. 2026, 09:00 bis 15:00 Uhr  
**Referent:** Klaus Grüber  
**Kosten:** € 253,00 | gefördert € 86,00



## Bio Ernte Steiermark

Als Verband für die steirischen Bio-Landwirtinnen und Bio-Landwirte unterstützt Bio Ernte Steiermark ihre Mitgliedsbetriebe bestmöglich mit Kursen und Seminaren.

Die Kurse und Seminare stehen allen interessierten Landwirtinnen und Landwirten zur Verfügung. Damit leisten wir unseren Beitrag zur Ökologisierung der steirischen Landwirtschaft in möglichst vielen Bereichen. Aber auch in den Bereichen Beratung, Öffentlichkeitsarbeit und Vermarktung leistet der Verband Grundlagenarbeit und unterstützt dabei die Bio-Betriebe

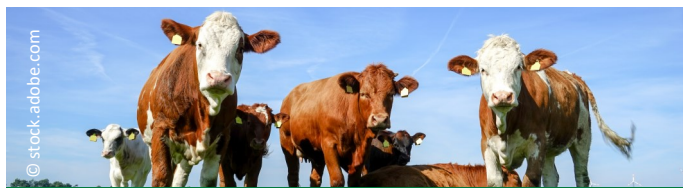
### Bestellungen des Bio-Kursprogrammes und Infos:

T 0316/8050 7145

E [steiermark@ernte.at](mailto:steiermark@ernte.at)

I [www.ernte-steiermark.at](http://www.ernte-steiermark.at)





## Tierhaltung

Nähere Informationen zu den Inhalten der Kurse finden Sie auf [www.stmk.lfi.at](http://www.stmk.lfi.at)

Anmeldung: LFI Steiermark  
T 0316/8050-1305 oder  
E [zentrale@lfi-steiermark.at](mailto:zentrale@lfi-steiermark.at)



### TGD Grundausbildung Rinderhaltung Ausbildungserfordernisse gemäß Tierarzneimittelgesetz

**Termin:** Mi., 21. Jan. 2026, 09:00 bis 17:00 Uhr  
**Ort:** GH Gruber, Pöllau  
**Referentin:** Dr.<sup>in</sup> Birgit Plank  
**Kosten:** € 262,00 | gefördert € 89,00

### TGD Weiterbildung Rinderhaltung

**Termin:** Di., 25. Nov. 2025, 13:00 bis 17:00 Uhr  
**Ort:** GH Gruber, Pöllau  
**Referentin:** Dr.<sup>in</sup> Birgit Plank  
**Anrechnung:** 4 Stunden TGD  
**Kosten:** € 153,00 | gefördert € 52,00

### Ausbildung zur/m Eigenbestands- besamer:in beim Rind

**Start:** Mi., 04. Feb. 2026, 08:30 bis 17:30 Uhr  
**Ort:** Rind Steiermark eG, Hartberg  
**Referenten:** Thomas Kahr, Dr. Peter Eckhardt, DI Karl Wurm,  
DI Peter Stückler  
**Anrechnung:** 3 Stunden TGD  
**Kosten:** € 1.168,00 | gefördert € 397,00

### Praxistag für Eigenbestands- besamer:innen beim Rind

**Termin:** Sa., 28. Feb. 2026, 08:30 bis 15:30 Uhr  
**Ort:** Rind Steiermark eG, Hartberg  
**Referent:** Dr. Peter Eckhardt  
**Anrechnung:** 2 Stunden TGD  
**Kosten:** € 465,00 | gefördert € 158,00

### Funktionelle Klauenpflege beim Rind

**Termin:** Mi., 18. und Do. 19. Feb. 2026,  
jeweils 09:00 bis 17:00 Uhr  
**Ort:** Rind Steiermark eG, Hartberg  
**Referent:** Robert Pesenhofer  
**Anrechnung:** 3 Stunden TGD  
**Kosten:** € 485,00 | gefördert € 165,00

### Milchwirtschaftstag 2026

**Termin:** Fr., 06. Feb. 2026, 08:45 bis 15:00 Uhr  
**Ort:** LFS Kirchberg am Walde, Grafendorf bei Hartberg  
**Referenten:** Ing. Johannes Lehner  
**Anrechnung:** 2 Stunden TGD

### Gesunde Lämmer und Kitze von Anfang an Geburt und erste Lebenswochen

**Termin:** Mi., 05. Nov. 2025, 09:00 bis 17:00 Uhr  
**Ort:** GH Dokl, Hofstätten an der Raab  
**Referentin:** Dr.<sup>in</sup> Elisabeth Stöger  
**Anrechnung:** 3 Stunden TGD, 4 Stunden BIO  
**Kosten:** € 262,00 | gefördert € 89,00

### Schafbauerntag 2026

**Termin:** Do., 05. Feb. 2026, 09:00 bis 12:00 Uhr  
**Ort:** LFS Kirchberg am Walde, Grafendorf bei Hartberg  
**Referenten:** Ing. Siegfried Illmayer, Ing. Josef Otter

### Einführung in die bäuerliche Pferdearbeit

**Termin:** Fr., 13. und Sa., 14. Feb. 2026,  
jeweils 09:00 bis 17:00 Uhr  
**Ort:** GH Schweizerhof, Hartberg  
**Referenten:** Johann Brabec, Christof Gerlitz  
**Kosten:** € 340,00 | gefördert € 170,00

### Frühjahrsarbeiten mit meinem Arbeitspferd

**Termin:** Fr., 13. und Sa., 14. Mrz. 2026,  
jeweils 09:00 bis 17:00 Uhr  
**Ort:** GH Schweizerhof, Hartberg  
**Referenten:** Johann Brabec, Christof Gerlitz  
**Kosten:** € 340,00 | gefördert € 170,00



### Blickschulung im Pferdetraining - Bewegungsmuster frühzeitig erkennen

**Termin:** Sa., 25. Apr. 2026, 09:00 bis 17:00 Uhr  
**Ort:** Hof zu Radochenberg, Straden  
**Referentin:** Gundula Lorenz  
**Kosten:** € 178,00 | gefördert € 89,00

### Das LONGIERABZEICHEN - BASIC

**Termin:** Sa., 30. Mai 2026, 09:00 bis 17:00 Uhr  
**Ort:** Vierkanthof Dell'mour, Hartberg  
**Referentin:** Sabine Dell'mour, MSc  
**Kosten:** € 190,00 | gefördert € 95,00

ONLINE

## Webinare Tierhaltung

Online an einem Seminar teilnehmen und live Fragen stellen.

Anmeldung und nähere Informationen finden Sie auf

I [www.stmk.lfi.at](http://www.stmk.lfi.at)  
T 0316/8050-1305 oder  
E [zentrale@lfi-steiermark.at](mailto:zentrale@lfi-steiermark.at)



### Webinar: Erfolgreiche Kälber- und Kalbinnenaufzucht

TGD

**Termin:** Mi., 05. Nov. 2025, 13:30 bis 15:30 Uhr  
**Referent:** DI Karl Wurm  
**Anrechnung:** 1 Stunde TGD  
**Kosten:** € 88,00 | gefördert € 30,00

### Webinar: Hitzestress beim Milchvieh - Gut vorbereitet durch die heiße Phase

TGD

**Termin:** Mi., 19. Nov. 2025, 19:00 bis 21:00 Uhr  
**Referent:** Dr. Walter Peinhopf-Petz  
**Anrechnung:** 1 Stunde TGD  
**Kosten:** € 88,00 | gefördert € 30,00

### Webinar: Parasiten beim Rind

TGD

**Termin:** Di., 09. Dez. 2025, 19:00 bis 21:00 Uhr  
**Referentin:** Dr.<sup>in</sup> Elisabeth Stöger  
**Anrechnung:** 1 Stunde TGD  
**Kosten:** € 88,00 | gefördert € 30,00

### Webinar: Rund um die Geburt - Kuh und Kalb

TGD

**Termin:** Di., 16. Dez. 2025, 13:00 bis 16:30 Uhr  
**Referentin:** Dr.<sup>in</sup> Elisabeth Stöger  
**Anrechnung:** 2 Stunden TGD  
**Kosten:** € 132,00 | gefördert € 45,00

### Webinar: Fütterung und Tiergesundheit in der Milchviehhaltung

TGD

**Termin:** Mi., 11. Feb. 2026, 19:00 bis 21:00 Uhr  
**Referent:** DI Karl Wurm  
**Anrechnung:** 1 Stunde TGD  
**Kosten:** € 88,00 | gefördert € 30,00

### Webinar: Die Bedeutung der Klauenpflege für gesunde Kühe

TGD

**Termin:** Mi., 04. Mrz. 2026, 14:00 bis 15:30 Uhr  
**Referent:** Robert Pesenhofer  
**Anrechnung:** 1 Stunde TGD  
**Kosten:** € 94,00 | gefördert € 32,00

### Webinar: Klauengesundheit bei Schafen und Ziegen - mit Moderhinke

TGD

**Termin:** Mo., 10. Nov. 2025, 19:00 bis 21:00 Uhr  
**Referentin:** Dr.<sup>in</sup> Elisabeth Stöger  
**Anrechnung:** 1 Stunde TGD, 1 Stunde BIO  
**Kosten:** € 88,00 | gefördert € 30,00

### Webinar: Eutergesundheit bei Milchschafen, Milchziegen und bei Fleischschafen

TGD

**Termin:** Di., 09. Dez. 2025, 13:30 bis 16:30 Uhr  
**Referentin:** Dr.<sup>in</sup> Elisabeth Stöger  
**Anrechnung:** 2 Stunden TGD, 1 Stunde BIO  
**Kosten:** € 118,00 | gefördert € 40,00



### Webinar: Fruchtbarkeit bei Schafen

TGD

**Termin:** Mi., 14. Jän. 2026, 19:00 bis 21:00 Uhr  
**Referent:** Mag. Martin Gruber  
**Anrechnung:** 1 Stunde TGD  
**Kosten:** € 88,00 | gefördert € 30,00

### Webinar: Bedarfsgerechte Fütterung in der Schafhaltung

TGD

**Termin:** Di., 24. Mrz. 2026, 14:00 bis 16:00 Uhr  
**Referentin:** Melanie Affenberger, BSc  
**Anrechnung:** 1 Stunde TGD  
**Kosten:** € 88,00 | gefördert € 30,00

### Webinar: Homöopathie und Heilpflanzen bei Rind, Schaf und Ziege - Aufbaukurs

TGD

**Termin:** Do., 12. Feb. 2026, 13:30 bis 16:30 Uhr  
**Referentin:** Dr.<sup>in</sup> Elisabeth Stöger  
**Anrechnung:** 2 Stunden TGD  
**Kosten:** € 118,00 | gefördert € 40,00

### Webinar: Schweinehaltung leicht gemacht - Fütterung und Management

TGD

**Termin:** Di., 03. Mrz. 2026, 13:30 bis 17:00 Uhr  
**Referentin:** Dr.<sup>in</sup> Bettina Fasching  
**Anrechnung:** 2 Stunden TGD  
**Kosten:** € 132,00 | gefördert € 45,00



**Webinar: Mittelpunkt Pferderücken**

**Termin:** Fr., 17. Okt. 2025, 14:00 bis 16:30 Uhr  
**Referentin:** Dr.<sup>in</sup> Sigrid Doppler-Sabadello  
**Kosten:** € 70,00 | gefördert € 35,00

**Webinar: Ein Fohlen von der eigenen Stute**

**Termin:** Mi., 04. Feb. 2026, 18:00 bis 20:00 Uhr  
**Referentin:** Dr.<sup>in</sup> Bettina Fasching  
**Kosten:** € 60,00 | gefördert € 30,00

**Webinar: Farmwild - Bestandsaufbau, Bestandsreduktion und Tierseuchen**

**Termin:** Di., 21. Okt. 2025, 18:00 bis 21:30 Uhr  
**Referenten:** DI Rudolf Grabner, Univ.DoZ.Dr. Armin Deutz  
**Anrechnung:** 2 Stunden TGD

**Kosten:** € 132,00 | gefördert € 45,00

**Webinar: Parasiten bei Neuweltkamelen**

**Termin:** Mi., 21. Jän. 2026, 19:00 bis 21:00 Uhr

**Referent:** Mag. Martin Gruber  
**Anrechnung:** 1 Stunde TGD  
**Kosten:** € 88,00 | gefördert € 30,00



## Facharbeiter:innen- und Meister:innenausbildung in der Land- & Forstwirtschaft

**Basis einer erfolgreichen Betriebsführung in der Land- und Forstwirtschaft**

In den 16 land- und forstwirtschaftlichen Berufen kann auf unterschiedlichen Wegen die Qualifikation auf Facharbeiter:innen- und Meister:innenebene erworben werden.

**Facharbeiter:in im zweiten Bildungsweg – den landwirtschaftlichen Berufsabschluss nachholen**

Im Ausbildungswinter 2025/2026 werden folgende Facharbeiter:innenausbildungen im zweiten Bildungsweg angeboten:

- Landwirtschaft (8 Kurse: 4 Kurse im Steiermarkhof (Graz), 1 Kurs in der HBLFA Raumberg-Gumpenstein (LI), 1 Kurs in der FSLE Feistritz (MU), 1 Kurs in der WK Weiz (WZ), 1 Kurs in Mühldorf (SO))
- Forstwirtschaft (6 Kurse in der FAST Pichl)
- Bienenwirtschaft (Imkerzentrum Graz)

**Meister:innenausbildung – die höchste Stufe der praktischen Berufsausbildung**

Im Ausbildungswinter 2025/2026 starten bei ausreichend Anmeldungen Vorbereitungslehrgänge in folgenden Sparten:

- Landwirtschaft (Steiermarkhof (Graz))
- Forstwirtschaft (FAST Pichl)
- Gartenbau (Steiermarkhof)
- Geflügelwirtschaft (bundesweite Ausbildung: Stmk., Ktn., NÖ, OÖ)

**Lehrlings- & Fachausbildungsstelle bei der Landwirtschaftskammer Steiermark**

8010 Graz, Hamerlinggasse 3  
 Tel: +43 316 8050 1322  
 Mail: lfa@lk-stmk.at  
 Web: <http://www.lehrlingsstelle.at/steiermark>

**Digitales Lernen:**

**Zeitlich flexibel weiterbilden mit Onlinekursen**



Sie haben keine Zeit, an einem bestimmten Tag zu einem bestimmten Ort zu reisen, wollen aber trotzdem Ihr Wissen erweitern? Mit einem Onlinekurs können Sie unabhängig von Zeit und Ort einen Kurs absolvieren und dies im selbst gewählten Ausmaß und Rhythmus am eigenen PC.

**Scannen Sie den QR-Code und finden Sie den passenden Kurs!**

**Alle aktuellen Onlinekurs-Angebote, Demoversionen und Anmeldung** finden Sie online unter **[www.stmk.lfi.at](http://www.stmk.lfi.at)**



## Forstwirtschaft

### Herbst-Stammtische des Waldverbandes Hartberg-Fürstenfeld



Die diesjährigen Herbst-Stammtische des Waldverbandes stehen ganz im Zeichen der neuen Entwaldungsverordnung, die ab 30. Dezember 2025 in Kraft treten soll. Was bedeutet die Verordnung konkret? Welche Pflichten entstehen daraus? Und wie kann man sicherstellen, dass das eigene Holz weiterhin vermarktbare bleibt? In unseren Stammtischen informieren wir praxisnah und verständlich darüber, wie die gesetzlich geforderte Sorgfaltserklärung auszufüllen ist und welche Schritte notwendig sind, um die Entwaldungsfreiheit des Holzes nachzuweisen. Ziel ist es, Klarheit zu schaffen und Waldbesitzer bestmöglich auf die neuen Anforderungen vorzubereiten.

**Termin:** Di., 14. Okt. 2025, 19:00 Uhr  
**Ort:** BS Bliemel, Altenmarkt  
**Referent:** Förster Nikolaus Strobl

**Termin:** Do., 16. Okt. 2025, 19:00 Uhr  
**Ort:** GH Reithofer, Vornholz  
**Referent:** Förster Ing. Klement Moosbacher

**Kosten:** die Teilnahme ist kostenfrei



### DIE FORSTLICHE AUSBILDUNGSSTÄTTE PICHL

Sie können das gesamte Kursprogramm in Form unseres Kurskatalogs in unserem Sekretariat unter der T 03858/2201 oder unter E [fastpichl@lk-stmk.at](mailto:fastpichl@lk-stmk.at) anfordern.

Alle Details zu den Veranstaltungen erfahren Sie ebenfalls direkt in der Forstlichen Ausbildungsstätte oder unter [www.fastpichl.at](http://www.fastpichl.at).



## ZEIT in Bildung STEIERMARKHOF



STEIERMARKHOF®  
Kultur • Bildung • Kreativität •

Als Bildungs- und Tagungsstätte der Landwirtschaftskammer Steiermark steht die Bildung im Zentrum unseres Angebotes. In unserem Bildungsmagazin bieten wir Kurse und Veranstaltungen in den Bereichen

**Persönlichkeit & Literatur,**  
**Ernährung & Gesundheit,**  
**Kreatives Gestalten** sowie  
**Kunst & Kultur.**

In der hauseigenen [hofgalerie] zeigen wir ganzjährig wechselnde Ausstellungen.

Das neue Bildungsmagazin mit Seminarprogramm ist fertig!

### ZEIT in Bildung STEIERMARKHOF

PERSÖNLICHKEIT & LITERATUR • ERNÄHRUNG & GESUNDHEIT • KREATIVES GESTALTEN • KUNST & KULTUR  
 1. Semester / Herbstsemester 2025 / Wintersemester 2025



Nähere Informationen zu den Seminaren erhalten Sie unter:  
 STEIERMARKHOF  
 T 43 316 / 8050-7111  
 E [office@steiermarkhof.at](mailto:office@steiermarkhof.at)  
 I [www.steiermarkhof.at](http://www.steiermarkhof.at)

ALLE KURSE UND SEMINARE  
FINDEN SIE HIER:



### Das LFI auf Social Media. Werden Sie Fan!



LFI Steiermark auf Facebook



LFI Steiermark auf Instagram





## Direktvermarktung

Nähere Informationen zu den Inhalten der Kurse finden Sie auf [www.stmk.lfi.at](http://www.stmk.lfi.at)

Anmeldung: LFI Steiermark  
T 0316/8050-1305 oder  
E [zentrale@lfi-steiermark.at](mailto:zentrale@lfi-steiermark.at)



## Was darf ich ohne Gewerbeschein? Direktvermarktung und Gewerbeordnung

**Termin:** Mi., 19. Nov. 2025, 09:00 bis 12:00 Uhr  
**Ort:** Steiermarkhof, Graz  
**Referentinnen:** Mag.<sup>a</sup> Doris Nogger, Mag.<sup>a</sup> Renate Schmoll  
**Kosten:** € 132,00 | gefördert € 45,00

## Hygieneschulung für bäuerliche Lebensmittelunternehmer:innen

**Termin:** Do., 22. Jän. 2026, 09:00 bis 13:00 Uhr  
**Ort:** GH Pack, Hartberg  
**Termin:** Mi., 04. Feb. 2026, 09:00 bis 13:00 Uhr  
**Ort:** GH Dokl, Hofstätten an der Raab

**Referentin:** Julia Kogler, BSc  
**Kosten:** € 115,00 | gefördert € 39,00

## Hygiene und Allergenkennzeichnung für Feste und ähnliche ortsveränderliche Veranstaltungen

**Termin:** Mi., 15. Apr. 2026, 18:00 bis 21:00 Uhr  
**Ort:** GH Dokl, Hofstätten an der Raab  
**Referentin:** Andrea Maurer, BEd  
**Kosten:** € 46,00

## Workshop: Fermentieren von Gemüse und Kräutern - Sauer macht lustig und gesund

**Termin:** Mi., 13. Mai 2026, 09:00 bis 15:00 Uhr  
**Ort:** 12-er Haus, Pöllau  
**Referent:** DI Wolfgang Zemanek  
**Kosten:** € 154,00 | gefördert € 77,00

## Trocknen und Dörren - Absolut kein trockenes Thema

**Termin:** Mi., 10. Jun. 2026, 09:00 bis 15:00 Uhr  
**Ort:** 12-er Haus, Pöllau  
**Referent:** DI Wolfgang Zemanek  
**Kosten:** € 148,00 | gefördert € 74,00

## Kräuterbitter und Gewürzliköre selbst herstellen

**Termin:** Do., 11. Jun. 2026, 09:00 bis 17:00 Uhr  
**Ort:** Hügellandhalle, St. Margarethen an der Raab  
**Referenten:** Mag. Bernd Fink, DI Georg Thünauer, BSc  
**Kosten:** € 186,00 | gefördert € 93,00

ONLINE

## Onlinekurse Direktvermarktung

Zeit- und ortsunabhängig am eigenen PC Kurse absolvieren.  
Anmeldung und nähere Informationen finden Sie auf

I [www.stmk.lfi.at](http://www.stmk.lfi.at)  
T 0316/8050-1305 oder  
E [zentrale@lfi-steiermark.at](mailto:zentrale@lfi-steiermark.at)



## Onlinekurs: Lebensmittelhygieneschulung

**Dauer:** 2 Unterrichtseinheiten  
**Kosten:** € 20,00

## Onlinekurs: Allergeninformation

**Dauer:** 2 Unterrichtseinheiten  
**Kosten:** € 20,00

ONLINE

## Webinare Direktvermarktung

Online an einem Seminar teilnehmen und live Fragen stellen.  
Anmeldung und nähere Informationen finden Sie auf

I [www.stmk.lfi.at](http://www.stmk.lfi.at)  
T 0316/8050-1305 oder  
E [zentrale@lfi-steiermark.at](mailto:zentrale@lfi-steiermark.at)



## Webinar: Was gehört auf's Etikett?

**Termin:** Mi., 11. Mrz. 2026, 13:00 bis 16:00 Uhr  
**Referentin:** DI Irene Strasser, BEd  
**Kosten:** € 103,00 | gefördert € 35,00

## Webinar: Hygiene- und Allergenkennzeich- nung für Feste

**Termin:** Di., 28. Apr. 2026, 18:00 bis 21:00 Uhr  
**Referentin:** DI Irene Strasser, BEd  
**Kosten:** € 46,00





## Urlaub am Bauernhof

Nähere Informationen zu den Inhalten der Kurse finden Sie auf [www.stmk.lfi.at](http://www.stmk.lfi.at)

Anmeldung: LFI Steiermark  
T 0316/8050-1305 oder  
E [zentrale@lfi-steiermark.at](mailto:zentrale@lfi-steiermark.at)



## Erfolgsfaktor Housekeeping - Qualität in der bäuerlichen Zimmervermietung

**Termin:** Do., 06. Nov. 2025, 09:00 bis 17:00 Uhr  
**Ort:** Weinhof Reichmann, St. Peter am Ottersbach  
**Referentin:** Mag.<sup>a</sup> Maria Radinger  
**Kosten:** € 344,00 | gefördert € 117,00

## Praktischer Frühstückszauber für Urlaubsbauernhöfe

**Termin:** Mi., 03. Dez. 2025, 09:00 bis 13:00 Uhr  
**Ort:** Schulküche, FS Vorau  
**Referentin:** Petra Wippel  
**Kosten:** € 215,00 | gefördert € 73,00

## Foodtrends steirisch interpretiert für UaB-Betriebe

**Termin:** Mi., 21. Jan. 2026, 09:00 bis 14:30 Uhr  
**Ort:** Frische KochSchule, Feldbach  
**Referentinnen:** Petra Wippel, Sarah Hödl, BSc  
**Kosten:** € 256,00 | gefördert € 87,00

ONLINE

## Webinare Urlaub am Bauernhof

Online an einem Seminar teilnehmen und live Fragen stellen.  
Anmeldung und nähere Informationen finden Sie auf

I [www.stmk.lfi.at](http://www.stmk.lfi.at)  
T 0316/8050-1305 oder  
E [zentrale@lfi-steiermark.at](mailto:zentrale@lfi-steiermark.at)



## Webinar: Künstliche Intelligenz im Betrieb - die Chance für Deinen Urlaubsbauernhof

**Termin:** Di., 04. und Mo., 10. Nov. 2025,  
jeweils von 13:30 bis 15:30 Uhr  
**Referentin:** Manuela Machner  
**Kosten:** € 238,00 | gefördert € 81,00

## Webinar: Rechtliches rund um Urlaub am Bauernhof

**Termin:** Mi., 26. Nov. 2025, 13:00 bis 16:30 Uhr  
**Referent:in:** Ing. Mag. Simon Gerhardt, Mag.<sup>a</sup> Doris Noggler  
**Kosten:** € 103,00 | gefördert € 35,00

## Webinar: Bäderhygiene

**Termin:** Do., 04. Dez. 2025, 09:00 bis 11:00 Uhr  
**Referent:** Dr. Wolfgang Stock  
**Kosten:** € 106,00 | gefördert € 36,00

## Webinar: Schritt für Schritt ins Gewerbe für Urlaub am Bauernhof

**Termin:** Mi., 14. Jan. 2026, 09:00 bis 12:30 Uhr  
**Referentinnen:** Andrea Schmidhofer, Mag.<sup>a</sup> Renate Schmoll,  
Mag.<sup>a</sup> Doris Noggler  
**Kosten:** € 109,00 | gefördert € 37,00

## Webinar: Canva für Fortgeschrittene

**Termin:** Mi., 25. Feb. 2026, 14:00 bis 17:30 Uhr  
**Referent:** Prof. Kai Hebein, BEd  
**Kosten:** € 129,00 | gefördert € 44,00

## Webinar: Trinkwassernutzung aus Hausbrunnen für meine Gäste!

**Termin:** Di., 03. Mrz. 2026, 09:00 bis 11:00 Uhr  
**Referent:** Dr. Michael Schalli  
**Kosten:** € 106,00 | gefördert € 36,00



i



## Schule am Bauernhof

**Schule am Bauernhof** ist eine Initiative der Landwirtschaftskammer und des LFI. Zertifizierte Bäuerinnen und Bauern öffnen ihre Höfe für Kinder und Jugendliche und bieten ihnen die Gelegenheit, die Welt der Landwirtschaft hautnah zu erleben. Von der täglichen Arbeit bis hin zur Produktion wertvoller Lebensmittel – hier wird Wissen greifbar und lebendig!

Infos unter: [www.schuleambauernhof.at](http://www.schuleambauernhof.at)





## Natur und Garten

Nähere Informationen zu den Inhalten der Kurse finden Sie auf [www.stmk.lfi.at](http://www.stmk.lfi.at)

Anmeldung: LFI Steiermark  
T 0316/8050-1305 oder  
E [zentrale@lfi-steiermark.at](mailto:zentrale@lfi-steiermark.at)



## Gewürze in ihrer ganzen Vielfalt erleben

**Termin:** Do., 27. Nov. 2025, 09:00 bis 17:00 Uhr  
**Ort:** Hügellandhalle, St. Margarethen an der Raab  
**Referent:** Mag. Bernd Fink  
**Kosten:** € 216,00 | gefördert € 108,00

## Alles Seife

**Termin:** Do., 12. Feb. 2026, 09:00 bis 17:00 Uhr  
**Ort:** Hügellandhalle, St. Margarethen an der Raab  
**Referent:** Mag. Bernd Fink  
**Kosten:** € 216,00 | gefördert € 108,00

## Kräutertag 2026

**Termin:** Fr., 20. Mrz. 2026, 09:00 bis 17:00 Uhr  
**Ort:** Hügellandhalle, St. Margarethen an der Raab  
**Kosten:** € 96,00 | gefördert € 48,00 |  
€ 85,00 Gebühr für Aussteller

## Kompost - Das schwarze Gold des Gärtners

**Termin:** Do., 26. Mrz. 2026, 14:00 bis 18:00 Uhr  
**Ort:** 12er-Haus, Pöllau  
**Referent:** DI Wolfgang Zemanek  
**Kosten:** € 114,00 | gefördert € 57,00

## Der klimafitte Bauerngarten

**Termin:** Do., 21. Mai 2026, 14:00 bis 18:00 Uhr  
**Ort:** 12er-Haus, Pöllau  
**Referent:** DI Wolfgang Zemanek  
**Kosten:** € 114,00 | gefördert € 57,00

## Pflanzenvermehrung leicht gemacht

**Termin:** Do., 11. Jun. 2026, 14:00 bis 18:00 Uhr  
**Ort:** BIO Kräuterhof Zemanek, Pöllau  
**Referent:** DI Wolfgang Zemanek  
**Kosten:** € 114,00 | gefördert € 57,00

## Mit Erfolg zum eigenen Kräuterparadies

**Termin:** Do., 18. Jun. 2026, 14:00 bis 18:00 Uhr  
**Ort:** 12-er Haus, Pöllau  
**Referent:** DI Wolfgang Zemanek  
**Kosten:** € 114,00 | gefördert € 57,00

## Gezielte Nützlingsförderung im Natur- und Hausgarten

In diesem Vortrag erfahren Sie wie Sie mit ein wenig Know-how den Lebensraum für nützliche Tiere und Insekten in Ihrem Garten optimieren können. Wir stellen Ihnen verschiedene Pflanzenarten und Gestaltungselemente vor, die gezielt dazu beitragen, Nützlinge wie Bienen, Schmetterlinge und Marienkäfer zu fördern.

**Termin:** Mo., 23. Feb. 2026, 19:00 bis 21:00 Uhr  
**Ort:** Veranstaltungsstätte, Nitscha  
**Anmeldung:** T 0676/5880577, BB Ursula Reiter

**Termin:** Mo., 02. Mrz. 2026, 19:00 bis 21:00 Uhr  
**Ort:** Seminarraum 2, Schloss Pöllau  
**Anmeldung:** T 0664/88538021, Maria Laschet

**Termin:** Mo., 09. Mrz. 2026, 19:00 bis 21:00 Uhr  
**Ort:** Foyer Hügellandhalle, St. Margarethen a. d. Raab  
**Anmeldung:** T 0664/4067520, Nicole Karner

**Referent:** DI Gregor Theißl, BSc  
**Kosten:** € 25,00



## Green Care - Wo Menschen aufblühen

macht aktive land- und forstwirtschaftliche Betriebe zu Partnern der Sozial-, Gesundheits-, Bildungs- und Wirtschaftssysteme.

Der Bauernhof wird in Kooperation mit Sozialträgern und Institutionen zum Arbeits-, Bildungs-, Gesundheits-, und Lebensort und ermöglicht eine Vielzahl an Angeboten und Dienstleistungen für junge und ältere Menschen, Menschen mit Behinderungen bzw. körperlichen und seelischen Belastungen. Im Mittelpunkt steht dabei die Interaktion zwischen Mensch, Tier und Natur am Hof.

Infos unter: [greencare-oe.at](http://greencare-oe.at)





## Weiden-Gartendeko

In diesem Workshop gestalten wir aus dem vielseitigen Naturmaterial Weide wunderschöne Dekorationen für Garten und Terrasse. Unter fachkundiger Anleitung fertigen Sie zwei bis drei einzigartige Kunstwerke, wie eine elegante Blume oder Gartenkugel. Bringen Sie die natürliche Schönheit der Weide in Ihre grüne Oase.

**Termin:** Sa., 28. Mrz. 2026, 14:00 bis 18:00 Uhr  
**Ort:** Werkstatt Claudia Stolzer, St. Stefan im Rosental  
**Referentin:** Claudia Stolzer  
**Kosten:** € 45,00 exkl. Materialkosten  
**Anmeldung:** T 0664/9114866, Michaela Schneider

## Weiden-Rankhilfen für Garten und Balkon

In diesem Workshop gestalten wir unter fachkundiger Anleitung aus dem vielseitigen Naturmaterial Weide zwei unterschiedliche Rankgerüste für Blumentöpfe oder Blumenbeete. Die gefertigten Rankgerüste aus Weide geben Ihren Pflanzen beim Wachsen Halt und bringen gleichzeitig deren natürliche Schönheit zur Geltung.

**Termin:** Fr., 17. Apr. 2026, 15:00 bis 19:00 Uhr  
**Ort:** Festhalle, Preßguts  
**Referentin:** Claudia Stolzer  
**Kosten:** € 45,00 exkl. Materialkosten  
**Anmeldung:** T 0660/1661567, Manuela Leiner



## Persönlichkeit und Kreativität

Nähere Informationen zu den Inhalten der Kurse finden Sie auf [www.stmk.lfi.at](http://www.stmk.lfi.at)

**Anmeldung:** LFI Steiermark  
 T 0316/8050-1305 oder  
 E [zentrale@lfi-steiermark.at](mailto:zentrale@lfi-steiermark.at)



## Ausgeglichen, vital und leistungsstark - Tipps und Strategien Alltagsstress zu begegnen (Workshop)



In diesem Workshop widmen wir uns der Entstehung und Wirkung von Stress. Tipps und Strategien werden vermittelt, um Alltagsstress zu begegnen und eigene Kraftquellen zu aktivieren. Ausgehend von den Bedürfnissen der Teilnehmer:innen kommen dabei unterschiedliche Konzepte zum Einsatz. So erhält jede Person „Handwerkszeug“, für ihren eigenen Weg zu mehr Resilienz und Gelassenheit im Alltag.

**Termin:** Do., 20. Nov. 2025, 18:30 bis 21:30 Uhr  
**Ort:** Rüsthaus, Neudorf bei Ilz  
**Anmeldung:** T 0664/2525265, Anita Hütter  
 T 0664/1912208, Katharina Brunner

**Termin:** Fr., 27. Feb. 2026, 18:00 bis 21:00 Uhr  
**Ort:** BS Posch, Pischelsdorf  
**Anmeldung:** T 0664/4650722, Gabriele Glatz

**Referentin:** Nina Hutter, Mediatorin  
**Kosten:** € 45,00



## Webinare Natur und Garten

Online an einem Seminar teilnehmen und live Fragen stellen.  
**Anmeldung und nähere Informationen finden Sie auf**

I [www.stmk.lfi.at](http://www.stmk.lfi.at)  
 T 0316/8050-1305 oder  
 E [zentrale@lfi-steiermark.at](mailto:zentrale@lfi-steiermark.at)



## Webinar: Kräuterrecht

**Termin:** Do., 13. Nov. 2025, 14:00 bis 17:00 Uhr  
**Termin:** Mi., 25. Feb. 2026, 14:00 bis 17:00 Uhr

**Referentin:** Mag.<sup>a</sup> Claudia Lenger  
**Kosten:** € 76,00 | gefördert € 38,00

## Konflikte, Sorgen oder Überlastung?



Anonym und zum Ortstarif

**MONTAG BIS FREITAG  
8:30 - 12:30 UHR**

(ausgenommen an gesetzlichen Feiertagen)





## Wenn Zusammenleben gelingen soll - Konflikte im Mehrgenerationenhaushalt

Lebensqualität  
Bauernhof

Wer zusammen lebt/arbeitet kennt sie: „heikle Phasen“, in denen Problemstellungen sich auftun. In landwirtschaftlichen Betrieben betreffen diese häufig sowohl das familiäre Zusammenleben als auch die Betriebsführung. Bleiben sie unbewältigt, leidet die Kommunikation und Konflikte nehmen ihren Lauf.

Dieses Seminar beschäftigt sich mit der Entstehung und den Merkmalen von Konflikten mit Augenmerk auf die Besonderheiten des Zusammenlebens im Mehrgenerationenhaushalt. Im Vordergrund steht die Frage, wie man „heiklen Phasen“ begegnen, mit Konflikten umgehen und den Weg zu einem friedlichen, funktionierenden Zusammenleben gestalten kann.

**Termin:** Sa., 21. Feb. 2026, 19:00 bis 21:00 Uhr  
**Ort:** GH Reithofer, Vornholz  
**Referentin:** Nina Hutter, Mediatorin  
**Kosten:** € 25,00  
**Anmeldung:** T 0664/3955695, Marianne Wetzberger

## Herbst- und Winterdekorationen

In diesem Kurs gestalten Sie wunderschöne Dekorationen, die Ihr Zuhause in der kalten Jahreszeit in warmen Glanz erstrahlen lassen. Mit einer Auswahl an frischen und getrockneten, heimischen Pflanzen kreieren Sie individuelle Kunstwerke, die die Schönheit der Natur einfangen. Ob schöne Türkränze oder herbstliche Highlights wie beispielsweise Mooskugeln – Ihrer Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

**Termin:** Fr., 17. Okt. 2025, 18:00 bis 21:00 Uhr  
**Ort:** Ort der Begegnung, Bad Blumau  
**Anmeldung:** T 0650/5600777, Maria Rath  
 T 0664/9963590, Veronika Hauptmann

**Termin:** Fr., 24. Okt. 2025, 14:00 bis 17:00 Uhr  
**Ort:** GH Friedrich (Tenne), Geiseldorf  
**Anmeldung:** T 0664/9224469, Romana Projer  
 T 0664/5293023, Monika Sommer

**Termin:** Mi., 19. Nov. 2025, 18:30 bis 21:30 Uhr  
**Ort:** Pfarramt, St. Lorenzen am Wechsel  
**Anmeldung:** T 0664/2759286, Ing.<sup>in</sup> Andrea Kogler

**Referentin:** Waltraud Fabsits  
**Kosten:** € 40,00 exkl. Materialkosten



## Stoffdruck mit alten Modeln

**Termin:** Mo., 10. Nov. 2025, 08:00 bis 12:00 Uhr  
**Termin:** Mo., 10. Nov. 2025, 13:00 bis 17:00 Uhr  
**Ort:** GH Bachwirt, Neudorf bei Passail

**Referentin:** Reingard Pirstinger  
**Kosten:** € 53,00 inkl. Materialkosten  
**Anmeldung:** T 0664/1906900, Elisabeth Wild

## Korbwickeln - Ein fast vergessenes Naturhandwerk

Die Natur bietet sehr viele Möglichkeiten, um daraus einen Korb fertigen zu können. In diesem Kurs zeigen wir Ihnen die Grundzüge der alten Technik des Korbwickelns. Ziel ist es, sich das Grundwissen anzueignen und mit einem Korb nach Hause zu gehen.

**Termin:** Sa., 15. Nov. 2025, 08:30 bis 13:30 Uhr  
**Ort:** Pfarramt, Dechantskirchen  
**Referent:** Walter Friedl  
**Kosten:** € 68,00 inkl. Materialkosten  
**Anmeldung:** T 0664/5016447, Anja Schreiner  
 T 0664/2217957, Manuela Wels

Die Bäuerinnen.

lk Landwirtschaftskammer  
Steiermark

*Top informiert &  
voll interessiert!*

Alle Informationen, aktuelle  
Projekte und wichtige  
Anlaufstellen finden Sie auf

[www.baeuerinnen.at](http://www.baeuerinnen.at)



*Schauen Sie rein!*



## Gesundheit und Ernährung

Nähere Informationen zu den Inhalten der Kurse finden Sie auf [www.stmk.lfi.at](http://www.stmk.lfi.at)

Anmeldung: LFI Steiermark  
T 0316/8050-1305 oder  
E [zentrale@lfi-steiermark.at](mailto:zentrale@lfi-steiermark.at)



### Aromatherapie - Natürliche Helfer im Alltag

Ätherische Öle – die duftenden Geschenke der Natur – dienen uns als einfache und doch kraftvolle Helfer in verschiedensten Lebenslagen. Ihre Wirkung auf Körper, Geist und Seele ist uraltes, überliefertes Wissen, welches zunehmend durch wissenschaftliche Studien belegt wird. Die Aromatherapie hat neben dem Einsatz im therapeutischen Bereich vor allem ihren ganz starken Platz im Alltag, wo man sich die Kraft der Öle in verschiedenen Lebenslagen zunutze machen, und somit zum Wohlbefinden einen Beitrag leisten kann.

**Termin:** Do., 30. Okt. 2025, 19:00 bis 21:00 Uhr  
**Ort:** Gemeindesaal, Hartberg-Umgebung  
**Anmeldung:** T 0664/1010821, Veronika Fink  
T 0664/3422134, Daniela Hofer

**Termin:** Fr., 14. Nov. 2025, 19:00 bis 21:00 Uhr  
**Ort:** Impulszentrum, Vorau  
**Anmeldung:** T 0677/62423274, Gerlinde Kaiser

**Termin:** Fr., 16. Jan. 2026, 19:00 bis 21:00 Uhr  
**Ort:** Jausenstation Uhl, Rohrbach an der Lafnitz  
**Anmeldung:** T 0664/1473953, Carina Glatz  
T 0664/2132813, Anita Terler

**Referentin:** Christine Feik, Aromapraktikerin  
**Kosten:** € 28,00

### Aromatherapie 2.0 - Weiterführender Kurs

Ätherische Öle sind wahre Alleskönner im Alltag: Sie fördern die Entspannung und Konzentration, stärken das Immunsystem, helfen bei kleinen Beschwerden und schaffen ein wohltuendes Raumklima – ganz ohne chemische Zusätze. In diesem Vortrag erhalten Sie einen fundierten Überblick über die vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten naturreiner ätherischer Öle.

**Termin:** Fr., 24. Okt. 2025, 19:00 bis 21:00 Uhr  
**Ort:** Pfarramt, Pinggau  
**Anmeldung:** T 0664/5884032, Sonja Seidl  
T 0664/3904552, Julia Schärf

**Termin:** Do., 22. Jan. 2026, 18:30 bis 20:30 Uhr  
**Ort:** GH Pürner, Schaffern  
**Anmeldung:** T 0664/8451005, Notburga Osterbauer

**Referentin:** Christine Feik, Aromapraktikerin  
**Kosten:** € 28,00

### Fit in den Winter mit pflanzlichen Helfern

Der Herbst ist die ideale Zeit, um unseren Körper gut auf den Winter vorzubereiten. Mit der richtigen Unterstützung aus der Pflanzenwelt können wir unser Immunsystem stärken und für mehr Wohlbefinden sorgen, wenn die Tage kürzer werden und die Temperaturen sinken. In diesem Kurs entdecken Sie, welche Pflanzen unserem Organismus auf unterschiedliche Art und Weise in der kalten Jahreszeit besonders gut tun. So starten Sie gestärkt und gesund in die kalten Wintermonate!

**Termin:** Di., 21. Okt. 2025, 19:00 bis 21:00 Uhr  
**Ort:** Gemeindeamt, Ilztal  
**Referentin:** Ing.<sup>in</sup> Barbara Pechmann,  
Kräuter- und Naturheilpädagogin  
**Kosten:** € 35,00 exkl. Materialkosten  
**Anmeldung:** T 0660/1661567, Manuela Leiner

### Räuchern mit Kräutern

Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt des Räucherns und entdecken Sie die magische Kraft der Kräuter! In diesem Kurs lernen Sie alles über Räucherrituale, die geheimnisvollen Raunächte und die vielfältigen Wirkungen, die verschiedene Kräuter beim Räuchern entfalten können.

**Termin:** Mi., 12. Nov. 2025, 18:30 bis 21:30 Uhr  
**Ort:** GH Schwarzer Adler, Friedberg  
**Anmeldung:** T 0664/5989085, Waltraud Glatz  
T 0664/2221583, Susanne Schögl

**Termin:** Di., 03. Mrz. 2026, 18:00 bis 21:00 Uhr  
**Ort:** Rüsthaus, Goritz bei Radkersburg  
**Anmeldung:** T 0664/9250620, Karoline Cziglar-Benko

**Referentin:** Romana Fuik, Kräuterpädagogin  
**Kosten:** € 30,00 exkl. Materialkosten



### Deine Haut, deine Pflege - Körperpflegeprodukte einfach selbst gemacht

In diesem praktischen Kurs lernen Sie, wie Sie Ihre eigenen Pflegeprodukte – von Salben über Deodorants bis hin zu anderen Wohlfühlprodukten – ganz einfach selbst herstellen können. Sie erfahren, welche natürlichen Zutaten Ihre Haut verwöhnen und wie Sie mit wenigen, hochwertigen Rohstoffen effektive, individuelle Produkte kreieren, die perfekt auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt sind.

**Termin:** Di., 02. Dez. 2025, 18:00 bis 22:00 Uhr  
**Ort:** Gemeindeamt, Ilztal  
**Referentin:** Romana Fuik, Kräuterpädagogin  
**Kosten:** € 33,00 exkl. Materialkosten  
**Anmeldung:** T 0660/1661567, Manuela Leiner





## Erste Hilfe Auffrischkurs - Unfall am Bauernhof

Dieser Auffrischkurs in Erster Hilfe richtet sich speziell an Landwirt:innen. Unfälle auf dem Bauernhof können schnell passieren, sei es im Umgang mit Tieren, Maschinen oder anderen landwirtschaftlichen Geräten. In diesem Kurs werden praxisnahe Erste-Hilfe-Maßnahmen vermittelt, die speziell auf typische Unfallrisiken am landwirtschaftlichen Betrieb zugeschnitten sind. Sie erhalten am Ende des Kurses ein Zertifikat!

**Termin:** Do., 13. Nov. 2025, 17:00 bis 21:00 Uhr  
**Ort:** Bezirksstelle Rotes Kreuz, Hartberg  
**Anmeldung:** T 0664/88538264, Johanna Rodler  
 T 0664/8450954, Margret Krautgartner

**Termin:** Fr., 14. Nov. 2025, 17:00 bis 21:00 Uhr  
**Ort:** Bezirksstelle Rotes Kreuz, Hartberg  
**Anmeldung:** T 0664/4071052, Cindy Beiglböck  
 T 0664/4851663, Monika Schuller

**Termin:** Sa., 15. Nov. 2025, 08:00 bis 12:00 Uhr  
**Ort:** Bezirksstelle Rotes Kreuz, Hartberg  
**Anmeldung:** T 0664/1757560, BB Michaela Mauerhofer  
 T 0664/88538162, Heide-Maria Weber  
 T 0664/6519232, Alexandra Schieder, BSc  
 T 0664/5059547, Elisabeth Jeitler

**Termin:** Sa., 22. Nov. 2025, 08:00 bis 12:00 Uhr  
**Ort:** Gemeindeamt, St. Jakob im Walde  
**Anmeldung:** T 0664/3961941, Andrea Pötz  
 T 0664/2448701, Dorothea Ochabauer

**Termin:** Mo., 01. Dez. 2025, 18:00 bis 22:00 Uhr  
**Ort:** Ortsstelle Rotes Kreuz, Pöllau  
**Anmeldung:** T 0664/4315521, Andrea Harb

**Termin:** Sa., 17. Jän. 2026, 08:00 bis 12:00 Uhr  
**Ort:** Ortsstelle Rotes Kreuz, Friedberg  
**Anmeldung:** T 0664/5016447, Anja Schreiner  
 T 0664/2217957, Manuela Wels

**Termin:** Mi., 28. Jän. 2026, 18:00 bis 22:00 Uhr  
**Ort:** Ortsstelle Rotes Kreuz, Friedberg  
**Anmeldung:** T 0664/5989085, Waltraud Glatz  
 T 0664/2221583, Susanne Schlögl

**Referenten:** Mitarbeiter Rotes Kreuz  
**Kosten:** € 40,00

## Frauengesundheit - Alles eine Frage der Hormone?

Das Wissen um die Vorgänge im weiblichen Körper hilft, mit mehr Verständnis auf unliebsame Veränderungen, Unwohlsein oder Erkrankungen reagieren zu können und für sich den richtigen Umgang zu finden.

**Termin:** Di., 03. Mrz. 2026, 19:00 bis 21:00 Uhr  
**Ort:** Foyer Hügellandhalle, St. Margarethen a. d. Raab  
**Anmeldung:** T 0664/4067520, Nicole Kerner

**Termin:** Do., 05. Mrz. 2026, 19:00 bis 21:00 Uhr  
**Ort:** GH Stixpeter, Floing  
**Anmeldung:** T 0664/2239935, Ingrid Gruber  
 T 0699/11902773, Doris Schröck

**Referentin:** Elisabeth Pucher-Lanz, Diätologin  
**Kosten:** € 25,00

## Was dein Körper dir sagen will

Mithilfe des kinesiologischen Muskeltests und durch Infos über unseren Körper können wir Problemen und Schmerzen auf den Grund gehen, unser Leben selbst in die Hand nehmen und dadurch wieder zu Lebensfreude und Leichtigkeit finden.

**Termin:** Mo., 02. Feb. 2026, 18:00 bis 20:00 Uhr  
**Ort:** Rüsthaus, Goritz bei Radkersburg  
**Referentin:** Karin Wilfling, Kinesiologin und Energetikerin  
**Kosten:** € 26,00  
**Anmeldung:** T 0664/9250620, Karoline Cziglar-Benko



## Entschlacken mit Kräutern

Der Winter ist eine Zeit des Rückzugs, in der wir mehr drinnen sind und unsere Ernährung oft weniger abwechslungsreich ist. Im Frühling kommt die Zeit für einen „Frühlingsputz“ im Körper. In diesem Kurs erfahren Sie, welche Kräuter beim Entschlacken helfen und wie sie den Körper bei seiner Reinigung unterstützen können. So starten Sie mit frischer Energie und einem gereinigten Körper in die wärmere Zeit des Jahres!

**Termin:** Di., 10. Mrz. 2026, 19:00 bis 21:00 Uhr  
**Ort:** Veranstaltungsstätte, Nitscha  
**Anmeldung:** T 0676/5880577, BB Ursula Reiter

**Termin:** Di., 24. Mrz. 2026, 19:00 bis 21:00 Uhr  
**Ort:** Pension Florianihof, Miesenbach  
**Anmeldung:** T 0676/4458909, Martina Pötz  
 T 0676/3923894, Andrea Maderbacher

**Referentin:** Ing.<sup>in</sup> Barbara Pechmann,  
 Kräuter- und Naturheilpädagogin  
**Kosten:** € 35,00 exkl. Materialkosten



## Frauenheilkräuter

In unserer heimischen Natur wächst eine Vielzahl an kraftvollen Pflanzen, die speziell Frauen auf energetischer und körperlicher Ebene unterstützen können. In diesem Kurs widmen wir uns traditionellen Frauenkräutern wie Schafgarbe, Frauenmantel und Rose. Ich zeige Ihnen einfache und wirkungsvolle Möglichkeiten, die Kraft dieser Pflanzen selbst zu nutzen und in Ihren Alltag zu integrieren - für mehr Wohlbefinden und innere Balance.

**Termin:** Mi., 25. Mrz. 2026, 19:00 bis 21:00 Uhr  
**Ort:** Gemeindeamt, Ilztal  
**Referentin:** Ing.<sup>in</sup> Barbara Pechmann,  
 Kräuter- und Naturheilpädagogin  
**Kosten:** € 35,00 exkl. Materialkosten  
**Anmeldung:** T 0660/1661567, Manuela Leiner

## Diagnose Demenz - Und jetzt?

Zunehmend mehr Menschen leiden an einer Demenzerkrankung. Gerade für Angehörige ist die Betreuung der erkrankten Angehörigen oftmals eine Herausforderung.

Derzeit gibt es keine Heilung der Krankheit und auch die Ursache ist nur zum Teil bekannt. Es ist zu wenig verbreitet, dass es viele - nichtmedikamentöse - Maßnahmen gibt, die dabei helfen, den Alltag des Menschen mit Demenz und den der Angehörigen zu erleichtern und das Wohlbefinden aller zu fördern.

**Termin:** Do., 26. Mrz. 2026, 19:00 bis 21:00 Uhr  
**Ort:** GH. Bachwirt, Neudorf bei Passail  
**Referentin:** Maria Milchrahm, soziale Dienste HF  
**Kosten:** € 25,00  
**Anmeldung:** T 0664/1560994, Maria Isabella Reisinger  
 T 0664/9923920, DI Melanie Haas, BEd BSc

## Die pflanzliche Hausapotheke

**Termin:** Do., 28. Mai 2026, 09:00 bis 17:00 Uhr  
**Ort:** Hügellandhalle, St. Margarethen an der Raab  
**Referent:** Mag. Bernd Fink  
**Kosten:** € 216,00 | gefördert € 108,00

## Stille Entzündungen vermeiden - Entzündungshemmend essen und leben

**Termin:** Do., 20. Nov. 2025, 19:00 bis 21:00 Uhr  
**Ort:** Wildwiesenhütte, Miesenbach  
**Anmeldung:** T 0676/4458909, Martina Pötz  
 T 0676/3923894, Andrea Maderbacher

**Termin:** Do., 27. Nov. 2025, 18:00 bis 20:00 Uhr  
**Ort:** Rüsthaus, Goritz bei Radkersburg  
**Anmeldung:** T 0664/9250620, Karoline Cziglar-Benko

**Termin:** Di., 24. Feb. 2026, 19:00 bis 21:00 Uhr  
**Ort:** Kultursaal, Hirnsdorf  
**Anmeldung:** T 0664/2781979, Hildegard Falk

**Termin:** Mi., 25. Mrz. 2026, 19:00 bis 21:00 Uhr  
**Ort:** Jausenstation Uhl, Rohrbach an der Lafnitz  
**Anmeldung:** T 0664/1473953, Carina Glatz  
 T 0664/2132813, Anita Terler

**Referentin:** Elisabeth Pucher-Lanz, Diätologin  
**Kosten:** € 25,00

## (K)ein Fleisch ist auch keine Lösung - Tierische Lebensmittel auf dem Prüfstand

Die Fragen rund um den gesundheitlichen Wert und die Umweltauswirkungen von Fleisch polarisieren wie noch nie zuvor. Dieser Vortrag soll Daten und Fakten rund um diese Themen aufzeigen, um die Vor- und Nachteile tierischer und pflanzlicher Lebensmittel besser einordnen zu können.

**Termin:** Do., 12. Mrz. 2026, 19:00 bis 21:00 Uhr  
**Ort:** Ludwig-Hirsch-Saal, St. Magdalena am Lemberg  
**Referentin:** Elisabeth Pucher-Lanz, Diätologin  
**Kosten:** € 25,00  
**Anmeldung:** T 0664/9224469, Romana Projer  
 T 0664/5293023, Monika Sommer  
 T 0664/8450939, Maria Fink

ONLINE

## Webinare Gesundheit und Ernährung

Online an einem Seminar teilnehmen und live Fragen stellen.  
**Anmeldung und nähere Informationen finden Sie auf**

I [www.stmk.lfi.at](http://www.stmk.lfi.at)  
 T 0316/8050-1305 oder  
 E [zentrale@lfi-steiermark.at](mailto:zentrale@lfi-steiermark.at)



## Webinar: Pechsalbe selber machen!

**Termin:** Do., 04. Dez. 2025, 16:00 bis 17:30 Uhr  
**Referentin:** Tina Rosenkranz MA  
**Kosten:** € 29,00



Bäuerliches  
Sorgentelefon

Lebensqualität  
Bauernhof

Dem Leben Qualität geben!



Psychosoziale  
Beratung

**Wir unterstützen bei:**

- Generationenkonflikte
- Überlastung & Erschöpfung
- Partnerschaft & Familie
- Hofübergabe / Übernahme
- Persönliche Krise
- Zukunftsperspektiven



Bildungsangebote



[www.lebensqualitaet-bauernhof.at](http://www.lebensqualitaet-bauernhof.at)



## Kinderkochkurs für Kinder von 8 bis 12 Jahren

Hier kochen kleine Köche groß auf.  
Gemeinsam kochen wir ein Menü, das allen Kindern schmeckt.

**Termin:** Di., 21. Okt. 2025, 16:00 bis 19:00 Uhr  
**Termin:** Di., 12. Mai 2026, 16:00 bis 19:00 Uhr  
**Ort:** Schulküche, FS Naas

**Referentin:** Lisa Marzi, BEd  
**Kosten:** € 28,00 inkl. Unterlagen und Lebensmittelkosten  
**Anmeldung:** in der BK Hartberg-Fürstenfeld  
 T 03332/62623-4603 oder  
 E oststeiermark@lfi-steiermark.at

## Eingrext is

Vorrat für den Winter!  
Entdecken Sie die Kunst des Einrexens und genießen Sie Ihre Lieblingsspeisen das ganze Jahr über. In diesem Kurs lernen Sie wie verschiedene Lebensmittel zu köstlichen Salaten, Suppen, Eintöpfen und Pestos gezaubert und ohne künstliche Konservierungsstoffe nachhaltig haltbar gemacht werden. Erfahren Sie wertvolle Tipps und Tricks, um Ihre Vorratskammer mit eingerexten Lebensmitteln zu füllen.

**Termin:** Di., 21. Okt. 2025, 08:00 bis 13:00 Uhr  
**Ort:** Almenlandwirt Haider, Nechnitz  
**Anmeldung:** T 0664/2380821, Petra Ablasser

**Termin:** Sa., 15. Nov. 2025, 08:00 bis 13:00 Uhr  
**Ort:** Schulküche, MS Ratten  
**Anmeldung:** T 0664/5910141, Christine Moosbeckhofer

**Termin:** Mo., 26. Jän. 2026, 16:00 bis 21:00 Uhr  
**Ort:** Schulküche, FS Vorau  
**Anmeldung:** T 0664/8451150, Gertrude Saurer

**Termin:** Sa., 28. Feb. 2026, 08:30 bis 13:30 Uhr  
**Ort:** Schulküche, MS Friedberg  
**Anmeldung:** T 0664/2221583, Susanne Schlögl

**Termin:** Fr., 08. Mai 2026, 14:00 bis 19:00 Uhr  
**Ort:** BS Burger, Gschmaier  
**Anmeldung:** T 0664/2231462, Renate Prem  
 T 0664/5292702, Tanja Kober

**Referent:** Dominik Pregartner  
**Kosten:** € 73,00 inkl. Unterlagen und Lebensmittelkosten

## Knödel - Eine runde Gaumenfreude

SEMINAR  
BAUER  
INNEN

Knödel kennt und mag ein:e Jede:r. Ob als Suppeneinlage, Hauptspeise oder Nachspeise, in diesem Kurs ist für jeden Geschmack der richtige Knödel dabei. Traditionell bis innovativ, deftig bis süß, luftig und locker, lassen Sie sich auf dieses runde Gaumenerebnis ein.

**Termin:** Di., 04. Nov. 2025, 17:00 bis 20:30 Uhr  
**Ort:** Schulküche, MS Bad Waltersdorf  
**Referentin:** Monika Sommer, Seminarbäuerin und Brotsommelier  
**Kosten:** € 39,00 inkl. Unterlagen, exkl. Lebensmittelkosten  
**Anmeldung:** T 0664/8450939, Maria Fink

## Strudelwerkstatt - Lass dich kulinarisch einwickeln

SEMINAR  
BAUER  
INNEN

Strudel gibt's zwar auf der ganzen Welt, aber nirgendwo ist die Strudelküche so vielfältig und köstlich wie in Österreich. Der Kreativität bei Hüllen und vor allem Füllen sind kaum Grenzen gesetzt. Neben Basisrezepturen für diverse Strudelhüllen lernen wir, wie man Strudelteig selber auszieht, probieren die köstliche Vielfalt an regionalen, pfliffigen Füllvarianten und bekommen viele Tipps für die Strudelküche daheim.

**Termin:** Di., 06. Nov. 2025, 18:00 bis 21:30 Uhr  
**Ort:** Schulküche, FS Hartberg  
**Anmeldung:** T 0664/5023056, Maria Teubl  
 T 0664/1460017, Manuela Freitag

**Termin:** Sa., 15. Nov. 2025, 10:00 bis 13:30 Uhr  
**Ort:** Schulküche, MS St. Stefan im Rosental  
**Anmeldung:** T 0664/9114866, Michaela Schneider

**Termin:** Di., 18. Nov. 2025, 17:00 bis 20:30 Uhr  
**Ort:** Schulküche, MS St. Margarethen an der Raab  
**Anmeldung:** T 0664/4067520, Nicole Kärner

**Referentin:** Monika Sommer, Seminarbäuerin und Brotsommelier  
**Kosten:** € 39,00 inkl. Unterlagen, exkl. Lebensmittelkosten



Das Kochbuch der  
**Steirischen Seminarbäuerinnen**  
mit den besten Rezepten für den Alltag und Festtag.

**Bestellungen unter:**  
0316/8050-1292 oder [blk@lk-stmk.at](mailto:blk@lk-stmk.at)

Kosten: € 19,90





## Dessertvariationen - Leichter Genuss zum Verlieben

 SEMINAR  
BAUER  
INNEN

Wir alle lieben ein Dessert nach einem guten Essen, und wie es so schön heißt: "Eine Nachspeise geht immer." Doch sind wir uns auch bewusst, dass dabei oft eine Menge Zucker und Kalorien ins Spiel kommen. Wie wäre es also, wenn wir eine leichtere Variante genießen könnten, die unsere Gelüste stillt und gleichzeitig unserer Gesundheit zugutekommt?

In diesem Back-Workshop versuchen wir, so viel Zucker wie möglich zu reduzieren und/oder durch natürliche Alternativen zu ersetzen. Zusätzlich achten wir grundsätzlich auf gesundheitsfördernde Zutaten. Schon ein paar kleine Änderungen bei den Zutaten können einen großen Unterschied machen, um unsere Köstlichkeiten leichter genießen zu können.

**Termin:** Sa., 08. Nov. 2025, 09:00 bis 12:30 Uhr  
**Ort:** Schulküche, MS Ratten  
**Anmeldung:** T 0664/5910141, Christine Moosbeckhofer

**Termin:** Do., 20. Nov. 2025, 18:30 bis 22:00 Uhr  
**Ort:** Schulküche, VS Peggau  
**Anmeldung:** T 0664/8451005, Notburga Osterbauer

**Termin:** Sa., 10. Jan. 2026, 08:30 bis 12:00 Uhr  
**Ort:** Schulküche, MS Pischelsdorf  
**Anmeldung:** T 0664/4650722, Gabriele Glatz

**Termin:** Di., 03. Feb. 2026, 18:00 bis 21:30 Uhr  
**Ort:** Schulküche, MS Kaindorf  
**Anmeldung:** T 0664/3832596, Cornelia Summerer  
T 0664/5121776, Sylvia Holzer

**Termin:** Mo., 23. Feb. 2026, 18:00 bis 21:30 Uhr  
**Ort:** Frische KochSchule, Feldbach  
**Anmeldung:** T 0680/5574199, Gabriele Tieber

**Termin:** Di., 03. Mrz. 2026, 18:00 bis 21:30 Uhr  
**Ort:** Schulküche, FS Hartberg  
**Anmeldung:** T 0664/5954115, Rosina Handler  
T 0664/4851663, Monika Schuller

**Termin:** Do., 12. Mrz. 2026, 17:30 bis 21:00 Uhr  
**Ort:** Schulküche, FS Naas  
**Anmeldung:** T 0664/8575006, Sarah Brandtner

**Referentinnen:** BB Michala Mauerhofer, Seminarbäuerin  
Monika Sommer, Seminarbäuerin und Brotsommelier  
**Kosten:** € 39,00 inkl. Unterlagen, exkl. Lebensmittelkosten

## Brotzeit & Mehr - Brot und Weckerl aus dem eigenen Backofen

 SEMINAR  
BAUER  
INNEN

In diesem Seminar nehmen wir Sie mit auf eine genussvolle Reise durch die vielfältige Welt des heimischen Brothandwerks. Vom klassischen Bauernbrot bis hin zu einer Auswahl an knusprigen Weckerln – hier lernen Sie die Kunst des Brotbackens in all ihren Facetten kennen. Ein Kurs für alle, die den Duft von frisch gebackenem Brot lieben.

**Termin:** Fr., 21. Nov. 2025, 14:00 bis 18:00 Uhr  
**Ort:** Schulküche, FS Naas  
**Anmeldung:** T 0664/8575006, Sarah Brandtner

**Termin:** Sa., 24. Jan. 2026, 14:00 bis 18:00 Uhr  
**Ort:** Schulküche, MS Ilz  
**Anmeldung:** T 0664/2525265, Anita Hütter  
T 0664/1912208, Katharina Brunner

**Termin:** Mi., 28. Jan. 2026, 13:00 bis 17:00 Uhr  
**Ort:** Schulküche, MS Stubenberg  
**Anmeldung:** T 0664/3122024, Silvia Höfler

**Termin:** Sa., 28. Feb. 2026, 09:30 bis 13:30 Uhr  
**Ort:** Schulküche, VS Peggau  
**Anmeldung:** T 0664/5884032, Sonja Seidl  
T 0664/3904552, Julia Schärf

**Referentin:** Monika Sommer, Seminarbäuerin und Brotsommelier  
**Kosten:** € 56,00 inkl. Unterlagen und Lebensmittelkosten



## Fingerfood - Kleine Köstlichkeiten mit großem Geschmack

 SEMINAR  
BAUER  
INNEN

Diese mundgerechten Kleinigkeiten sind oft nicht nur als Gruß aus der Küche gedacht, sondern werden sehr gerne als nette, schmackhafte Häppchen zu einem Glas Bier oder Wein gereicht. Als Gastgeber haben Sie mit dem Eintreffen der Gäste die Vorbereitungen bereits abgeschlossen und können somit gemeinsam den Anlass in Ruhe genießen. Gegessen werden diese Köstlichkeiten von der Hand in den Mund - ganz unkompliziert und gesellig.

**Termin:** Sa., 22. Nov. 2025, 16:30 bis 20:00 Uhr  
**Ort:** Schulküche, VS Prebuch  
**Anmeldung:** T 0664/2501273, Gabriele Gschweidl

**Termin:** Do., 26. Feb. 2026, 17:30 bis 21:00 Uhr  
**Ort:** Schulküche, FS Vorau  
**Anmeldung:** T 0664/4554075, Daniela Holzer

**Referentin:** Daniela Eberl, Seminarbäuerin  
**Kosten:** € 39,00 inkl. Unterlagen, exkl. Lebensmittelkosten



## Pflanzlich stark - Protein Power für Jung und Alt

SEMINAR  
BAUER  
INNEN

Eiweiß, der Baustein für ein gesundes Leben- von herzhaften Hülsenfrüchten über vielfältige Getreidevariationen bis hin zu köstlichen Pilzgerichten – Sie erhalten wertvolle Tipps und einfache Rezepte, die nicht nur gesund, sondern auch nachhaltig und alltagstauglich sind. Damit entdecken Sie die unendlichen Möglichkeiten pflanzlicher Eiweißquellen und lernen, wie Sie diese kreativ und genussvoll in Ihrem Alltag integrieren können.

**Termin:** Sa., 29. Nov. 2025, 14:00 bis 17:30 Uhr  
**Ort:** Schulküche, MS Pischelsdorf  
**Anmeldung:** T 0664/4650722, Gabriele Glatz

**Termin:** Fr., 16. Jan. 2026, 14:00 bis 17:30 Uhr  
**Ort:** Rüsthaus, Nitscha  
**Anmeldung:** T 0676/5880577, BB Ursula Reiter

**Referentin:** Monika Sommer, Seminarbäuerin und Brotsommelier  
**Kosten:** € 39,00 inkl. Unterlagen, exkl. Lebensmittelkosten



## Hausmannskost 2.0 - Traditionelle Genüsse neu entdecken

SEMINAR  
BAUER  
INNEN

Alte Klassiker der steirischen Küche neu und modern interpretiert! Dieser Kurs lädt zu einem kulinarischen Abenteuer ein, bei dem wir die vertrauten Rezepte und Geschmacksrichtungen der traditionellen steirischen Küche in eine neue und zeitgemäße Erfahrung verwandeln werden. Ziel ist es, eine ausgewogene Balance zwischen Vertrautheit und Innovation zu schaffen.

**Termin:** Sa., 07. Mrz. 2026, 09:00 bis 12:30 Uhr  
**Ort:** Schulküche, MS Friedberg  
**Referentin:** BB Michaela Mauerhofer, Seminarbäuerin  
**Kosten:** € 39,00 inkl. Unterlagen, exkl. Lebensmittelkosten  
**Anmeldung:** T 0664/5016447, Anja Schreiner  
 T 0664/2217957, Manuela Wels



## Burger, Wraps & Co. – Gestapelt und gerollt

SEMINAR  
BAUER  
INNEN

Ursprünglich beheimatet in der amerikanisch-mexikanischen Küche sind Burritos, Wraps und Burger mittlerweile auch bei uns beliebt. Sie sind ein kulinarische Highlight für ein Picknick, für den fixen Bürosnack oder ein schnelles, raffiniertes Gericht, wenn Gäste kommen. Rasch zubereitet, gut vorzubereiten und mit allem zu füllen, was die Saison und Region im Moment hervorbringt. Diese Köstlichkeiten sind das perfekte Fingerfood und noch dazu ein echter Hingucker.

Ob mit Fleisch, vegetarisch oder vegan - die Welt der Wraps und Burger ist bunt, reichhaltig und bringt riesige Geschmacksvielfalt mit sich.

In diesem Seminar lernen Sie, wie schnell und einfach Weckerl, Tortillas oder Fladenbrote selbst zubereitet werden können, die Sie nach Belieben als Wrap, Burrito oder Burger füllen.

**Termin:** Di., 26. Mai 2026, 17:00 bis 20:30 Uhr  
**Ort:** Schulküche, MS Pischelsdorf  
**Referentin:** Monika Sommer, Seminarbäuerin und Brotsommelier  
**Kosten:** € 39,00 inkl. Unterlagen, exkl. Lebensmittelkosten  
**Anmeldung:** T 0660/1661567, Manuela Leiner



## Kulinarische Mitbringsel

SEMINAR  
BAUER  
INNEN

Möchten Sie Freude aus der Küche schenken? In diesem Kurs lernen Sie, wie Sie aus den Schätzen Ihres Gartens oder der Natur liebevolle und kreative Geschenke zaubern können. Gemeinsam bereiten wir einfache Rezepte zu, die sich perfekt zum Verschenken eignen. Ob selbst gemachte Suppenwürze, Liköre, Pestos, Marmeladen oder Kekse – in diesem Kurs wird eine Vielfalt an köstlichen Mitbringseln hergestellt und liebevoll verpackt. So sind Ihre Mitbringsel nicht nur kulinarische Highlights, sondern auch optische Hingucker, die garantiert für Freude sorgen!

**Termin:** Di., 13. Jan. 2026, 17:00 bis 20:30 Uhr  
**Ort:** Schulküche, MS St. Stefan im Rosental  
**Referentin:** Elisabeth Rauch, Seminarbäuerin  
**Kosten:** € 39,00 inkl. Unterlagen, exkl. Lebensmittelkosten  
**Anmeldung:** T 0664/9114866, Michaela Schneider





Nähere Informationen zu den Inhalten der Kurse finden Sie auf [www.stmk.lfi.at](http://www.stmk.lfi.at)

Anmeldung: LFI Steiermark  
T 0316/8050-1305 oder  
E [zentrale@lfi-steiermark.at](mailto:zentrale@lfi-steiermark.at)

## GRUNDKOCHSCHULE

### Grundkochschule: Schritt für Schritt in die Kunst des Kochens

**Termin:** Mo., 12., 19. und 26. Jän. 2026,  
jeweils 17:00 bis 21:00 Uhr  
**Referentin:** Ing.<sup>in</sup> Barbara Zenz  
**Kosten:** € 145,00 inkl. Rezeptheft und Lebensmittel

## KULINARIK KOCHSCHULE

### Fermentieren

**Termin:** Di., 14. Okt. 2025, 17:00 bis 21:00 Uhr  
**Referentin:** Doris Wartbichler  
**Kosten:** € 56,00 inkl. Unterlagen und Lebensmittelkosten

### Traditionelles Germgebäck - Über das ganze Jahr

**Termin:** Di., 21. Okt. 2025, 17:00 bis 21:00 Uhr  
**Termin:** Di., 03. Mrz. 2026, 17:00 bis 21:00 Uhr  
**Referentin:** Monika Sommer  
**Kosten:** € 56,00 inkl. Unterlagen und Lebensmittelkosten

### Eingekocht - Sommergemüse für den Winter im Glas

**Termin:** Do., 23. Okt. 2025, 17:00 bis 21:00 Uhr  
**Referentin:** Petra Wippel  
**Kosten:** € 56,00 inkl. Unterlagen und Lebensmittelkosten

### Kürbis vielfältig

**Termin:** Di., 04. Nov. 2025, 17:00 bis 21:00 Uhr  
**Referentin:** Eva Zach  
**Kosten:** € 56,00 inkl. Unterlagen und Lebensmittelkosten

### Brotbackkurs - Lerne selbst Brot zu backen

**Termin:** Mi., 05. Nov. 2025, 17:00 bis 21:00 Uhr  
**Termin:** Mo., 23. Mrz. 2026, 17:00 bis 21:00 Uhr  
**Referentin:** Ing.<sup>in</sup> Barbara Zenz  
**Kosten:** € 56,00 inkl. Unterlagen und Lebensmittelkosten

### Knödelvariationen - Kugelrunder Genuss

**Termin:** Mo., 10. Nov. 2025, 17:00 bis 21:00 Uhr  
**Referentin:** Monika Sommer  
**Kosten:** € 56,00 inkl. Unterlagen und Lebensmittelkosten

### Genial kombiniert - Einmal kochen, zweimal essen

**Termin:** Di., 11. Nov. 2025, 17:00 bis 21:00 Uhr  
**Referentin:** Petra Wippel  
**Kosten:** € 56,00 inkl. Unterlagen und Lebensmittelkosten

### Kreative Ideen für's steirische Buffet - Snacks, Häppchen und Co.

**Termin:** Sa., 15. Nov. 2025, 09:00 bis 14:00 Uhr  
**Referentin:** Petra Wippel  
**Kosten:** € 56,00 inkl. Unterlagen und Lebensmittelkosten

### Nudelküche: Steirische und italienische Vielfalt - Frühlingsfrisch und raffiniert kombiniert

**Termin:** Mo., 24. Nov. 2025, 17:00 bis 21:00 Uhr  
**Termin:** Mo., 20. Apr. 2026, 17:00 bis 21:00 Uhr  
**Referentin:** Sarah Ladler  
**Kosten:** € 56,00 inkl. Unterlagen und Lebensmittelkosten

### Weihnachtsbäckerei

**Termin:** Mo., 01. Dez. 2025, 17:00 bis 21:00 Uhr  
**Termin:** Di., 02. Dez. 2025, 17:00 bis 21:00 Uhr  
**Referentin:** Doris Wartbichler  
**Kosten:** € 56,00 inkl. Unterlagen und Lebensmittelkosten

### Das perfekte Weihnachtsmenü

**Termin:** Fr., 12. Dez. 2025, 16:00 bis 21:00 Uhr  
**Termin:** Sa., 13. Dez. 2025, 09:00 bis 14:00 Uhr  
**Referentin:** Petra Wippel  
**Kosten:** € 56,00 inkl. Unterlagen und Lebensmittelkosten

### Milchprodukte hausgemacht

**Termin:** Di., 20. Jän. 2026, 17:00 bis 21:00 Uhr  
**Referentin:** Doris Wartbichler  
**Kosten:** € 56,00 inkl. Unterlagen und Lebensmittelkosten

### Tofu, Edamame und Co. - Alltagstaugliche Sojagerichte

**Termin:** Do., 22. Jän. 2026, 17:00 bis 21:00 Uhr  
**Referentin:** Petra Wippel  
**Kosten:** € 56,00 inkl. Unterlagen und Lebensmittelkosten

### One pot Gerichte - Einfach, schnell & voller Geschmack

**Termin:** Do., 19. Feb. 2026, 17:00 bis 21:00 Uhr  
**Referentin:** Petra Wippel  
**Kosten:** € 56,00 inkl. Unterlagen und Lebensmittelkosten

### Hülsenfrüchte - Die gesunden Sattmacher

**Termin:** Di., 24. Feb. 2026, 17:00 bis 21:00 Uhr  
**Referentin:** Doris Wartbichler  
**Kosten:** € 56,00 inkl. Unterlagen und Lebensmittelkosten



**Fingerfood - Kleine Köstlichkeiten für jeden Anlass**

**Termin:** Mo., 02. Mrz. 2026, 17:00 bis 21:00 Uhr  
**Referentin:** Ing.<sup>in</sup> Barbara Zenz  
**Kosten:** € 56,00 inkl. Unterlagen und Lebensmittelkosten

**Burritos, Wraps & Burger - Gerollt oder gestapelt**

**Termin:** Do., 05. Mrz. 2026, 17:00 bis 21:00 Uhr  
**Referentin:** Petra Wippel  
**Kosten:** € 56,00 inkl. Unterlagen und Lebensmittelkosten

**Pikante Blechkuchen, Flammkuchen & Pizzen**

**Termin:** Mo., 09. Mrz. 2026, 17:00 bis 21:00 Uhr  
**Referentin:** Ing.<sup>in</sup> Barbara Zenz  
**Kosten:** € 56,00 inkl. Unterlagen und Lebensmittelkosten

**Polenta, Sterz und Schmarrn - Traditionelles aus Getreide**

**Termin:** Di., 10. Mrz. 2026, 17:00 bis 21:00 Uhr  
**Referentin:** Doris Wartbichler  
**Kosten:** € 56,00 inkl. Unterlagen und Lebensmittelkosten

**Osterbrot und Striezel, Kleingebäck aus Germteig**

**Termin:** Di., 17. Mrz. 2026, 17:00 bis 21:00 Uhr  
**Referentin:** Doris Wartbichler  
**Kosten:** € 56,00 inkl. Unterlagen und Lebensmittelkosten

**Hausmannskost - Klassiker aus Omas Küche**

**Termin:** Mi., 18. Mrz. 2026, 17:00 bis 21:00 Uhr  
**Referentin:** Petra Wippel  
**Kosten:** € 56,00 inkl. Unterlagen und Lebensmittelkosten

**Frühlingsbrunch - Leicht, frisch & raffiniert**

**Termin:** Di., 21. Apr. 2026, 17:00 bis 21:00 Uhr  
**Referentin:** Doris Wartbichler  
**Kosten:** € 56,00 inkl. Unterlagen und Lebensmittelkosten

**Innovatives Kleingebäck mit Füllen, Laugen-gebäck, Brotlasagne**

**Termin:** Di., 28. Apr. 2026, 17:00 bis 21:00 Uhr  
**Referentin:** Doris Wartbichler  
**Kosten:** € 56,00 inkl. Unterlagen und Lebensmittelkosten

**Strudelvariationen - Süß und pikant**

**Termin:** Mo., 04. Mai 2026, 17:00 bis 21:00 Uhr  
**Referentin:** Monika Sommer  
**Kosten:** € 56,00 inkl. Unterlagen und Lebensmittelkosten

**Frühlingsküche - Bunt & leicht & pffrige Ideen**

**Termin:** Di., 05. Mai 2026, 17:00 bis 21:00 Uhr  
**Referentin:** Petra Wippel  
**Kosten:** € 56,00 inkl. Unterlagen und Lebensmittelkosten

**Sommerparty - Kochen für und mit den Gästen**

**Termin:** Fr., 12. Jun. 2026, 17:00 bis 21:00 Uhr  
**Referentin:** Sandra Schaden  
**Kosten:** € 56,00 inkl. Unterlagen und Lebensmittelkosten

**Erste Früchte und erstes Gemüse ins Glas - Konservieren**

**Termin:** Di., 16. Jun. 2026, 17:00 bis 21:00 Uhr  
**Referentin:** Doris Wartbichler  
**Kosten:** € 56,00 inkl. Unterlagen und Lebensmittelkosten

**Kräuter- und Blütenverarbeitung**

**Termin:** Mi., 24. Jun. 2026, 17:00 bis 21:00 Uhr  
**Referentin:** Petra Wippel  
**Kosten:** € 56,00 inkl. Unterlagen und Lebensmittelkosten



[www.gscheitessen.at](http://www.gscheitessen.at)

Glückes Essen Die frische Kochschule Seminarbauerninnen Vorträge und Workshops Die steirische Ernährungspyramide Wissenswertes



Foto: Barbara Majcan

**UNSER SERVICE FÜR**

- BäuerInnen
- KonsumentInnen
- Schulen

**ALLE INFOS RUND UM:**

- Ernährung
- Seminarbauerninnen
- Vorträge und Workshops
- Frische Kochschule





## Cookinare

Nähere Informationen zu den Inhalten der Kurse finden Sie auf [www.gscheitessen.at](http://www.gscheitessen.at)

Anmeldung: **E** [blk@lk-stmk.at](mailto:blk@lk-stmk.at)

Nach der Anmeldung erhalten Sie die Zutatenliste sowie alle notwendigen Informationen.

Kosten: € 30,00

ONLINE



Lerne durch Tun! Zuhause und doch mitten im Kochkurs!

### Cookinar: Herbstliche Blitzgerichte - In 30 Minuten auf dem Tisch

Termin: Do., 16. Okt. 2025, 18:00 bis 20:00 Uhr

Referentin: Petra Wippel

### Cookinar: Steirisches Superfood - Die Käferbohne im Rampenlicht

Termin: Do., 06. Nov. 2025, 18:00 bis 20:00 Uhr

Referentin: Petra Wippel

### Cookinar: Weihnachtsmenü - Festlicher Genuss aus heimischen Produkten

Termin: Fr., 12. Dez. 2025, 18:00 bis 20:00 Uhr

Referentin: Christina Grammelhofer



### Cookinar: Spezialbrote - Vollkorn und eiweißreiche Brote

Termin: Do., 29. Jän. 2026, 18:00 bis 20:00 Uhr

Referentin: Dipl.-Päd.<sup>in</sup> Ing.<sup>in</sup> Eva Maria Lipp

### Cookinar: Schnelle Backideen - Kuchen und Mehlspeisen für spontane Gäste

Termin: Do., 26. Mrz. 2026, 18:00 bis 20:00 Uhr

Referentin: Petra Wippel

### Cookinar: Sommerliche Blitzgerichte - In 30 Minuten auf dem Tisch

Termin: Do., 21. Mai 2026, 18:00 bis 20:00 Uhr

Referentin: Petra Wippel

### Cookinar: Sommerparty - Herzhafte Gebäcke und köstliche Begleiter

Termin: Di., 30. Jun. 2026, 18:00 bis 20:00 Uhr

Referentin: Christina Thir



## Bildungs-gutscheine

Ein Geschenk mit bleibendem Wert! Bildung ist das Tor zur Welt.

LFI Bildungsgutscheine sind wertvolle Geschenke für jede/n und für jeden Anlass - ein wertvolles Geschenk fürs Leben.

Der Gutschein ist in jeder beliebigen Höhe erhältlich und kann bei allen LFI Veranstaltungen in der Steiermark eingelöst werden.

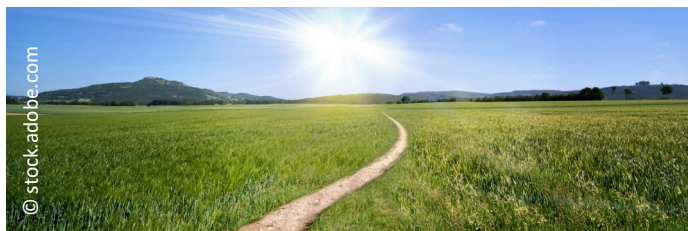
Gutscheine und nähere Informationen erhalten Sie beim:

#### LFI Kundenservice

LFI Steiermark, Hamerlinggasse 3, 8010 Graz

T 0316/8050 1305

E [zentrale@lfi-steiermark.at](mailto:zentrale@lfi-steiermark.at)



## Zertifikatslehrgang

Nähere Informationen zu den Inhalten der Kurse finden Sie auf [www.stmk.lfi.at](http://www.stmk.lfi.at)

Anmeldung: LFI Steiermark  
T 0316/8050-1305 oder  
E [zentrale@lfi-steiermark.at](mailto:zentrale@lfi-steiermark.at)



## Professionelle Vertretungsarbeit im ländlichen Raum

**Start:** Mo., 12. Nov. 2025, 09:00 bis 17:00 Uhr  
**Dauer:** 80 Unterrichtseinheiten  
**Ort:** Haus der Frauen, Feistritztal

## Bäuerliche Schaf- und Ziegenhaltung

**Start:** Do., 27. Nov. 2025, 09:00 bis 17:00 Uhr  
**Dauer:** 80 Unterrichtseinheiten  
**Ort:** Erlebniskäserei der Weizer Schafbauern, Mitterdorf an der Raab

## Klauenpflege Grundlehrgang

**Start:** Mo., 01. Dez. 2025, 08:30 bis 16:30 Uhr  
**Dauer:** 136 Unterrichtseinheiten  
**Ort:** Rind Steiermark eG, Traboch

## Schule am Bauernhof

**Start:** Mo., 12. Jan. 2026, 09:00 bis 17:00 Uhr  
**Dauer:** 92 Unterrichtseinheiten  
**Ort:** GH Kirchenwirt, Aigen im Ennstal

## Green Care - Senior:innenbetreuung am Hof

**Start:** Do., 22. Jan. 2026, 09:00 bis 17:00 Uhr  
**Dauer:** 103 Unterrichtseinheiten  
**Ort:** Steiermarkhof, Graz

## Kräuterpädagogik

**Start:** Do., 22. Jan. 2026, 08:30 bis 17:00 Uhr  
**Dauer:** 160 Unterrichtseinheiten  
**Ort:** Steiermarkhof, Graz

## Reitpädagogische Betreuung

**Start:** Sa., 28. Mrz. 2026, 09:00 bis 17:00 Uhr  
**Dauer:** 104 Unterrichtseinheiten  
**Ort:** Vierkanthof Dell'mour, Hartberg



Sichern Sie sich unseren  
**Frühbucherbonus für Zertifikatslehrgänge!**  
Bei Anmeldung einen Monat vor  
Kursstart erhalten Sie 10 % Rabatt!

## Altes Wissen aus der Natur

**Start:** Di., 14. Okt. 2025, 08:30 bis 17:00 Uhr  
**Dauer:** 112 Unterrichtseinheiten  
**Ort:** Steiermarkhof, Graz

## Seminarbäuerin/Seminarbauer

**Start:** Di., 04. Nov. 2025, 09:00 bis 17:00 Uhr  
**Dauer:** 154 Unterrichtseinheiten  
**Ort:** Steiermarkhof, Graz

## Edelbrandsommelier/-sommelière

**Start:** Mi., 05. Nov. 2025, 09:00 bis 17:00 Uhr  
**Dauer:** 124 Unterrichtseinheiten  
**Ort:** Steiermarkhof, Graz

## Urlaub am Bauernhof

**Start:** Mi., 05. Nov. 2025, 09:00 bis 17:00 Uhr  
**Dauer:** 136 Unterrichtseinheiten  
**Ort:** Steiermarkhof, Graz

## Bäuerliche Direktvermarktung und Buschenschank

**Start:** Mo., 10. Nov. 2025, 09:00 bis 17:00 Uhr  
**Dauer:** 136 Unterrichtseinheiten  
**Ort:** Steiermarkhof, Graz

Ergänzungen zum Bildungsprogramm finden Sie in der nächsten Ausgabe der BK-Aktuell und unter folgenden Kontaktadressen:



T 0316/8050-1305  
E [zentrale@lfi-steiermark.at](mailto:zentrale@lfi-steiermark.at)  
I [www.stmk.lfi.at](http://www.stmk.lfi.at)



T 0316/8050  
E [office@lk-stmk.at](mailto:office@lk-stmk.at)  
I [www.stmk.lko.at](http://www.stmk.lko.at)



T 0316/8050-1292  
E [blk@lk-stmk.at](mailto:blk@lk-stmk.at)  
I [www.gscheitessen.at](http://www.gscheitessen.at)

**Herausgeber:** Regional LFI Oststeiermark

**Inhalt:** Sophie Stangl, MEd **Gestaltung:** Leonie Fragner (LFI Stmk.), Sabine Elisabeth Salmhofer (BK HF)

**Kursorganisation, Inhalt und Planung:** Stand Juli 2025

Änderungen und Ergänzungen sind dem Veranstalter vorbehalten. Alle Inhalte vorbehaltlich Satz- und Druckfehler. Auf Grund der langfristigen Planung sind organisatorisch bedingte Programm- und Preisänderungen möglich.



### **Windwurf trifft nicht nur den Wald, sondern auch den Einheitswert**

Durch den Windwurf, der im vergangenen Jahr vor allem im Bezirk Hartberg wütete, wurden bekanntlich viele Wälder zu Kahlflächen.

Dies wirkt sich – sofern man dies beim Finanzamt beantragt – auf den Einheitswert und in weiterer Folge auf die zu zahlenden Sozialversicherungsbeiträge aus.

#### **Konkret:**

1. Ein Antrag auf Wertfortschreibung ist möglich, wenn sich der Einheitswert des Gesamtbetriebes um
  - 5 % und mindestens 300 € verändert oder
  - um mindestens 1.000 € verändert.
2. Sofern Schäden durch höhere Gewalt auf mindestens 20 % der Fläche vorliegen, können auf Antrag unter Vorlage eines Nachweises die Hektarsätze für die betroffenen Baumarten um 30 % verringert werden. Berücksichtigt werden nur zusammenhängende Flächen mit mindestens 0,3 ha Größe, bei denen das Schadereignis nicht länger als vier Jahre zurückliegt.

Wir unterstützen Sie gerne bei der Antragstellung (bitte Termin vereinbaren).

Folgende Unterlagen sind nötig: alter Einheitswertbescheid oder zumindest Grundbuchsauszug, Privatschadensnachweis (sofern vorhanden) und nähere Informationen, in welchem Ausmaß die Waldbestände betroffen sind.

Ing. Klement Moosbacher



### **Entwaldungsverordnung - bereiten wir uns vor...**

Sofern sich politisch nichts mehr ändert, tritt die Entwaldungsverordnung, nachdem sie 2024 um ein Jahr verschoben wurde, mit 30. Dezember in Kraft. Jeder, der Holz ver-

kauft (sei es der große Forstbetrieb oder jemand, der nur einmalig das Holz seines Zwetschkenbaums im Garten verkauft) braucht dann eine Referenznummer, die über das Internet abgefragt wird.

Die Erstellung von Sorgfaltserklärungen ist bereits über den EU-Login möglich. Ende September soll die Erstellung dieser Sorgfaltserklärungen auch über ID-Austria und den AMA- bzw. DFP-Zugang möglich sein.

Zwar werden weitere Vereinfachungen erhofft, oder – noch besser – die ersatzlose Streichung dieses Bürokratiemonsters, jedoch sollten wir gewappnet sein, wenn die Umsetzung wie geplant erfolgt. Ab Oktober – sobald die oben genannten Zugänge über ID-Austria und AMA-Login existieren – sind Vorträge und Schulungen von Seiten der LK zum Thema Entwaldungsverordnung geplant.

Auch der Waldverband ist bemüht, die Waldbauern beim Thema Entwaldungsverordnung bestmöglich zu unterstützen.

Für die Erstellung eines Logins sind folgende Voraussetzungen nötig:

- Smartphone für ID-Austria
- ID-Austria-Zugang
- Steuernummer vom Einheitswertbescheid (9stellig – beginnt gewöhnlich mit „10“)
- Mailadresse

Da es – zumindest auf den Bezirkshauptmannschaften – zu mehrwöchigen Wartezeiten für die Erstellung einer ID-Austria kommen kann, empfiehlt es sich, eine solche bereits jetzt zu beantragen (sofern noch nicht gemacht).

### **Herbst-Stammtische des Waldverbands Hartberg-Fürstenfeld**

Die heurigen Herbst-Stammtische des Waldverbands drehen sich vor allem um das Thema Entwaldungsverordnung, welches große Unsicherheit hervorruft.

Ab 30. Dezember 2025, wenn die Entwaldungsverordnung (wie geplant) in Kraft tritt, haben alle Holzlieferanten eine Sorgfaltserklärung auszufüllen, um darzulegen, dass ihr Holz entwaldungsfrei ist.



Es wird informiert, wie Waldbesitzer diese Sorgfaltspflicht erfüllen können und somit weiterhin Holz am Markt bereitstellen können.

### Programm:

- Holzmarktbericht durch den zuständigen Waldhelfer bzw. die LK
- Vortrag über die Entwaldungsverordnung (ausschließlich beim Stammtisch in Bad Waltersdorf am 6. Oktober 2025: weiterer Vortrag über Maßnahmen/Aufforstung nach Windwürfen)
- Aktuelle Informationen über die Forstförderung
- Diskussion

### Termine:

#### Montag, 6. Oktober 2025

Gasthof Pichler, Hauptplatz 3, 8271 Bad Waltersdorf – Vortragender: Förster Nikolaus Strobl

#### Mittwoch, 8. Oktober 2025

Gasthaus Scherf, Flattendorf 4, 8230 Flattendorf – Vortragender: Forstreferent DI Florian Pleschberger

#### Freitag, 10. Oktober 2025

Gasthof Prenner, Hauptplatz 15, 8243 Pinggau – Vortragender: Förster Ing. Klement Moosbacher

#### Dienstag, 14. Oktober 2025

Buschenschank Bliemel, Altenmarkt 35, 8280 Altenmarkt bei Fürstenfeld - Förster Nikolaus Strobl

#### Donnerstag, 16. Oktober 2025

Schnitzelwirt Reithofer, Vornholz 170, 8250 Vornholz – Vortragender: Förster Ing. Klement Moosbacher

**Die Stammtische beginnen jeweils um 19 Uhr.**

DI Florian Pleschberger

### „Wir säen deine Zukunft“

### Biodiversität in der Land- und Forstwirtschaft

Pressegespräch am 22. Juli 2025 beim Buschenschank Bliemel in Altenmarkt.

Die Betriebe Bliemel und Lebitsch engagieren sich aktiv für eine zukunftsorientierte Land- und Forstwirtschaft. Ein besonderer Fokus liegt auf der Entwicklung klimafitter Wälder durch standortangepasste Baumarten, natürliche Verjüngung und strukturreiche Bestände.



Zusätzlich werden wertvolle Lebensräume für Wildtiere in Zusammenarbeit mit dem Jagd- und Naturverein Altenmarkt geschaffen – ein Beitrag zur Artenvielfalt und ökologischen Vernetzung in der Kulturlandschaft.



Gesprächspartner waren:

Kammerobmann Herbert Lebitsch  
Aufsichtsjäger Bernhard Bliemel  
Kammersekretär Ing. Manfred Oberer, BA  
Bezirksbäuerin LKR Michaela Mauerhofer  
Forstreferent DI Florian Pleschberger  
Margit Krobath, Geschäftsführerin Ökoregion  
Kaindorf, Naturnetzwerk Oststeiermark

## Bäuerinnenorganisation

**Eine**  
**STIMME** für  
**ALLE**

**echt sein**  
in unserem Selbstbild und  
Tun, durch unsere  
tägliche Arbeit verbunden  
mit Natur und Mensch.

*Die Bäuerinnen.*

**verbindend wirken**  
wir im ländlichen Raum,  
darüber hinaus und über  
Generationen hinweg.

**beweglich leben**  
indem wir uns vernetzen,  
professionell agieren und  
kreative Impulse setzen.



**Bäuerinnenwahlen**  
Mitbestimmen.  
Mitgestalten.  
Mittragen.



Landwirtschaftskammer  
Steiermark

### Gemeindebäuerinnenwahlen im Winter 2025/26 **Mitbestimmen. Mitgestalten. Mittragen.**

Regional verwurzelt, traditionsbewusst und zukunftsorientiert – steirische Bäuerinnen stehen für gelebte Verantwortung auf ihren Familienbetrieben und auch für den ländlichen Raum – verbindend, echt und beweglich.

Im Vorfeld der Landwirtschaftskammerwahl am 25. Jänner 2026 finden in den steirischen Gemeinden die Gemeindebäuerinnenwahlen statt. Wahlberechtigt sind alle kammerzugehörigen Bäuerinnen in der Steiermark.

#### Warum wählen?

Ihre Stimme entscheidet, wer sich für die Bäuerinnen stark macht – auf der Gemeinde-, der Bezirks- und auch auf der Landesebene.

#### Sie möchten selbst mitgestalten?

Dann bringen Sie sich ein! Gesucht werden engagierte Frauen, die mit Herz, Fachwissen und Tatkraft ihre Berufskolleginnen vertreten wollen. Ob jung oder erfahren – jede Stimme und jede Idee zählt.

Gemeinsam stark für unsere Landwirtschaft  
Die konkreten Wahltermine in den einzelnen

Gemeinden werden rechtzeitig bekanntgegeben. Halten Sie Ausschau nach Informationen in Ihrer Gemeinde oder fragen Sie bei Ihrer Bezirkskammer nach.

Nutzen Sie Ihre Chance – gestalten Sie mit!

Mag. Andrea Muster

### Gemeindebäuerinnenlehrfahrt 2025 Hartberg-Fürstenfeld



Funktionärinnen des Bezirkes besuchten erfolgreiche Unternehmen, tauschten Erfahrungen mit erfolgreichen Bäuerinnen aus und stärkten ihr Netzwerk.

Auch die Kulinarik und der Genuss kamen nicht zu kurz:



© Bäuerinnen



- **Energieautarker Betrieb** in Kombination mit Legehennen, Junghennenaufzucht, Aronia und Kren
- Hochlandrinder und Schafwollpelletserzeugung zeigen **Innovation am Bauernhof**
- Wie kommt der Honig in die Schokolade-**Almenlandpraline**
- Wie viele Flüge macht die Biene für 1 kg Honig – **Imkerei**
- Bauernladen Pöllau zeigt neue Kompetenz - **Schmankerl Buffet**



© Bäuerinnen



© Bäuerinnen

### *Die Bäuerinnen.*

Es war lehrreich, lustig mit vielen freundschaftlichen Begegnungen.

Ing. Christine Sommersguter-Maierhofer

## Landjugend - aktuell



### **LJ Bezirk Hartberg: Auf den Spuren von Froschgoscherl & Co**

Im Zuge der AufZAQ-Spitzenfunktionärsausbildung von Bezirksleiterin Elisa Kogler drehte sich im Sommer alles um Stoff, Tracht und Handwerkskunst und ihr Projekt „Von der Stoffauswahl zum letzten Stich - Wert statt wegwerf“.

Neben den noch laufenden Dirndl Nähkursen, die das Hauptprojekt darstellen und auf deren Ergebnisse man schon gespannt sein darf, standen zwei besondere Programmpunkte am Plan.



© Landjugend



© Landjugend

Beim Agrarabend in der **Schauweberei Holzer in Wenigzell** erhielten die Landjugendlichen spannende Einblicke in die Schäferei und das Weben – ein Handwerk, das Tradition und Moderne verbindet, heute aber schon sehr selten geworden ist. Der Weg von der Wolle zum fertigen Stoff wurde für die Teilnehmer:innen (be-)greifbar und sie erlebten hautnah, wie viel Geduld und Handarbeit in jedem einzelnen Webstück steckt. Kreativ wurde es auch beim **Froschgoscherl-Workshop** in Schönauf bei **Design ab Hof**. Das „Froschgoscherl-Nähen“ wurde erlernt und am Ende wurde „Tracht neu gedacht“. Es entstanden lauter schöne Froschgoscherl-Haarreifen, -Haarbänder, -Haarspangen und -Armbänder aus upgecycelten Reststoffen – ein jedes ein Unikat.

Die Landjugend Bezirk Hartberg zeigt einmal mehr, wie lebendig echtes Handwerk ist – und wie viel Freude darin steckt, es neu zu entdecken.

## **ReForest Now - Baumpflanzaktion der Landjugend Bezirk Fürstenfeld**



© Landjugend

Die Landjugend Bezirk Fürstenfeld stellte sich im August der Aufgabe, einen Teil eines Stadtwaldes, welcher zum Opfer des Windwurfes im



September 2024 wurde, fit für neue Bäume zu machen. Mit Motorsensen wurde zuerst der Zuwuchs entfernt, der sich seit der Aufarbeitung des Windwurfes ausgebreitet hatte. Danach ging es an die eigentliche Arbeit: 120 klimafitte Jungbäume warteten auf ihren Platz.

Unter Anleitung und mit zahlreichen Tipps der Försterin der Stadtgemeinde wurde Schritt für Schritt vorgegangen: Loch ausheben, Baum einsetzen, Pflock einschlagen, Schutzhülle montieren, anbinden und ausreichend wässern. Bei den vorherrschenden hohen Temperaturen war der Wassertank ein unverzichtbarer Begleiter. Dank guter Vorbereitung und Teamarbeit waren die Arbeiten rasch erledigt. Damit ist das Projekt aber nicht abgeschlossen. In den kommenden Wochen werden die Bäume regelmäßig gegossen, ab dem nächsten Jahr wird regelmäßig ausgemäht und kontrolliert, ob die 120 Bäume gut anwachsen. Mit dieser Pflanzaktion wird ein kleiner aber wertvoller Beitrag für einen stabilen Lebensraum von Pflanzen und Tieren geleistet – und gleichzeitig ein attraktiver Bereich entlang des Spazierweges geschaffen.

**landjugend**

**Theater**  
der Landjugend Bezirk Fürstenfeld

**ES FÄHRT KEIN ZUG  
NACH IRGENDWO**

Komödie in drei Akten von  
**Winnie Abel**  
beim Gasthaus Ritter in Großwilfersdorf

**EINLADUNG ZU UNSEREM  
THEATERSTÜCK**

**Liebe Mitreisende, liebe Landjugendmitglieder,**  
Halten Sie Ihre Fahrkarte bereit, denn Ihre Reise ins  
Unerwartete startet jetzt!  
Wir, die Landjugendbezirk Fürstenfeld wollen euch recht  
herzlich zu unserem Theaterstück einladen.  
Denn, der ICE 6948 hat gerade einen außerplanmäßigen  
Halt eingelegt – und ihr seid mittendrin!  
Mitten in der Pampa, ohne Netz, ohne Weiterfahrt, aber mit reichlich skurrilen Fahrgästen an  
eurer Seite. Ein Kegelclub voller Geheimnisse, eine Businessfrau am Rande eines  
Nervenzusammenbruchs, eine wirre Verschwörungstheoretikerin und eine  
Motivationstrainerin, die nicht mal die Bahn zur Ruhe bringt. Und als ob das nicht schon  
reicht, gibt es noch einen ganz besonderen Fahrgast – aber den werdet ihr selbst erleben.  
Also, lacht, rätselt, fiebert mit – und erlebt eine Zugfahrt, die ihr so schnell nicht mehr vergessen  
werdet.

**Senk ju vor trävelling wis the Austrian Bahn – und mit uns!**  
Sichert euch jetzt eure Fahrkarte und kommt mit uns auf diese einmalige Theaterreise.  
Wir freuen uns auf euch. Eure Reise beginnt am Bahnsteig, ähh, am Theatereingang in  
Großwilfersdorf beim Gasthaus Ritter!

**Termine**

FR	3.10.	19:30
SO	5.10.	17:00
FR	10.10.	19:30
SO	12.10.	17:00

VVK: 7€ AK: 10€  
Kinder bis 12 Jahre freier Eintritt  
VVK bis zum 01.10.  
Der Erlös wird für gemeinnützige Zwecke verwendet.  
Karten erhältlich bei allen MitspielerInnen, Nah und  
Frisch Filakn Iltz, Bad Blumau, Großwilfersdorf und  
Gasthaus Ritter  
Kontakt: Maria Dichtinger Tel.: 06601/968792

Anna-Maria Haller, BSc

## Direktvermarktung



### Spezialitätenprämierung 2025

Käse und Milchprodukte, Fleischprodukte und Wurstwaren, Brot und Backwaren: Die besten heimischen Spezialitäten wurden ausgezeichnet!

Vom Dachstein bis ins Weinland kennt man die Produkte der steirischen Direktvermarkter:innen. Unverkennbarer Geschmack, erstklassige Qualität und sorgfältiges bäuerliches Lebensmittelhandwerk schätzt die Bevölkerung an ursprünglichen Lebensmitteln!

Die besten Spezialitäten der heimischen Direktvermarkter wurden bei der **Spezialitätenprämierung 2025** aufs Podest geholt: Vom würzigen Speck, kräftigen Käse bis zu herzhaftem Brot und knusprigen Backwaren standen mehr als 520 Produkte von knapp 150 Betrieben auf dem Prüfstand. Dabei wurden 340 Auszeichnungen in Gold vergeben. Die 33 allerbesten handgemachten Spezialitäten hat die Expertenjury zu Landessiegern gekürt.

### Brot und Backwaren:



Alexander Gamperl, 8243 Pinggau  
2 Gold

FS Hartberg-St. Martin, 8230 Hartberg  
2 Gold

Buschenschank Familie Höfler, 8294 Unterrohr  
6 Gold

Daniela und Markus Holzer, 8250 Voralpe  
3 Ausgezeichnet

Tanja Köberl, 8294 Rohr  
1 Ausgezeichnet

Maria Koch, 8225 Pöllau  
1 Gold

Dir. Dipl.-Päd. Ing. Karin Kohl, 8280 Fürstenfeld  
2 Gold

Ingrid Lederer, 8241 Dechantskirchen  
1 Ausgezeichnet

Familie Mosbacher, 8250 Voralpe  
2 Ausgezeichnet

Monika Sommer, 8274 Buch-St. Magdalena  
Landessieger Kategorie Brot mit Ölsaaten - Öl-  
saatenbrot  
5 Gold

FSLE Voralpe - St. Martin, 8250 Voralpe  
5 Gold

### Fleischprodukte und Wurstwaren:



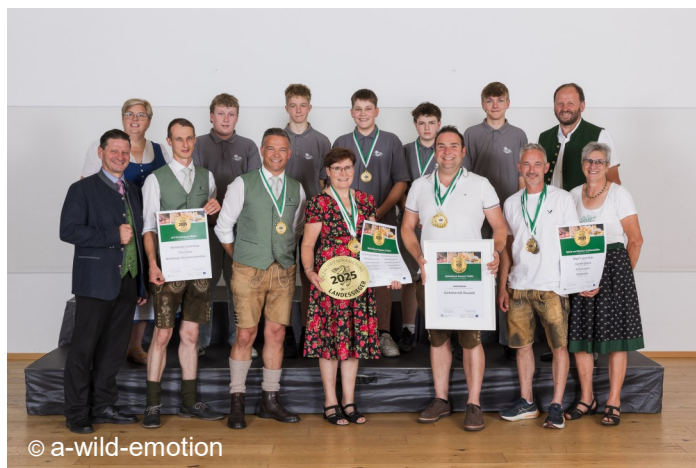
Hofladen Fiedler, 8271 Bad Waltersdorf  
2 Gold , 1 Ausgezeichnet

Buschenschank Familie Höfler, 8294 Unterrohr  
1 Ausgezeichnet

Steßlhof Familie Steßl, 8282 Bad Loipersdorf  
2 Ausgezeichnet

Stefan Taucher, 8272 Hartl  
1 Gold, 1 Ausgezeichnet

### Käse und Milchprodukte:



LFS Kirchberg am Walde, 8232 Grafendorf  
3 Gold

Hofkäserei Schützenhöfer, 8232 Grafendorf  
1 Gold , 3 Ausgezeichnet

Hofmolkerei Thaller, 8271 Bad Waltersdorf  
Landessieger Kategorie Frischkäsezubereitungen - Kürbiskernöl-Roulade  
9 Gold , 1 Ausgezeichnet

**Wir gratulieren den ausgezeichneten Betrieben unseres Bezirkes sehr herzlich!**

**Sämtliche Informationen, Details und Ergebnisse der Spezialitätenprämierung 2025 finden Sie unter:**



Spezialitätenprämierung 2025  
Brot & Backwaren



Spezialitätenprämierung 2025  
Fleischspezialitäten



Spezialitätenprämierung 2025  
Milchspezialitäten



## Mikrobiologische Untersuchung für Fleischprodukte sowie Milchprodukte - Sammelaktion Herbst 2025

Im Herbst 2025 bietet die Landwirtschaftskammer Steiermark eine umfangreiche Serviceaktion zur Qualitätssicherung sowohl für Fleisch als auch für Milchdirektvermarktungsbetriebe an. Damit wird eine praktikable Erledigung der Untersuchungspflichten ermöglicht.

Im Rahmen der Sammelaktion können die gesetzlich verpflichtenden Untersuchungen durchgeführt werden. Als Grundlage dienen die Verordnung (EG) Nr. 2073/2005 über mikrobiologische Kriterien für Lebensmittel und die geltenden Leitlinien.

### Wann:

27. Oktober bis 3. Dezember 2025

### Wo:

Abgabemöglichkeit je nach Routenplan in Ihrer Bezirkshammer

### Anmeldung und Info:

Referat Direktvermarktung, Hamerlinggasse 3, 8010 Graz

T 0316/8050-1374

E [direktvermarktung@lk-stmk.at](mailto:direktvermarktung@lk-stmk.at)

Nähere Infos folgen zeitgerecht per Ausschreibung/Newsletter.

Julia Kogler, BSc

## Bäuerliche Vermietung



### Mit echten Geschichten und österreichischem Lebensgefühl Gäste begeistern

Urlaubsgäste suchen heute mehr als nur eine Unterkunft – sie suchen Erlebnisse, Geschichten und echte Verbindungen. Gerade bäuerliche Vermieter:innen haben hier einen klaren Vorteil: Der Hof erzählt bereits eine Geschichte. Entscheidend ist, wie diese nach außen transportiert wird.

*Storytelling* wird zunehmend zu einem zentralen Instrument im Marketing. Es ermöglicht die Besonderheiten eines Betriebs erlebbar zu machen. Einblicke in den bäuerlichen Alltag, historische Gegebenheiten oder persönliche Geschichten über Generationen hinweg schaffen eine Verbindung, die weit über klassische Ferienangebote hinausgehen. Authentische Inhalte – unterstützt durch echte Bilder aus dem Hofleben – wirken glaubwürdig und anziehend.



Parallel dazu gewinnt das Konzept des österreichischen Lebensgefühls, wie es von der Österreich Werbung aktuell stark beworben wird, zunehmend an Bedeutung. Gemeint sind Werte wie gelebte Gastfreundschaft, familiäres Miteinander, bewusste Entschleunigung und die Freude an ursprünglichen Momenten. Besonders bäuerliche Vermietungsbetriebe verkörpern dieses Lebensgefühl in ihrer ursprünglichsten Form.

Ob bei traditionellen Festen oder bei Gesprächen beim gemeinsamen Arbeiten im Stall oder am Feld. Denn genau diese Ehrlichkeit machen Ferienbauernhöfe zu einem besonderen Ort. Es sind die kleinen, echten Erlebnisse, die oft den Ausschlag für eine positive Erinnerung und eine Wiederbuchung geben.



## Lebensqualität Bauernhof

**Bäuerliches Sorgentelefon**

**Psychosoziale Beratung**

**Bildungsangebote**

### Dem Leben Qualität geben!

**Wir unterstützen bei:**

- Generationenkonflikte
- Überlastung & Erschöpfung
- Partnerschaft & Familie
- Hofübergabe / Übernahme
- Persönliche Krise
- Zukunftsperspektiven



[www.lebensqualitaet-bauernhof.at](https://www.lebensqualitaet-bauernhof.at)



## Gut zu wissen

**Das USP** (Unique Selling Proposition) ist das Alleinstellungsmerkmal Ihres Hofes – also das, was Sie von anderen unterscheidet. In der bäuerlichen Vermietung kann das zum Beispiel ein Kräuterschwerpunkt, eine besondere Lage, ein besonders familienfreundliches Angebot oder ein unverwechselbarer Stil sein. Wenn Sie Ihr USP kennen und klar kommunizieren, erreichen Sie gezielt die Gäste, die genau zu Ihnen und Ihrem Betrieb passen.

**Tipp:** Überlegen Sie sich, welche Geschichten erzählt Ihr Hof? Was macht Ihren Hof einzigartig? Was begeistert die Gäste immer wieder? Zeigen Sie diesen Schwerpunkt konsequent – in Texten, Bildern und im persönlichen Kontakt. So heben Sie sich ab und stärken Ihre Position am Markt. Authentisches Storytelling ist heute oft wirksamer als jede klassische Werbung – und bleibt bei den Gästen lange in Erinnerung und im Herzen. Mehr zu diesem Thema finden Sie im Merkblatt „Storytelling“ zum kostenlosen Download auf der Website der Bezirkskammer.

## Bildungssaison 2025/26 in den Startlöchern!

Mit Oktober 2025 startet die Kurssaison für die bäuerlichen Vermieter:innen und bieten ein buntes Repertoire an Schulungen, Seminaren und Workshops, welche für jeden Geschmack etwas bieten werden.

Kursanmeldungen beim LFI Steiermark unter 0316/8050-1305 oder [zentrale@lfi-steiermark.at](mailto:zentrale@lfi-steiermark.at).



Detaillierte Kursübersicht unter [www.stmk.lfi.at](http://www.stmk.lfi.at).



Ines Pomberger, BSc.

bezahlte Anzeige

**Agrarbildungszentrum HAFENDORF**

**Tage der offenen Schule**  
**30. – 31. Oktober 2025**

- Land- und Forstwirtschaft
- Maschinenbautechnik im 4. Jahrgang
- Land- und Ernährungswirtschaft
  - Pferdewirtschaft
  - Green Care

**Ab 10:00 Uhr,**  
**um Anmeldung wird gebeten:**  
**Tel. 03862 - 310 03 - 10**

Agrarbildungszentrum Hafendorf  
Töllergraben 7, 8605 Kapfenberg  
[www.hafendorf.at](http://www.hafendorf.at)

**Das Land Steiermark**  
Lebensressort

WERBUNG

**WAS IST IHNEN DIE ZUKUNFT WERT?**

Jetzt an die Zukunft denken.

**JETZT MIT MOBILITÄTS-BONUS**  
...oder Jahreswignette

[raiffeisenzertifikate.at](http://raiffeisenzertifikate.at) [raiffeisentronds.at](http://raiffeisentronds.at)

Veranlagungen in Wertpapiere sind mit höheren Risiken verbunden.  
Werbung der Raiffeisen-Landesbank Steiermark AG für die Raiffeisen Bankgruppe Steiermark/Raiffeisen Kapitalanlage GmbH/Raiffeisen Bank International AG gemäß WAG 2018. Nähere Informationen erhalten Sie in jeder Raiffeisenbank. Erstellt von: Raiffeisen-Landesbank Steiermark AG, Raschitzkystraße 15, 8010 Graz, Stand: August 2025

## Green Care



### Mit Green Care ein neues Standbein aufbauen

Über 130 zertifizierte Betriebe bieten aktuell österreichweit Dienstleistungen im Bildungs-, Gesundheits- und Sozialbereich an. Green Care Angebote am Hof punkten vor allem durch Flexibilität in der Umsetzung und reichen – aus betrieblicher Perspektive – vom lukrativen Nebenverdienst bis zur betrieblichen Haupteinnahmequelle.

### Betriebsentwicklung für interessierte Betriebe

Mit der Green Care Betriebsentwicklung finden Sie Ihren ganz persönlichen Weg für gesundheitsfördernde, pädagogische oder soziale Dienstleistungsangebote auf Ihrem Hof.



© Zinell

### Green Care Angebotsbereiche und Möglichkeit zur Zertifizierung

Für sieben österreichweit geltende Angebotsbereiche ist eine Green Care Zertifizierung möglich:

- Bildung und Freizeit am Hof
- Gesundheit und Auszeit am Hof
- Tiergestützte Intervention am Hof
- Tiergestützte Aktivität am Hof
- Kinderbetreuung am Hof
- Betreuung und Pflege am Hof
- Arbeit und Beschäftigung am Hof

Um die Green Care-Hoftafel zu erhalten, werden die Betriebe von der unabhängigen, akkreditierten Zertifizierungsstelle SystemCERT anhand spezieller Qualitätskriterien überprüft.

Dazu zählen u. a. Sicherheit am Hof, Qualifizierung sowie die Einhaltung aller rechtlichen Grundlagen. Eine Re-Zertifizierung erfolgt alle vier Jahre.

### Weitere Informationen:

Mag. Senta Bleikolm-Kargl, Landwirtschaftskammer Steiermark,  
T 0316/8050-1294

E [senta.bleikolm@lk-stmk.at](mailto:senta.bleikolm@lk-stmk.at)

I [www.greencare-oe.at](http://www.greencare-oe.at)



### Green Care Weiterbildungstipp:

#### LFI-Zertifikatslehrgang Green Care Senior:innenbetreuung am Hof



Scannen Sie den QR-Code, um mehr zu erfahren!

### Online-Infoveranstaltung

Nähere Informationen zu den Voraussetzungen, Terminen und Inhalten erhalten Sie bei der **kostenlosen Online-Infoveranstaltung am Dienstag, 11. November 2025 um 19 Uhr.**

Der **Zugangslink** wird Ihnen nach erfolgter **Anmeldung an [elisabeth.rosegger@lfi-steiermark.at](mailto:elisabeth.rosegger@lfi-steiermark.at)** **zeitgerecht** vor der Veranstaltung **per e-mail** übermittelt.

## Tipps, Termine und Informationen



### Update PflegegeldEinstufung

Frau N., eine Landwirtin aus der Südoststeiermark hatte seit ihrem Schlaganfall große gesundheitliche Probleme. Deshalb konnte sie viele Arbeiten des täglichen Lebens (Körperpflege, Kochen, Einkaufen, Putzen, Wäsche waschen und vie-

les mehr) nicht mehr selbst verrichten. Auch Arzt- oder Behördenwege waren ohne fremde Hilfe nicht möglich. Da sich ihr Gesundheitszustand aber laufend verschlechterte und sie auch schon mobile Pflege in Anspruch nehmen musste, hat sie einen Antrag auf Pflegegeld gestellt.

Die Sozialversicherungsanstalt der Selbständigen hat ihr nach einer Untersuchung die Stufe 2 zuerkannt. Aufgrund der ständigen hohen Sturzgefahr sowie der beginnenden Inkontinenz hat sich der Sohn an die Landeskammer mit der Bitte um Durchsicht der Befunde und einer eventuellen Klage beim Sozialgericht gewandt. Da die Rechtsabteilung durchaus mögliche Erfolgschancen gesehen hat, wurde im Auftrag der betroffenen Patientin eine Klage beim Sozialgericht Graz eingebracht. Im Rahmen der darauf folgenden Sachverständigenuntersuchung konnte nun sogar ein Pflegeaufwand von über 120 Stunden im Monat festgestellt werden und wurde anlässlich einer Gerichtsverhandlung, bei der die Patientin natürlich nicht anwesend sein musste, ein Vergleich geschlossen. Frau N. bekommt nun rückwirkend ab Antragstellung statt des monatlichen Pflegegeldes der Stufe 2 (entspricht 370,30 €) sogar ein Pflegegeld der Stufe 3 (entspricht 577 €) monatlich überwiesen, damit sie nun ihre Pflegeleistungen, die sie benötigt, besser organisieren und bezahlen kann.

Grundsätzlich haben Personen, die aufgrund einer körperlichen, geistigen oder psychischen Behinderung zumindest 6 Monate lang einer ständigen Betreuung bedürfen und deren Pflegebedarf monatlich durchschnittlich mehr als 65 Stunden beträgt, Anspruch auf Pflegegeld.

Der Antrag auf Pflegegeld muss bei der Sozialversicherung gestellt werden, die die Pension

ausbezahlt. Falls betroffene Landwirt:innen mit dem darauf folgenden Bescheid der Sozialversicherung nicht einverstanden sind, können sie sich an die jeweilige Bezirkskammer oder Landeskammer wenden. Die Unterstützung erstreckt sich von der Beratung über die Klagseinbringung bis zur Vertretung in den Gerichtsverhandlungen.

Die Erfolgsaussichten können natürlich nur im Einzelfall beurteilt werden. Allerdings ist es erforderlich, sich innerhalb der Rechtsmittelfrist an uns zu wenden, welche auf den betreffenden Bescheiden steht und beim Pflegegeld 3 Monate beträgt.

Für Anfragen stehen wir gerne unter den Telefonnummern 0316/8050-1248 Mag. Lichtenschopf-Fischer, oder DW 1255 Mag. Ahorer zur Verfügung.

In der **Bezirkskammer Hartberg-Fürstenfeld** unterstützen Sie in diesen Angelegenheiten:

Ing. Manfred Oberer, BA  
T 03332/62623-4602  
E [manfred.oberer@lk-stmk.at](mailto:manfred.oberer@lk-stmk.at)

Mag. Walter Lorenz  
T 03332/62623-4635  
E [walter.lorenz@lk-stmk.at](mailto:walter.lorenz@lk-stmk.at)

Nähere Infos siehe Pflegegeldmerkblatt der LK Steiermark



Mag. Silvia Lichtenschopf-Fischer  
Referentin Referat Steuer und Soziales, LK





### 10 neue Meister:innen im Bezirk Hartberg-Fürstenfeld 2025

Am Mittwoch, 28. Mai 2025, fand im Steiermarkhof die diesjährige Meister:innenbrief-Verleihung der Lehrlings- und Fachausbildungsstelle in der Landwirtschaftskammer statt.

Im Frühjahr 2025 konnten steiermarkweit 47 Meister:innenabschlüsse in vier verschiedenen land- und forstwirtschaftlichen Ausbildungsgebieten erzielt werden. Fünf Frauen und 42 Männer erhielten von Agrarlandesrätin ÖR Simone Schmiedtbauer, Landwirtschaftskammerpräsident MMSt. Andreas Steinegger und Landarbeiterkammerpräsident Ing. Eduard Zentner die Meister:innenbriefe verliehen.

Aus unserem Bezirk legten heuer folgende Personen die Meister:innenprüfung erfolgreich ab:

### Ausbildungsgebiete – 47 Abschlüsse:

- Forstwirtschaft – 14 Meister
- Gartenbau – 6 Meister:innen
- Landwirtschaft – 18 Meister:innen
- Weinbau & Kellerwirtschaft – 9 Meister:innen

### Meister:innen des Jahres:

Darüber hinaus wurden bei der Meister:innenbrief-Verleihung auch vier „Meister:innen des Jahres“ gekürt.

Gleich zwei Meister des Jahres kommen aus dem Bezirk Hartberg-Fürstenfeld.

**Josef Karl Pörtl** darf sich über diese Auszeichnung im Ausbildungsgebiet „**Weinbau & Kellerwirtschaft**“ freuen.

**Thomas Stumpf** ist Meister des Jahres im Ausbildungsgebiet „**Landwirtschaft**“.



© LFA / Danner

Hinten stehend (v.l.n.r.): Andreas Steinegger (Präsident Landwirtschaftskammer Steiermark), Maria Pein (Vizepräsidentin Landwirtschaftskammer Steiermark), **Mario Mayerhofer**, Michaela Mauerhofer (Bezirksbäuerin Bezirk Hartberg-Fürstenfeld), **Markus Alois Fink**, **Stefan Schlagbauer**, **Thomas Thaller**, **David Kutschera**, **Thomas Stumpf**, Theresia Harrer (ARGE Meister:innen-Sprecherin), Rene Nöhner (Kammerobmannstv. Bezirk Hartberg-Fürstenfeld), Eduard Zentner (Präsident Landarbeiterkammer Steiermark), Werner Brugner (Kammerdirektor Landwirtschaftskammer Steiermark), Herbert Lebitsch (Kammerobmann Bezirk Hartberg-Fürstenfeld), Franz Heuberger (Geschäftsführer Lehrlings- und Fachausbildungsstelle)  
Vorne sitzend (v.l.n.r.): **Marcel Scherf**, **Clemens Hütter**, **Nina Pichler**, **Josef Karl Pörtl**

Vorname	Nachname	PLZ	Ort	Ausbildungsrichtung
Markus Alois	Fink	8221	Hirnsdorf	Landwirtschaft
Clemens	Hütter	8240	Friedberg	Forstwirtschaft
David	Kutschera	8265	Großsteinbach	Landwirtschaft
Mario	Mayerhofer	8225	Pöllauberg	Landwirtschaft
Nina	Pichler	8271	Bad Waltersdorf	Weinbau & Kellerwirtschaft
Josef Karl	Pörtl	8230	Hartberg	Weinbau & Kellerwirtschaft
Marcel	Scherf	8225	Pöllau	Gartenbau
Stefan	Schlagbauer	8225	Pöllau	Landwirtschaft
Thomas	Stumpf	8230	Hartberg	Landwirtschaft
Thomas	Thaller	8273	Ebersdorf	Weinbau & Kellerwirtschaft

Im Herbst 2025 startet die LFA Steiermark in folgenden Ausbildungsgebieten wieder neue Meister:innenausbildungen:

- Landwirtschaft
- Forstwirtschaft
- Geflügelwirtschaft
- Gartenbau

Derzeit gibt es noch für alle Ausbildungen ausreichend freie Kursplätze.

Information & Anmeldung  
(bis 30. September 2025):

Lehrlings- und Fachausbildungsstelle in der  
Landwirtschaftskammer Steiermark  
Hamerlinggasse 3, 8010 Graz  
T 0316/8050-1322

E [lfa@lk-stmk.at](mailto:lfa@lk-stmk.at)

I [www.lehrlingsstelle.at/steiermark](http://www.lehrlingsstelle.at/steiermark)

Spezielles zur Anmeldung:

- Die Anmeldung zur Ausbildung erfolgt mittels vollständig ausgefülltem Anmeldeformular (siehe [www.lehrlingsstelle.at/steiermark](http://www.lehrlingsstelle.at/steiermark) im Bereich „Steiermark / Landwirtschaft / MeisterInnen“.
- Die Vergabe der Ausbildungsplätze erfolgt nach der Reihung des Anmeldezeitpunkts.



Franz Heuberger  
Lehrlings- & Fachausbildungsstelle  
bei der Landwirtschaftskammer Steiermark

## TAG DER STEIRISCHEN BERGBAUERN

*Berglandwirtschaft - junge Kraft mit Innovation!*

**Samstag, 15. November 2025**  
**GASEN (Kultursaal) - Bezirk Weiz**

**8:30** ☕ **Kaffee und Kuchen**

**9:00** 🗨️ **Eröffnung und Begrüßung**  
Landeskammerrat Norbert Narnhofer

**9:15** 🗨️ **„Die Situation der Bergbauern in der Steiermark“**  
Ing. Fritz Stocker, DI Stefan Steirer

**9:30** 🗨️ **„Was kann Brüssel für die Bergbauern tun?“**

- Norbert Lins, Stv. Vorsitzender des EU-Agrarausschusses, Deutschland
- Statements Landesrätin ÖR Simone Schmiedtbauer und Kammerpräsident ÖR Andreas Steinegger
- Podiumsdiskussion

**11:30** 🗨️ **Junge Bergbäuerinnen und -bauern berichten**

- Rinder- und Waldbauer - Andreas Schöberer
- Gemeinschaftsinitiative „Vom Jogl“ - Kräfte bündeln
- Hofheldin - Bergbauernhof in weiblicher Hand - Bernadette Pleber
- I bin a Bergbauernbua/dimdl - Videostatements aus der Region

**13:00** 🎉 **Feierlicher Abschluss**

Moderation - Landeskammerrat Karl Brandner

Rahmenprogramm - Infostände & Musik - Verlosung - Speisen & Getränke

Wir bitten um **Anmeldung bis Montag, 10. November 2025**  
unter 03172/2684

Tagungsbeitrag: € 10,-  
(inkl. Snacks, Rindfleischsuppentopf)

## SENSORIK

STEIRISCHES KÜRBISKERNÖL G.G.A.

Du möchtest wissen was bei der Herstellung von Steirischem Kürbiskernöl g.g.A. zu beachten ist?

Dann melde dich jetzt zu unserem Workshop an!

**Termin:** Mi., 01. Okt. 2025  
von 8.00-12.00 und 13.30-17.30 Uhr

**Ort:** Lebensmittel Innovations- und Servicezentrum Dr. Wagner, Lebring

**„WAS ERWARTET DICH?“**

Unser Workshop gibt dir vertiefende Einblicke in die eigene sensorische Wahrnehmung, liefert praktisches Hintergrundwissen zur Erzeugung von hochwertigem steirischem Kürbiskernöl g.g.A. und veranschaulicht diese Zusammenhänge.

Aufbauschulung: Di., 07. Okt. 2025  
08:30- 12:30 Uhr

**WEITERE INFO'S  
SOWIE ANMELDUNG**

unter  
[www.steirisches-kuerbiskernoel.eu](http://www.steirisches-kuerbiskernoel.eu)

**Kontakt**

Alois Eibler  
Tel.: +43 664 602596 9993  
E-Mail: [aloes.eibler@lk-stmk.at](mailto:aloes.eibler@lk-stmk.at)

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land

Landwirtschaftsministerium Österreich

Das Land Steiermark

Landwirtschaftsministerium

Landwirtschaftskammer Steiermark

Landwirtschaftskammer Steiermark

Landwirtschaftskammer Steiermark

Landwirtschaftskammer Steiermark



## Grüner Nachwuchs in Bestform – Erfolge, Abschlüsse und neue Etappen im Gartenbau

Am 17. Juni 2025 verwandelte sich die Gartenbauschule Großwilfersdorf in ein Zentrum des gärtnerischen Wettkampfs: Beim 32. Junggärtner-Wettbewerb traten engagierte Nachwuchskräfte aus der Berufsschule und der berufsbegleitenden Fachschule Gartenbau in spannenden Team- und Einzelbewerben an. In den Teambewerben Floristik sowie Garten- und Grünflächengestaltung bewiesen die per Los zusammengestellten Gruppen eindrucksvoll Teamgeist, Kreativität und Fachwissen – und nutzten erstmals die neue Arbeitshalle für Landschaftsgestaltung als Austragungsort.

Auch der fordernde Einzelbewerb verlangte Höchstleistungen: An 15 Stationen wurde gesät, bestimmt, pikiert, gesetzt, vermehrt, geschnitten und geprüft – vom Erkennen verschiedener Pflanzenarten bis hin zu kniffligen Sicherheitsfragen. Besonders herausfordernd waren die „Erkennerstraße“ und ein Multiple-Choice-Test, bei dem Schnelligkeit und Fachwissen gleichermaßen gefragt waren.

Der festliche Schlusspunkt folgte im schönen Schulgarten: Unter großem Applaus wurden nicht nur die besten Teams geehrt, sondern auch die Top-3-Lehrlinge ausgezeichnet. Alexander Wieser (Botanischer Garten, Graz) holte Platz 1, gefolgt von Marie-Theres Schwaiger (Baumschule Höfler, Puch) und Leonie Reiterer (Versuchsanstalt für Spezialkulturen, Wies). Sie vertreten die Steiermark im September beim Bundeswettbewerb in Wien.



## Abschluss der berufsbegleitenden Ausbildung

Aber nicht nur beim Junggärtner-Wettbewerb wurde gefeiert! Nach intensiven Monaten mit

Unterricht, Praxiseinsätzen und Prüfungen hielten die Absolvent\*innen der berufsbegleitenden Fachschule stolz ihre Abschlusszeugnisse in Händen – das Ticket zur Facharbeiterprüfung. Mit frischem Fachwissen und wertvoller Praxiserfahrung sind sie nun bereit, die steirische Gartenbaubranche zu bereichern.



## Halbzeit bei den Gemüsegärtnerinnen und -gärtnern

Während für die einen die Ausbildung erfolgreich zu Ende gegangen ist, haben die Teilnehmer:innen des berufsbegleitenden Lehrgangs für Gemüsebau nun Halbzeit. Nach einer fundierten ersten Ausbildungsphase stehen in der zweiten Hälfte vertiefende Themen wie Anbaustrategien, nachhaltige Produktionsweisen und Vermarktung im Fokus – mit dem Ziel, im kommenden Jahr erfolgreich zur Facharbeiterprüfung anzutreten. An dieser Stelle möchte ich mich herzlich für die unkomplizierte und kompetente Zusammenarbeit mit der LK Steiermark und der BK Hartberg-Fürstenfeld bedanken!

Interessieren Sie sich für unsere berufsbegleitenden Facharbeiter-Lehrgänge im Gartenbau oder Gemüsebau? Relativ neu ist die bundesweite Umweltstiftung, die eine verkürzte Lehre im Gartenbau für „Berufs-Umsteiger“ ermöglicht. Wir informieren und beraten Sie gerne.

DI Martina Teller-Pichler  
Direktorin der Gartenbauschule Großwilfersdorf  
T 03385/670  
E [lfsgrossw@stmk.gv.at](mailto:lfsgrossw@stmk.gv.at)  
I [www.growi.at](http://www.growi.at)







## „Energie on tour“: Praxiswissen für energieeffiziente Bauernhöfe

### Termin:

Mittwoch, 03. Dezember 2025

Ort für persönliche Beratung:  
Bezirkskammer Hartberg-  
Fürstenfeld  
Wienerstraße 29, 8230 Hartberg

Uhrzeit persönliche Beratung:  
16:00 – 17:00 Uhr

Ort Abendveranstaltung:  
Gasthof Pack „Zur Lebing Au“  
Josef-Hallamayer-Straße 30,  
8230 Hartberg

Uhrzeit Abendveranstaltung:  
18:00 – 20:30 Uhr

### Anmeldung zur persönlichen Beratung:

Anmeldung zur persönlichen  
Beratung (ca. 20 Min./Beratung)  
telefonisch unter:  
031 6/8050-1433 oder  
per E-Mail: [energie@lk-stmk.at](mailto:energie@lk-stmk.at)

### Anmeldung für die Abendveranstaltung:

Telefonisch unter:  
031 6/8050-1433 oder  
per E-Mail: [energie@lk-stmk.at](mailto:energie@lk-stmk.at)

Anmeldeschluss: 30.11.2025

Moderation: Christian Metschina

### Vortragsreihe zu Eigenversorgung, Stromvermarktung und Klimabilanzierung mit der Möglichkeit zur persönlichen Energieberatung

Eine persönliche Energieberatung durch die Referenten des Referates Energie, Klima  
und Bioressourcen ist ausschließlich nach vorheriger Anmeldung möglich und findet  
von 16:00 bis 17:00 Uhr statt.

Achtung: die Beratung findet in der Bezirkskammer Hartberg-Fürstenfeld statt!  
Adresse: Wienerstraße 29, 8230 Hartberg

### Programm Abendveranstaltung

- |       |  |
|-------|--|
| 18:00 | <b>Begrüßung und Eröffnung der Abendveranstaltung „Energie on tour“</b><br>Herbert Lebitsch, Kammerobmann BK Hartberg-Fürstenfeld  |
| 18:15 | <b>Erneuerbare Energiegemeinschaften – ein Faktencheck</b><br>Klaus Engelmann, LK Steiermark, Abteilung Forst und Energie  |
| 18:45 | <b>Agri-Photovoltaik – Innovative Lösungen und Pilotprojekte</b><br>Amin Mariacher, LK Steiermark, Abteilung Forst und Energie   |
| 19:15 | <b>Klimabilanzierung in der Landwirtschaft – Erfahrungen aus der Praxis<br/>des Betriebs Nährer</b><br>Michael Eillensteiner, LK Steiermark, Abteilung Forst und Energie       |
| 19:45 | <b>Stromkostenoptimierung in der Landwirtschaft: Photovoltaik-Strom<br/>speichern und flexibel vermarkten</b><br>Thomas Loibnegger, LK Steiermark, Abteilung Forst und Energie |
| 20:10 | Fragen und Diskussion  |
| 20:30 | Abschluss der Veranstaltung und gemütlicher Ausklang   |

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundessministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Klima- und Umwelttechnik,  
Regionen und Wasserwirtschaft

**WIR leben Land**  
Steiermark Agrarpolitik Österreich

Das Land  
Steiermark  
Landesregierung

Effizienzvorteil der  
Europäischen Union